



Unsere Website finden Sie unter  
<https://www.dav-mannheim.de/>

**Herausgeber:**  
Sektion Mannheim  
des Deutschen  
Alpenvereins e.V.  
Abraham-Lincoln-Allee 7  
68309 Mannheim



**Sektion Mannheim**



**Mit dem gesamten Jahresprogramm  
und der neuen Namens- und Funktionsliste 2025  
zum Herausnehmen**

Falls verzogen  
bitte zurück an den Absender

**Geschäftsstelle, Info-Zentrum und Bücherei**  
bei Engelhorn Sports, Kunststr. 6+7, 68161 Mannheim  
Tel. 0621 1672515  
E-Mail: [kontakt@dav-mannheim.de](mailto:kontakt@dav-mannheim.de)

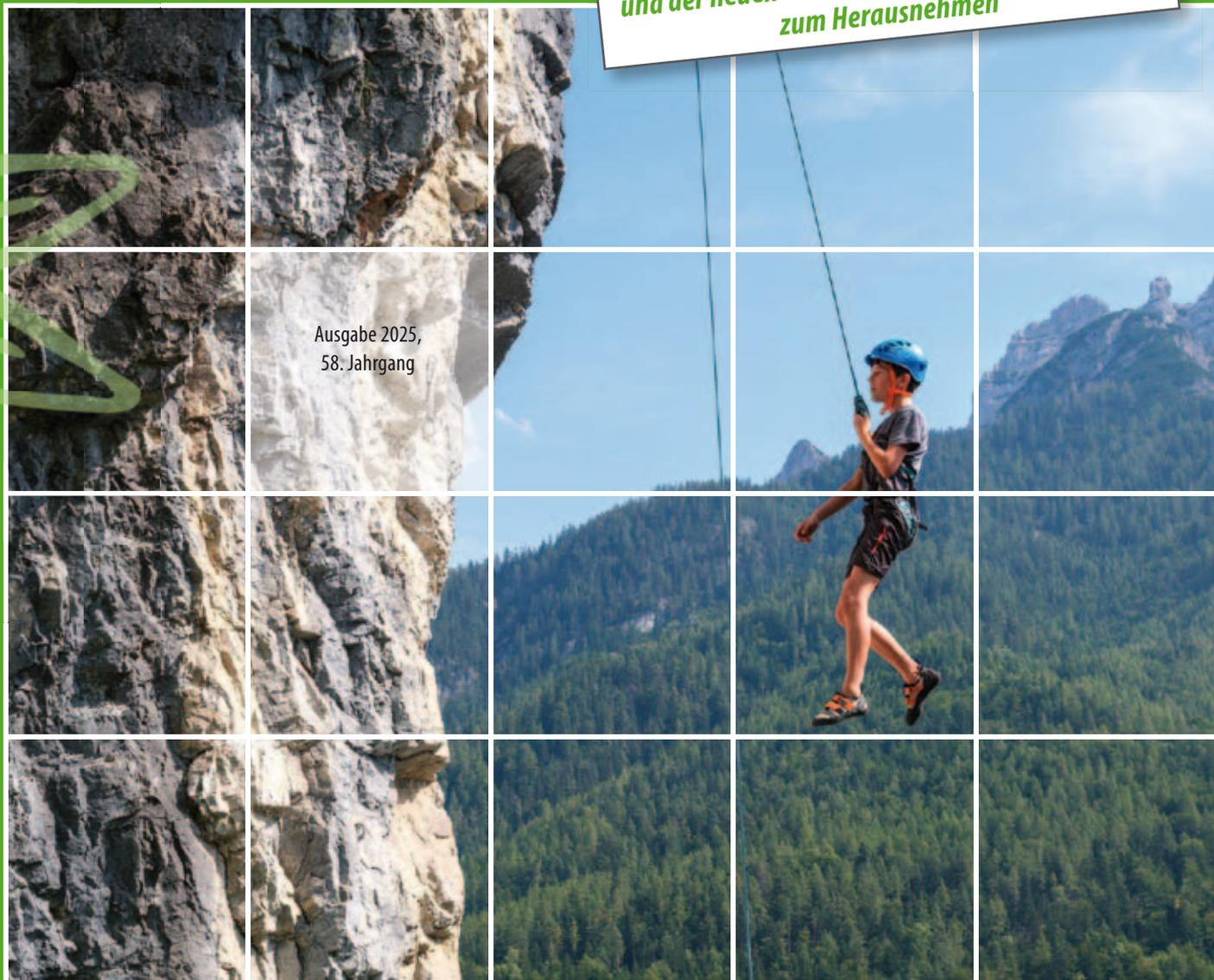
**Öffnungszeiten:**  
Montag, Donnerstag, Freitag: 14:00 bis 19:00 Uhr  
Samstag 11:00 bis 18:00 Uhr

**Postadresse, Backoffice, Mitgliederverwaltung**  
Abraham-Lincoln-Allee 7, 68309 Mannheim  
Tel. 0621 8323253  
Fax 0621 8323254  
E-Mail: [info@dav-mannheim.de](mailto:info@dav-mannheim.de)

**Konten**  
Sparkasse Heidelberg  
**Sektion Mannheim**  
**Tourenkonto**  
IBAN: DE26 6725 0020 0009 1075 50  
BIC: SOLADES1HDB

**Mitgliedsbeiträge**  
IBAN: DE75 6725 0020 0009 1075 41  
BIC: SOLADES1HDB

**JDAV Mannheim**  
IBAN: DE25 6725 0020 0006 0293 70  
BIC: SOLADES1HDB



# RICHTIG AUSGERÜSTET

Alles zu Outdoor, Wandern und Klettern bei engelhorn sports und auf [www.engelhorn.com/sport](http://www.engelhorn.com/sport)

## Liebe Bergfreundinnen und Bergfreunde,

ein erfolgreiches Jahr mit vielen Überraschungen liegt nun fast hinter uns.

Auf den Hütten hatten wir seit langem mal wieder eine komplette Saison mit heftigen Wetterkapriolen. Am Anfang und Ende der Saison konnte die Mannheimer Hütte wegen starker Schneefälle nicht erreicht werden. Dafür waren die Übernachtungszahlen im Sommer mit mehreren Wochen schönem und trockenem Wetter überdurchschnittlich. Erstmals hatten wir aber im August fast kein Wasser mehr. Vielen Dank für den unermüdlichen Einsatz unseres Hüttenteams.

Unsere Leistungsgruppe hat erneut eine sehr erfolgreiche Saison abgeliefert. Bei den deutschen Meisterschaften der Damen und Herren im Oktober waren wir mit vier Athleten im Halbfinale und drei im Finale die erfolgreichste Sektion. Basis hierfür ist die tolle Arbeit unserer Jugendgruppe.

Die Sektion wächst aufgrund des Kletterzentrums, unseres umfangreichen Ausbildungs-/Tourenprogramms und der tollen Jugendarbeit weiter überdurchschnittlich. Inzwischen haben wir rund 4.900 Mitglieder. All das ist nur möglich durch die Unterstützung der vielen Ehrenamtlichen (rd. 80), die das ganze Jahr über in verschiedenen Bereichen tätig sind.

Hiermit danke ich allen, die uns das Jahr über so tatkräftig unterstützt haben.

Ich wünsche nun abschließend allen Mitgliedern der Sektion und ihren Familien ein frohes Fest und ein gutes neues Jahr mit viel Gesundheit für viele tolle Bergtouren in 2025.

Für den Vorstand  
Peter Welk



## Inhalt

### Vorstand & Geschäftsstelle

Einladung zur Mitgliederversammlung 2025	5
Jubilare 2025	6
Internetadressen der Sektion Mannheim	7
Benachrichtigungen per E-Mail	7
Gruß an alle Neumitglieder	7
Protokoll der Mitgliederversammlung 2024	8
Der digitale DAV-Mitgliedsausweis	13

### Termine

Regelmäßige Termine	14
Vorträge 2025	15
Naturschutz 2025	15
Saisoneröffnung Rätikonhütten   Sonnentreffen 2025	15
Trainingswandern	16
Senioren-Treffen mit Karlheinz	16
Klettertreff	17
Orientierungswanderung 2025	18

### Tourenprogramm

Neues Angebot im Rahmen des Tourenprogramms	19
Anforderungen bzw. Schwierigkeitsbewertungen	20
Jahreswechsel 2024/2025	26
Ausbildungen und Kurse	26
<b>Winter-Touren</b>	<b>30</b>
Langlauf-Touren	30
Ski-Touren	30
<b>Sommer-Touren</b>	<b>31</b>
Trailrunning	31
Familien-Hochgebirgswanderungen	33
Hochgebirgswanderungen	33
Hoch-/Eistouren	40
Klettersteige	43
Felsklettern	45
Mittelgebirgswanderungen – Senioren	46
Mittelgebirgswanderungen – Gruppe 40+	48
Namens- und Funktionsliste	51
Tourenleiter*innen und Ansprechpartner*innen	55
Jugendleiter*innen	55
Mittelgebirgswanderungen	56
Mittelgebirgswanderungen – Dubbeglaswanderungen	58
Sport-Wanderungen	58
Spezial	60
Teilnahmebedingungen	62

### Berichte

Küstenwanderung Ligurien (Cinque Terre)	67
5 Tage unterwegs im Val Grande	68
Alpenquerung von Ost nach West Teil 1	71
Kleinwalsertal, Allgäuer Alpen	72
Nördliche Kalkalpen	73
Mannheimer Hütte	76
Wanderwoche in der Sächsischen Schweiz	78
„Zeit fürs Ich“, Wandern & Schreiben	79
Klettersteige Comer See	80
Wandern, entspannen und Kraft tanken	82
Fatburner Pfalz	83
Trailrunning	85
Klettersteige in Cortina d'Ampezzo	83
Aletschgletscher mit Dietmar und Peter	84
Allgäu im Herbst – aus Sicht eines Tourenleiters	85
Trailrunning	87
DAV-Naturschutzbericht 2024	86

### JDAV

Jugend und Junioren Leistungsgruppe	90
Eisklettern	94
Bergtour auf die Saarbrücker Hütte	95
Bouldern in Fontainebleau	96
Sommerausfahrt nach Lofer	97

### Intern

Mitgliedsbeiträge und Aufnahmegebühren	98
Ansprechpartner / Öffnungszeiten	99
Eintrittspreise im KletterZ	99
Weihnachtswünsche	100
Verstorbene Mitglieder	101
Hütten	102

### Impressum – Alpen im Quadrat

**Herausgeber:** Sektion Mannheim  
des Deutschen Alpenvereins e.V.

**Titelfoto:** Oliver Gobin

**Redaktion:** Petra Huber, Tel. 0170 1565879  
E-Mail: petra.huber@dav-mannheim.de

**Produktion:** DER PLAN OHG | Sigmund-Schuckert-Str. 5  
68199 Mannheim | Tel. 0621 835969 - 0  
info@derplan-online.de | www.derplan-online.de

**Bezugspreis:** für alle Mitglieder unserer Sektion  
im Jahrespreis enthalten

**Nächster Redaktionsschluss:** 19.10.2025

## Mitgliederversammlung 2025

Wir möchten Sie herzlich zur ordentlichen Mitgliederversammlung einladen  
**am Samstag, 5. April 2025 um 14:00 Uhr**  
**in unserer Geschäftsstelle**  
**Abraham-Lincoln-Allee 7, 68309 Mannheim**

### Tagesordnung

- 1. Protokoll der Mitgliederversammlung 2024**
- 2. Berichte des Vorstandes:**  
Bericht des 1. Vorsitzenden  
Bericht des Schatzmeisters  
Bericht der Revisoren  
Berichte der Referenten
- 3. Aussprache zu TOP 1 und TOP 2**
- 4. Entlastung des Vorstandes**
- 5. Hütten**
- 6. Geschäftsstelle**
- 7. Genehmigung des Haushaltes 2025**
- 8. 8. Wahlen: Jugendreferent, Beisitzer und Beiräte**
- 9. Beratung diverser Anträge**
- 10. ggf. Satzungsänderung**
- 11. Sonstiges**

Bitte bringen Sie zum Nachweis der Stimmberechtigung Ihren **Mitgliedsausweis** mit.  
Etwaige Anträge müssen in schriftlicher Form bis zum 31. März 2025 in der Geschäftsstelle  
eingereicht werden.

Auf Ihr Kommen freut sich  
**Der Vorstand**



# Jubilare 2025

## 25 Jahre Mitglied

Becker, Ute  
Brecht, Anna  
Brenneis, Björn  
Brinkmann, Anne  
Christ, Helga  
Delkeskamp, Linda  
Fournes, Hendrik  
Geier, Michael  
Kämmerer, Carmen  
Kirchner, Bruno  
Krämer, Björn  
Lansche, Hans-Joachim  
Lingelbach, Frank  
Lingelbach, Petra  
Mack, Jochen  
Michelfeit, Andreas  
Nachtwey, Ute  
Nachtwey, Günter  
Rudolph, Kathrin  
Schunk, Axel  
Speicher-Wohnhas, Erika  
von Eicke, Steffen  
von Eicke, Malte  
von Eicke, Guido  
Wallenwein, Max  
Wallenwein, Jürgen  
Weltzin, Peter  
Wichelmann, Arndt

Winckler, Aljoscha  
Wohnhas, Bernhard  
Wolfsdorf, Hanna  
Wunderlich, Tilman

## 40 Jahre Mitglied

Berg, Eckhard  
Berg, Wiltrud  
Dax, Wilhelm  
Decker, Helga  
Fuder, Michael  
Hammer, Günter  
Heckmann, Markus  
Jung, Christoph  
Jung, Susanne  
Netzer, Bernhard  
Oehm, Joachim  
Pschibilski, Ralf  
Pschibilski, Armin  
Schleif, Siegmär  
Schubach, Hermann  
Weikert, Josef  
Winckler, Adelheid  
Winckler, Walter  
Wunder, Helmut

## 50 Jahre Mitglied

Eberle, Hildegard  
Eichentler, Karlheinz

Elwart, Christa  
Elwart, Werner  
Ernst, Wolfgang  
Hantsch, Elke  
Karner, Thomas  
Lichter, Barbara  
Mettenberger, Wolfgang  
Raque-Gehrt, Elisabeth  
Schmiege, Ute  
Schneider, Volker  
Weber, Rainer  
Wurl, Stephan  
Zeidler, Ortwin

## 60 Jahre Mitglied

Belz, Rainer  
Franke, Renate  
Meboldt, Hannelore  
Metzger, Werner  
Pfaff, Eberhard

## 65 Jahre Mitglied

Ludwig, Horst  
Wawersik, Henning

## 75 Jahre Mitglied

Illig, Karl

Wir bedanken uns ganz herzlich bei unseren Mitgliedern, die uns schon so viele Jahre die Treue halten.

Wir werden Sie im Sommer auf unserem Vereinsgelände mit einer gesonderten Feier bei einem Imbiss und Getränken ehren.

Alle Jubilare erhalten dazu rechtzeitig eine schriftliche Einladung.

Auf einen gemütlichen Nachmittag mit Zeit zum Erzählen freut sich der Vorstand.



## Benachrichtigungen per E-Mail

Da wir das Sektionsheft zum Jahresende erstellen, werden wir Sie während des Jahres über anfallende neue Termine, Informationen und Aktualitäten per E-Mail benachrichtigen.

Bitte teilen Sie dazu unter [info@dav-mannheim.de](mailto:info@dav-mannheim.de) der Geschäftsstelle Ihre E-Mail-Adresse mit, falls noch nicht geschehen. Wir nehmen diese in die Verteilerliste auf.

Falls Sie auf keinen Fall per E-Mail benachrichtigt werden wollen, bitten wir Sie uns darüber zu informieren.



Unsere Website finden Sie unter  
<https://www.dav-mannheim.de/>



Unsere Jugendseite ist unter  
<https://jdav-mannheim.de/>  
zu finden.



Die Satzung und die Publikationen  
der Sektion Mannheim finden Sie unter  
[https://www.dav-mannheim.de/  
sektion/publikationen/](https://www.dav-mannheim.de/sektion/publikationen/)

## Neue Mitglieder

Im Jahr 2024 konnten wir 450 neue Mitglieder in unserer Sektion begrüßen.

Wir heißen sie ganz herzlich willkommen und wünschen ihnen viele erlebnisreiche Bergtouren.



## Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung der Sektion Mannheim des Deutschen Alpenvereins e.V.

20. April 2024

DAV Vereinsheim, 68309 Mannheim, Abraham-Lincoln-Allee 7

**Beginn:** 14:10 Uhr      **Ende:** 17:00 Uhr  
**Teilnehmer:** 28 stimmberechtigte Mitglieder  
**Versammlungsleiter:** Peter Welk      **Schriftführerin:** Doris Kendel

Der 1. Vorsitzende begrüßt die anwesenden Mitglieder. Er stellt fest:

- Die Mitgliederversammlung wurde satzungsgemäß einberufen. Die Einladung erfolgte an alle Mitglieder rechtzeitig und in schriftlicher Form mit den Sektionsnachrichten Heft 1/2024 und auf der Homepage.
- Die Tagesordnung wurde bei der Einladung mitgeteilt.
- Die Beschlussfähigkeit wird bei der Versammlung festgestellt.
- Wahl zweier Mitglieder zur Unterzeichnung des Protokolls in offener Abstimmung:
  1. Gottfried Frey: gewählt mit 28 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen, 0 ungültigen Stimmen. Die Wahl wird angenommen.
  2. Stefanie Seifarth: gewählt mit 28 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen, 0 ungültigen Stimmen. Die Wahl wird angenommen.

### Die Anwesenden gedenken der im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder.

### Tagesordnung

- TOP 1** Protokoll der Mitgliederversammlung von 2023  
**TOP 2** **Berichte des Vorstandes:**  
 1. Bericht des 1. Vorsitzenden  
 2. Bericht des Schatzmeisters  
 3. Bericht der Revisoren  
 4. Berichte der Referenten  
**TOP 3** Aussprache zu TOP 1 und 2  
**TOP 4** Entlastung des Vorstandes  
**TOP 5** Hütten  
**TOP 6** Geschäftsstelle, Kletterzentrum  
**TOP 7** Genehmigung des Haushaltes 2024  
**TOP 8** Wahlen: Schriftführung, Beiräte, Revisor  
**TOP 9** Beratung diverser Anträge  
**TOP 10** Sonstiges

### TOP 1 Protokoll der Mitgliederversammlung vom 22.04.2023

Das Protokoll wurde in den Sektionsmitteilungen in Heft 1/2024 sowie auf der Homepage veröffentlicht und wird ohne Beanstandungen genehmigt.

### TOP 2 Berichte des Vorstandes

#### 2.1. Bericht des 1. Vorsitzenden Peter Welk

**Mitgliederentwicklung:** Als zweitgrößte Sektion in Nordbaden und größter Verein in Mannheim verzeichnet die Sektion einen überdurchschnittlichen Zuwachs an Mitgliedern. In 2023 hatte die Sektion 550 neue Mitglieder. Dies ist hauptsächlich dem umfangreichen Tourenprogramm und dem neuen Kletterzentrum geschuldet. Im April 2024 verzeichnet die Sektion 4633 Mitglieder. Die Kündigungen zum Jahresende 2023 sind bereits wieder ausgeglichen.

#### Die Sektion in Zahlen

**Hütten:** Mit 2.686 Übernachtungen auf den Rätikonhütten (davon 1.384 auf der Oberzalimhütte) erwirtschaftete die Sektion TEU 47 in 2023. Der Rückgang der Übernachtungszahlen auf der Mannheimer Hütte war bedingt durch die Umbaumaßnahmen und damit spätere Eröffnung am ersten Augustwochenende.

**Sektion:** Rd. 100 ehrenamtlich tätige Mitarbeiter halten die Sektion am Laufen: Erweiterter Vorstand, Geschäftsstelle, Jugendleiter, Trainer, Tourenführer.

Neue Funktionen konnten besetzt werden: Thomas Demmig für die IT-Umstellung auf DAV 360 und Anna Keller als Klimaschutzreferentin. Zusätzliche Gewinnung neuer Tourenführer und Jugendleiter. Für Arbeitseinsätze und Veranstaltungen benötigen wir weiterhin Freiwillige.

**Öffentlichkeitsarbeit:** Ausführliche Berichte im Mannheimer Morgen, Rheinpfalz u. a. über die Erfolge der Leistungsgruppe und Mannheimer Morgen Tour zu den Rätikonhütten, die jedoch Wetter bedingt storniert wurde.

#### Rätikonhütten:

**Bauphase III Mannheimer Hütte in 2023** wurde bis auf Restarbeiten abgeschlossen: Komplettumbau der Sanitäranlagen mit Trockentoiletten und Bau der Außentreppe zur Verbesserung des Brandschutzes, Sanierung der Lager, Frühstücksraum und Theke, Geländer und Terrasse. Die Gesamtkosten stiegen um rd. 40 %, bedingt durch höhere Material- und Personalkosten. Die Eröffnung erfolgte planmäßig am ersten Augustwochenende. Die Handhabung der Trockentoiletten ist jedoch nicht zufriedenstellend. Wegen des Gletscherrückganges müssen Wegmarkierungen und Trassierung zum Schesaplanasattel erneuert werden.

**Oberzalimhütte:** Erneut festgestellte Mängel bei der Trinkwasserversorgung müssen vor der Eröffnung 2024 beseitigt werden und sind als Arbeitseinsatz geplant. Die Komplettsanierung des Fahrweges von der Brüggeles Alpe zur Oberzalimhütte steht 2024 an. Die Kosten von rd. TEU 40 werden zur Hälfte vom DAV bezuschusst. Der Weg ist für Mountainbikes gesperrt. Überprüfung der Materialseilbahn wegen kleinerer Mängel.

**Hütten- und Wegeseminar des DAV:** Eine Permafrostprüfung mit Probebohrung bei der Mannheimer Hütte steht an. Kosten von TEU 20 bis 30 werden mit rd. 80 % vom DAV bezuschusst. Des Weiteren werden Schutzzonen in den Alpen eingerichtet, was wiederum eine Konzentration auf die verbliebenen Wege für Wanderer zur Folge hat.

**Klima- und Naturschutz:** Ist neben Förderung des Bergsports Hauptzweck des Alpenvereins und betrifft Aktivitäten in den Alpen und den Klettergebieten der Mittelgebirge. Regionale Projekte können personell bedingt nicht bedient werden. Dabei ist politische Neutralität oberstes Gebot. Da der Alpenverein bis 2030 klimaneutral sein will, müssen wir die Aktivitäten der Sektion auf den Prüfstand stellen und entsprechende Maßnahmen ergreifen. Dazu zählen Baumaßnahmen auf den Hütten, ortsnaher Klettersport durch den Bau des Kletterturmes, Kauf des Vereinsbusses, PV-Anlage

auf dem Vereinsheim. Einführung der Klimaschutzziele des Hauptverbandes und seit 2023 entsprechendes Reporting.  
**Kletterzentrum:** Gottfried Frey übernimmt die Funktion als Koordinator: Organisation von Veranstaltungen und Umschraub-Aktionen, Wartung und Pflege des Geländes und des Turms. Das Budget beträgt 10 % der Einnahmen aus dem Kletterbetrieb.

**Leistungsgruppe** besteht seit 2021 mit aktuell 11 Mitgliedern. Topathleten mit beachtlichen Wettkampferfolgen sind als Folge der guten Jugendarbeit derzeit Yannik Nagel, Otto Reiter, Clara Nagel.

**Ausbildung und Touren:** Die Sektion organisiert mit rd. 70 Tourenleitern das umfangreichste Tourenprogramm in der Region. Ca. 500 Teilnehmer haben sich bereits kurz nach Freigabe der der Touren angemeldet. Das Trainerteam wird ständig erweitert und regelmäßig aus- bzw. weitergebildet. Klettertrainer und Jugendbetreuer sind durch den Turm voll ausgelastet. Das Tourenprogramm 2024 ist nahezu voll ausgebucht und läuft reibungslos. Angedacht ist bei Ausbildungen wegen der schnellen Ausbuchung eine Beschränkung für Mitglieder anderer Sektionen bzw. Bevorzugung der Sektionsmitglieder. Weitere Tourenleiter für Bergsteigen/Hochtouren werden dringend gesucht.

### 2.2. Bericht des Schatzmeisters Thomas Magin:

Der Kletterturm ist etabliert, die Einnahmen stabil. Die Sanierung der Mannheimer Hütte ist fast abgeschlossen. Wegen der deutlichen Kostenüberschreitung entstand ein kurzfristiger Finanzierungsbedarf, der durch Privatdarlehen finanziert wurde. Die Kosten für den Bau der Solaranlage wurden durch Zuschüsse gedeckt.

Die **Finanzentwicklung des Vereins** blieb durch steigende Beiträge mit einem Jahresüberschuss von TEU 87 stabil. Der **Hüttenbetrieb** blieb ohne Bau mit -TEU 9 nahezu kostendeckend. Der Jahresüberschuss **Kletterzentrum** lag bei -TEU 19 mit Kosten für Wartung, Routenbau, Versicherung.

**Finanzstatus Baumaßnahme Mannheimer Hütte 2023:** Die erwarteten Gesamtkosten stiegen von TEU 460 auf TEU 610. Rückzahlung der Privatdarlehen nach Eingang der ausstehenden Zuschüsse von der Stadt Mannheim mit TEU 77 und Land Vorarlberg TEU 16.

Das Eigenkapital ist hoch, Verschuldung moderat, Cash flow stabil. Jahresüberschuss TEU 58.

Finanzschulden der Sektion: KfW-Darlehen mit aktueller Restschuld von TEU 347, Sparkasse Bludenz Restschuld TEU 56. Privatdarlehen Restschuld TEU 220 wird nach Eingang der Zuschüsse zurückgezahlt.

### 2.3. Bericht der Revisorin

Prüfung erfolgte durch Birgit Maaßen-Rux und Gaby Klumb. Bis auf das Jugendkonto werden die Konten von Schatzmeister Thomas Magin geführt. Insgesamt fünf Konten in Deutschland sowie zwei in Österreich. Alle Kontenbewegungen werden von ihm im Journal erfasst und fließen über dieses in die Bilanz bzw. G+V ein. Alle Kontobewegungen wurden gesichtet und kontrolliert, Belege waren vollständig, das Buchungsjournal korrekt. Kassenbericht und Bilanz waren schlüssig. Alle Ausgaben und Einnahmen erfolgten entsprechend dem satzungsgemäß festgelegten Vereinszweck. Dem Schatzmeister der Sektion werden eine ordnungsgemäße Buchführung und die Erstellung eines ebensolchen Jahresabschlusses bestätigt.

**Verbesserungsvorschläge:** Keine Beanstandung gegen Privatdarlehen aufgrund des Zeitdrucks. Aber mehr Transparenz über Preissteigerungen gegenüber den Mitgliedern wünschenswert bei Überschreitungen von 20 %. Tourenabrechnungen sind im jeweiligen Kalenderjahr vorzunehmen. Betrag Aufwandsspendenbescheinigung sollte im Verhältnis zur Tätigkeit stehen.

Eintritt Kletterturm: Mitglieder sind dem klassischen Verein zuzuordnen und nicht USt-pflichtig. Prüfung Grundsteuerbefreiung: derzeit € 220,- p.a. Schatzmeister hat gegen neue Bewertung von € 4500,- p.a. Widerspruch eingelegt.

**Der Jahresabschluss ergibt ein realistisches Bild der wirtschaftlichen Situation und die Entlastung des Vor-**

**standes wird daher empfohlen.**

### 2.4. Berichte der Referenten

**Jugendgruppe:** im Jahr 2023 gibt es 6 Gruppen und eine Leistungsgruppe mit insgesamt 60 aktiven Kindern von 6 bis 18 Jahren. Das Team besteht nun aus 17 aktiven Leitern und Trainern. Außerhalb des Kletterns werden Ausfahrten, Freizeiten, Eiskurs und Boulder camp angeboten.

**IT** Thomas Demmig: Der Wechsel der E-Mail-Struktur zu DAV 360 mit der Adresse vorname.nachname@dav-mannheim.de findet voraussichtlich im Mai statt. Eine Weiterleitung auf private Adressen ist nicht mehr zulässig. Die Bereitstellung der Module Mitgliederversammlung, Kurse/Touren, Hütten verzögert sich weiterhin.

**Naturschutz und Naturkunde:** Hauptaugenmerk von Dirk Lankenaus Projekten im Rätikon ist die Brandner Platte und der Schesaplanastock, Prozessmessung und Schutz der Lebensformen und aller alpinen Arten auch nach Abschmelzen des Gletschers. Beobachtung der Artendynamik. In unserer Region KI-BirdWeather (voice recording von Vögeln), Teilnahme an Naturschutztagung und Artenvielfaltstag 2024 in Ladenburg.

**Vorträge:** 2023/4 gab es fünf Vorträge. Die Besucherzahlen zwischen 20 und 30 Personen sind im Verhältnis zur Mitgliederzahl zu gering. Im Herbst 2024 findet ein Vortrag von Volker Dries über den Pfälzer Wald statt. Größere Vorträge sind in Zusammenarbeit mit Engelhorn zu organisieren.

#### TOP 3 Aussprache

Entfällt, da bei den einzelnen TOP besprochen.

Vorschlag: Ermöglichung der Online-Teilnahme an Versammlungen über TEAMS.

#### TOP 4 Entlastung des Vorstandes

Es wird die Entlastung des geschäftsführenden Vorstandes beantragt. Die Entlastung wird in offener Abstimmung mit 28 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen, 0 ungültigen Stimmen von der Mitgliederversammlung beschlossen.

#### TOP 5 Hütten

Die 3. Bauphase der Sanierung der Hütten wurde bereits unter TOP 2.1 behandelt.

#### TOP 6 Haushalt 2024

Die Genehmigung des Haushaltes 2024 mit einem geplanten Jahresüberschuss von EUR 0. wird mit 28 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen, 0 ungültigen Stimmen von der Mitgliederversammlung beschlossen. Erstmals ist ein Etat für Klimaschutz vorgesehen.

#### TOP 7 Beitragserhöhung ab 2025

In der Mitgliederversammlung 2020 wurde beschlossen, dass bei einer Erhöhung der Umlage an den Hauptverein die Beiträge automatisch angepasst werden. Dies ist kein Gewinn für die Sektion, die Erhöhung wird an den Hauptverein weitergegeben. Es wird 2025 um glatte Beträge erhöht mit € 5,- pro Kategorie, bei Familien um € 10,-.

#### TOP 8 Wahlen

Die folgenden Wahlen werden in offener Abstimmung durchgeführt, Gegenkandidaten gibt es jeweils nicht.

**Evelyne Stock** wird für 5 Jahre zur Schriftführerin mit 28 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen, 0 ungültigen Stimmen in den Vorstand gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

In den **Beirat** wird **Doris Kendel** (Mitgliederverwaltung) für 5 Jahre gewählt: 28 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen, 0 ungültige Stimmen. Sie nimmt die Wahl an.

**Renate Richter** (Mitgliederverwaltung) wird in Abwesenheit für weitere 5 Jahre mit 28 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen, 0 ungültigen Stimmen als **Beirat** wiedergewählt. Sie nimmt die Wahl an. Eine schriftliche Bestätigung liegt vor.

**Irmgard Siede** (Alpinklettern) wird in Abwesenheit für weitere 5 Jahre mit 28 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen, 0 ungültigen Stimmen als **Beirat** wiedergewählt. Sie nimmt die Wahl an. Eine schriftliche Bestätigung liegt vor.

**Heiner Bürgy** (Klettern) wird für weitere 5 Jahre mit 28 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen, 0 ungültige Stimmen als **Beirat** wiedergewählt. Er nimmt die Wahl an.

Als Revisorin wird **Birgit Maaßen-Rux** für weitere 5 Jahre gewählt: 28 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen, 0 ungültige Stimmen. Sie nimmt die Wahl an.

### TOP 9 Beratungen diverser Anträge

Es wurden keine Anträge gestellt.

Am 4. und 5. Mai werden Helfer zur Reinigung und zum Neuanstrich der Fassade des Vereinsheimes gesucht. Bitte bei Gottfried Frey melden.

Der 1. Vorsitzende Peter Welk dankt allen Teilnehmern für ihr Erscheinen und schließt die Mitgliederversammlung.

Mannheim, 20.04.2024

Doris Kendel  
**Schriftführerin**

## Der digitale DAV-Mitgliedsausweis. Dein Begleiter in den Bergen, jetzt auch in deinem Handy!

Dein DAV-Mitgliedsausweis ist jetzt auch in digitaler Form verfügbar. Damit hast du alle wichtigen Infos immer dabei, direkt auf deinem Smartphone. Kein lästiges Suchen mehr nach dem Papierausweis!

### So funktioniert's:

**Login oder Registrierung:** Bevor du deinen digitalen Ausweis nutzen kannst, musst du dich auf der Webseite [mein.alpenverein.de](http://mein.alpenverein.de) registrieren. Dafür brauchst du deine Mitgliedsnummer und die IBAN, die du für den Mitgliedsbeitrag beim DAV hinterlegt hast, und eine E-Mail-Adresse. Nach der Registrierung musst du den Link, den du per E-Mail erhältst, innerhalb 48 Stunden bestätigen und ein Passwort vergeben.

**Anmelden bei [Mein.Alpenverein.de](http://Mein.Alpenverein.de):** Nach der Registrierung melde dich mit deinen Zugangsdaten an.

**PDF herunterladen:** Einmal eingeloggt, kannst du deinen digitalen Mitgliedsausweis als PDF herunterladen. Praktisch: Er wird dir zusätzlich automatisch per E-Mail zugeschickt.

**Gültigkeit:** Genau wie der klassische Ausweis, ist auch der digitale nur in Verbindung mit einem amtlichen Lichtbildausweis gültig.

**Für Neueinsteiger\*in:** Frisch beim DAV angemeldet? Herzlich willkommen! Etwa drei Wochen nach deinem Beitritt kannst du deinen digitalen Ausweis abrufen. Ab dem 1. Februar eines jeden Jahres gibt's den Ausweis für das neue Mitgliedsjahr.

**Und das war's schon!** Mit dem digitalen DAV-Mitgliedsausweis bist du bestens ausgerüstet für alle Abenteuer in den Bergen – und das ganz umweltfreundlich und immer griffbereit auf deinem Handy.



## Regelmäßige Termine

Wann	Was/Wo	Kategorie	Ansprechpartner
1. Montag im Monat, 19:30 Uhr	Prinz Max, Plittersdorferstraße 15, Kurzfristige Änderungen sind möglich. Nähere Infos unter <a href="http://www.dav-mannheim.de">www.dav-mannheim.de</a> „Aktuelles“	Alpinistik	Hanns-Ulrich Becker, Tel. 0621 413191, <a href="mailto:uli.becker@dav-mannheim.de">uli.becker@dav-mannheim.de</a>
Dienstag, 17:00 bis 19:00 Uhr	JDAV Bouldergruppe für Kids, 9 bis 14 Jahre	Jugend	Oliver Gobin, <a href="mailto:oliver.gobin@jdav-mannheim.de">oliver.gobin@jdav-mannheim.de</a>
Dienstag, 17:00 bis 19:00 Uhr	Bouldergruppe für Jugendliche, 14 bis 17 Jahre	Jugend	Oliver Gobin, <a href="mailto:oliver.gobin@jdav-mannheim.de">oliver.gobin@jdav-mannheim.de</a>
Dienstag, 17:00 bis 19:00 Uhr	JDAV-Leistungsgruppe, Jugend E bis Jugend A	Jugend	Oliver Gobin, <a href="mailto:oliver.gobin@jdav-mannheim.de">oliver.gobin@jdav-mannheim.de</a>
Mittwoch, 18:15 Uhr	Kleines Höhenmeter-Training. Treffpunkt: OEG-Bahnhof Schriesheim am Brunnen	Alpinistik	Oliver Gerulat. Bitte vorab anmelden unter <a href="mailto:oliver.gerulat@dav-mannheim.de">oliver.gerulat@dav-mannheim.de</a>
Mittwoch, 17:00 bis 19:00 Uhr	JDAV „Eichhörnchen“, 7 bis 10 Jahre	Jugend	Oliver Gobin, <a href="mailto:oliver.gobin@jdav-mannheim.de">oliver.gobin@jdav-mannheim.de</a>
Donnerstag, 17:00 bis 19:00 Uhr	JDAV-Leistungsgruppe, Jugend E bis Jugend A	Jugend	Oliver Gobin, <a href="mailto:oliver.gobin@jdav-mannheim.de">oliver.gobin@jdav-mannheim.de</a>
Donnerstag, 17:00 bis 19:00 Uhr	JDAV „Kletterechsen“, 9 bis 13 Jahre	Jugend	Oliver Gobin, <a href="mailto:oliver.gobin@jdav-mannheim.de">oliver.gobin@jdav-mannheim.de</a>
Donnerstag ab 18:00 Uhr	Sportklettergruppe. Treffpunkt: DAV-Kletterturm	Klettern	Ulrike Meboldt-Brenneis, Tel. 0621 7980422, <a href="mailto:ulrike.meboldt-brenneis@dav-mannheim.de">ulrike.meboldt-brenneis@dav-mannheim.de</a>
Auf Anfrage	Kletterkurse	Klettern	Heiner Bürgy, Tel. 0621 4814024 oder 0177 4834421, <a href="mailto:heiner.buergy@dav-mannheim.de">heiner.buergy@dav-mannheim.de</a>
Freitag, 17:00 bis 19:00 Uhr	JDAV „Kletteraffen“ und „Rockhillaz“, 9 bis 17 Jahre	Jugend	Oliver Gobin, <a href="mailto:oliver.gobin@jdav-mannheim.de">oliver.gobin@jdav-mannheim.de</a>
Samstag, 11:00 bis 13:30 Uhr	JDAV „Racoons“, 9 bis 17 Jahre	Jugend	Oliver Gobin, <a href="mailto:oliver.gobin@jdav-mannheim.de">oliver.gobin@jdav-mannheim.de</a>

**Detailinformationen bitte bei dem jeweiligen Ansprechpartner erfragen.**

**Die Termine der Jugend finden während der Schulferien in Baden-Württemberg nicht statt.**

**Die Namen und Telefonnummern der Fachübungsleiter finden Sie im Kapitel „Tourenprogramm“ oder in der Namens- und Funktionsliste.**

**BITTE VORMERKEN!**  
**Berggeistwochenende**  
**29. - 30.11.2025**  
 Nähere Informationen über Uli Becker  
 Tel.: 0621 / 41 31 91  
 E-Mail: [uli.becker@dav-mannheim.de](mailto:uli.becker@dav-mannheim.de)

## Vorträge 2025

### Deutscher Alpenverein Sektion Mannheim (Stand Oktober 2024)



**Die Vorträge sind in Vorbereitung.**  
**Die Termine finden Sie auf unserer Sektionsseite unter**  
<https://www.dav-mannheim.de/aktivitaeten/termine/>



## Naturschutz 2025

### Exkursion in den Käfertaler Wald

Bei dieser Führungstour mit dem Fahrrad geht es um risikobewusste Forstwirtschaft und naturnahen Waldumbau in der Oberrheinebene am Beispiel des Käfertaler Waldes. Interessierte ohne Fahrrad können ebenfalls teilnehmen, allerdings nur an den ersten drei Waldorten, die nicht weit voneinander entfernt sind. Geführt wird die Exkursion von Marc Christen (Forstassessor).

**Termin:** voraussichtlich Sonntag, 28. September 2024, um 14 Uhr

**Treffpunkt:** Wasserwerk Käfertal, Haupttor

**Anmeldungen** bitte telefonisch, per SMS oder per WhatsApp bei Marc Christen: 0171 8164418.

Weitere Naturschutz-Exkursionen kündigen wir rechtzeitig auf der Website unserer Sektion an.



**BITTE VORMERKEN!**

**Hüttenöffnungstermine**  
**Rätikonhütten 2025**

**Die Oberzalimhütte wird je nach Witterung am**  
**15. Juni und die Mannheimer Hütte**  
**am 6. Juli öffnen.**

**Die genauen Termine werden wir rechtzeitig auf**  
**unserer Homepage veröffentlichen.**

**ZU BEACHTEN!**  
**Sonnwendtreffen 2025**

Das Sonnwendtreffen der Sektion mit Klettern, Wandern, Zelten und Grillen findet voraussichtlich am 17./18. oder 24./25. Juni statt.

**Weitere Infos auf der Website der Sektion**  
 oder bei Heiner Bürgy, Tel. 0177 4834421,  
 Oliver Gobin, Tel. 0179 7612387,  
 Ulrike Meboldt-Brenneis, Tel. 0621 7980422 oder  
 Reinhard Messlinger, Tel. 06237 6486

## Trainingswandern 2025

### Trainingswandern mit Cilli und Günter

Als Vorbereitung auf die Bergsaison wollen wir auch über den Winter sportlich wandern.

Wir sind unterwegs in der Pfalz, meistens über eine Distanz zwischen 25 und 28 Kilometer, die Höhendifferenzen können sich bis auf mehr als 1.000 Höhenmeter (jeweils im Auf- und Abstieg) kumulieren.

Während der Wanderung kehren wir nicht ein, daher verpflegen wir uns unterwegs aus dem kleinen Rucksack an schönen Pausenplätzen mitten im Wald.

**Wir treffen uns in der Zeit von Oktober bis April ein- bis zweimal im Monat samstags um 9:30 Uhr.**

Infos zur Tour gibt es in der Regel ein paar Tage vor dem Start per Mail. Die Anfahrt ist selbst organisiert (Fahrgemeinschaften bilden) oder je nach Treffpunkt per ÖPNV.

**Termine:** 11.01. + 25.01. | 08.02. + 22.02. | 08.03. + 22.03. | 12.04. + 26.04.

**Die Trainingswanderungen Herbst/Winter 2025 werden im September freigeschaltet.**

11.10. + 25.10. | 08.11. + 22.11. | 06.12.

**Bitte meldet euch für das Trainingswandern auf der Website unserer Sektion an und denkt daran, eure E-Mailadresse anzugeben!**

### Senioren-Treffen mit Karlheinz

Neben schönen Wanderungen gibt es auch 2025 wieder regelmäßige Treffen für wanderbegeisterte Seniorinnen und Senioren in Mannheim.

Alle Interessierten treffen sich am 11. März, 17. Juni und 9. September jeweils um 12 Uhr im „Schloss“ in Mannheim-Seckenheim. Unser neuer Treffpunkt befindet sich in der Ortsmitte von Seckenheim in der Nähe der Brücke nach Ilvesheim und ist sowohl mit ÖPNV als auch Auto gut zu erreichen.

**Anmeldungen** gerne unter 06391 9248787 oder 0170 6259115 bei Karlheinz Merkel.



## Klettertreff am Turm – immer sonntags und donnerstags

Seit wir unser **DAV KletterZ** haben, ist hier am Turm unser fester, ganzjähriger Treffpunkt. Hier findet man Gleichgesinnte, hier trifft sich Alt und Jung. Kletterer, die im leichten und mittleren Schwierigkeitsbereich unterwegs sind, aber auch sehr ambitionierte und ehrgeizige.

Wer allein kommt, findet einen Kletterpartner. Da der Donnerstags-Klettertreff so beliebt ist, gibt es nun auch einen Sonntags-Treff.

Die Voraussetzung um mitzuklettern, ist das Beherrschen der Grundkenntnisse. Wer sich im Vorstieg noch nicht traut, bekommt sein Seil eingehängt. Wenn gewünscht, gibt es den einen oder anderen Tipp.

**Sonntags-Klettertreff:** An ausgewählten Sonntagen bietet Philipp Lauinger (Übungsleiter Sportklettern) „betreutes Klettern“ an (Termine siehe Homepage). Gestartet wird gemeinsam um 17:30 und danach wird bis 20:00 Uhr zusammen geklettert. Tel: 0179 6678101

**Donnerstag-Klettertreff:** ab 18:00 (zum Teil früher) bis max. 22:30 Uhr. Es gibt einen Gruppenverteiler, der wöchentlich darüber informiert, wer ab wann am Turm ist. Das ist eigentlich nur von Bedeutung, wenn das Wetter unsicher ist oder in der Ferienzeit.

Außerdem gibt es Infos zu Klettergebieten der Region, aus unserer Sektion oder Sonstiges rund ums Klettern. Wer in den Verteiler aufgenommen werden möchte oder Fragen zum Donnerstag-Klettertreff hat kann sich bei Ulrike Meboldt-Brenneis melden.

Tel.: 0621 7 98 04 22 oder E-Mail: [Ulrike.Meboldt-Brenneis@dav-mannheim.de](mailto:Ulrike.Meboldt-Brenneis@dav-mannheim.de)



## Es gibt immer was zu tun: Wartungsarbeiten am Kletterturm



Die Sicherheit ist uns wichtig, deshalb werden alle Routen alle drei Monate geprüft. Da der Turm mittlerweile an die 90 Routen hat, bedeutet das viel Arbeit.

Kontrolliert werden alle Griffe/Tritte auf Festigkeit und Risse, beschädigte Griffe/Tritte werden ausgetauscht. Außerdem werden aller Exen und die Umlenkung auf Verschleiß kontrolliert und geprüft, ob die Schraubglieder ganz zugeschraubt sind.

Zuerst ist es ungewohnt und mühsam mit all dem schweren Werkzeug am Klettergurt, aber mit der Zeit bekommt man Routine und es funktioniert besser und schneller. Zum Schluss wird alles noch dokumentiert. Wir freuen uns über jeden, der das Wartungsteam bei diesen Arbeiten unterstützt. Bei Interesse bitte bei Gottfried Frey melden ([gottfried.frey@dav-mannheim.de](mailto:gottfried.frey@dav-mannheim.de)).

## Orientierungswanderung 2025

Sonntag, 4. Mai 2025

Dieses alte Spiel mit Karte und Kompass, unter Verzicht auf das GPS, hat in den letzten Jahren eine wahre Renaissance erlebt, die immer mehr Anhänger findet. Seit mehreren Jahren werden sogar Weltmeisterschaften in dieser Disziplin ausgetragen, im Sommer als Laufdisziplin, im Winter auf Skiern. Bei uns im Alpenverein gibt es natürlich auch den Sport- bzw. Wettbewerbsgedanken, aber das Vergnügen, sich mit einfachen Hilfsmitteln in der Natur zurecht zu finden, steht zweifellos im Vordergrund.



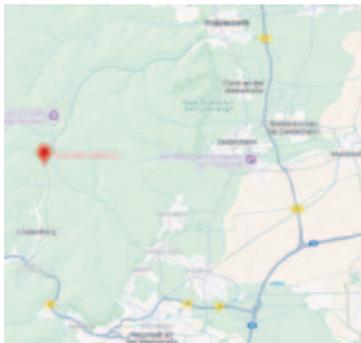
Für dieses Jahr haben wir denselben Ausgangspunkt gewählt wie im Vorjahr, das Forsthaus Silbertal, aber bis auf den Saumagen und die Weinschorle im Forsthaus ist die Route komplett neugestaltet.

**Wann:** Am Sonntag, den 4. Mai 2025, also nach den Osterferien, soll dieses Vergnügen stattfinden. Wir laden alle Freunde der Navigation in der Natur, darunter natürlich auch Nichtmitglieder des Vereins, wieder herzlich ein, ihren Weg mit Karte und Kompass zu finden.

**Strecke:** Wir bieten wie üblich zwei Distanzen an, je nach Ehrgeiz, Kondition und Erfahrung: Die längere geht über ca. 11 km und rund 330 hm, die kürzere über 6 km und 210 hm.

**Und so funktioniert es:** Den Teilnehmern wird ein Kartenausdruck im Maßstab 1:12500 ausgehändigt. Ein Kompass ist empfehlenswert und selbst mitzubringen. Die Aufgabe besteht nun darin, im Wald ausgelegte rote Tafeln, die auf der Karte eingezeichnet sind, zu finden. Einige dieser Tafeln liegen im Gelände an definierter Stelle aus und sind mit einer Zahl bezeichnet, das sind die sogenannten Hauptpunkte. Andere, mit Buchstaben versehene Tafeln, sind auf eher aufgelassenen Wegen oder Pfaden ausgelegt, das sind die sogenannten Pflichtwege, die ebenfalls auf der Karte eingezeichnet sind.

Mitzubringen sind Schreibwerkzeug zum Eintragen in die Kontrolltafeln und ein Kompass, der an einigen Stellen durchaus hilfreich ist. Ein Kartenausschnitt mit den Positionen der roten Tafeln wird jedem Teilnehmer in die Hand gedrückt. Wer im Umgang mit einem Kompass nicht ganz so geübt ist, der bekommt auch gerne eine Kurzeinweisung durch unser leidenschaftliches Kompass Team.



Forsthaus-Koordinaten in Dez Darstellung  
N 49.40139, E 8.10047 oder  
DMS N 49° 24' 05" E 8° 06' 1,7"

**Startzeit:** Am Sonntag, fließend zwischen 8:30 und 10:30 Uhr

**Treffpunkt:** Waldgaststätte Forsthaus Silbertal

**So kommt man hin:** Wer aus der Nähe von Mannheim kommt, steuert über Wachenheim auf die K16 bis zum Forsthaus. Aus Karlsruhe oder Stuttgart kommend erreicht man das Forsthaus von Süden über Neustadt.

**Abschluss:** Dient traditionell der Lobpreisung der Veranstalter wegen der viel zu schwer zu findenden Wegpunkte – Im Forsthaus Silbertal bei Saumagen und Schorle.

**Rückfragen:** Ruft uns gerne an unter 06237/6486 (Reinhard Messlinger) oder 0163 618 1218 (Dieter Mindl).

## Neues Angebot im Rahmen des Tourenprogramms



Freie Wahl der Sportart durch die Teilnehmenden - jeden Tag neu.

Hochtouren    Alpinklettern    Trailrunning    Sportklettern  
Mountainbiking    Klettersteige  
Hochgebirgswandern

1 Woche. Verschiedene Sportarten. Fachkundige TrainerInnen.

### mountainXperience

Jeden Tag ein neues Abenteuer.  
Finde Deine Leidenschaft im Bergsport.

Tauche ein in die Welt des Bergsports! Eine Woche, in der jeder Tag ein neues Abenteuer für Dich bereithält. Egal, ob Du von Hochtouren träumst, Dich für Klettersteige begeisterst, den Adrenalinkick beim Sportklettern suchst oder einfach in alpine Höhen eintauchen willst, es gibt keinen besseren Ort, um Deine Leidenschaft zu entdecken.

Du hast gerade erst das Hochgebirge für Dich entdeckt? Oder bist Du schon erfahren und möchtest einfach eine neue Disziplin testen? Vielleicht suchst Du auch ein Abenteuer für die ganze Familie? Ganz gleich, was Dich in die Berge zieht: Das hier ist Deine Gelegenheit.

Wir planen eine unvergessliche Woche in den Ötztaler Alpen: Ein großes, gemütliches Haus, viele Bergsportbegeisterte, unzählige Möglichkeiten, die Freiheit der Berge zu erleben. Klettersteige, Bike- und Runningtrails, Gipfelmomente – und natürlich ganz viel Spaß und Gemeinschaft.

Unser Tourenangebot geht kurz vor Weihnachten online – und wir freuen uns, wenn Du mit uns ins Abenteuer startest! Schau einfach auf unserer Website vorbei und erfahre alle Details: Tourenprogramm DAV Mannheim.

Sonnige Grüße  
Dietmar

## Anforderungen an die Teilnehmer\*innen bzw. Schwierigkeitsbewertungen

Bei den folgenden Touren ergeben sich aus den Anforderungen bzw. Einstufungskriterien die Teilnahmevoraussetzungen. Es ist zu berücksichtigen, dass im Hochgebirge generell eine über Mittelgebirgswanderungen hinausgehende Kondition erforderlich ist.

Die Gesamtbewertung einer Tour bzw. Route ergibt sich aus dem Spitzenwert für die technische Anforderung, in Verbindung mit den Anforderungen an die Herz-Kreislauf- und Kraftausdauer sowie der Gesamt-Gehzeit.

### NATURSCHUTZ

Wir möchten als Sektion Mannheim des Deutschen Alpenvereins und somit als Naturschutzverband Tourenangebote besonders fördern, die sich in An-, Abreise zum Ausgangspunkt der Tour, dem Touristikkonzept vor Ort oder auch der Unterkunft nachhaltiger und umweltbewusster Handlungsweise verpflichtet zeigen.

Aus diesem Grund weisen wir, mit Start der Bergsaison 2021, Tourenangebote der Sektion mit einem neuen Label aus. Da wir mit diesem Label starten, sind naturgemäß zu Beginn erst einige wenige Touren so ausweisbar. Es wird uns wahrscheinlich auch nicht möglich sein, das Tourenprogramm vollständig so auszurichten, weil die Lage des Tourengebietes oder die Möglichkeiten vor Ort dies nicht zulassen. Vielmehr wollen wir damit die Wahrnehmung für die Möglichkeit einer umweltbewussten Gestaltung der bergsportlichen Aktivitäten stärken.

### MITTELGEBIRGSWANDERUNGEN

Hier werden die Gesamt-Gehzeiten und die Gesamt-Höhenmeter im Auf- und Abstieg sowie die konditionellen Anforderungen angegeben.

### KLETTERTOUREN

Hier wird die international bekannte UIAA-Skala mit Schwierigkeitsgraden von I bis XI+, üblicherweise in römischen Ziffern, verwendet. Sie findet vor allem in alpinen Routen Verwendung. Die folgende verbale Beschreibung der UIAA-Skala stammt noch aus der Zeit vor der Entstehung des modernen Sportkletterns, bietet damit für die angebotenen alpinen Routen eine gute Orientierung.

Insbesondere für Schwierigkeitsgrade oberhalb der Einstufung VI wird heute, auch aufgrund der stark weiterentwickelten Kletter- und Sicherungstechnik eine numerische Skala in arabischen Ziffern verwendet.

Möglich sind ganze Zahlen, Auf- bzw. Abwertungen durch Nachstellen eines „+“ oder „-“ sowie Feinabstufungen wie beispielsweise „7+/8-“ (zwischen einer 7+ und einer 8-).

- I** Geringe Schwierigkeiten. Einfachste Form der Felsklettere (doch kein leichtes Gehgelände!). Die Hände sind zur Unterstützung des Gleichgewichtes erforderlich. Anfänger müssen am Seil gesichert werden. Schwindelfreiheit ist bereits erforderlich.
- II** Mäßige Schwierigkeiten. Hier beginnt die Kletterei, welche die Drei-Punkt-Haltung erforderlich macht.
- III** Mittlere Schwierigkeiten. Zwischensicherungen an exponierten Stellen empfehlenswert. Senkrechte Stellen verlangen bereits Kraftaufwand. Geübte und erfahrene Kletterer können Passagen dieser Schwierigkeit noch ohne Seilsicherung erklettern.
- IV** Große Schwierigkeiten. Hier beginnt die Kletterei schärferer Richtung. Erhebliche Klettererfahrung notwendig. Längere Kletterstellen bedürfen meist mehrerer Zwischensicherungen. Auch geübte und erfahrene Kletterer bewältigen Passagen dieser Schwierigkeit gewöhnlich nicht mehr ohne Seilsicherung.
- V** Sehr große Schwierigkeiten. Zunehmende Anzahl an Zwischensicherungen ist die Regel. Erhöhte Anforderungen an körperliche Voraussetzungen, Klettertechnik und Erfahrung. Lange hochalpine Routen im Schwierigkeitsgrad V zählen bereits zu den ganz großen Unternehmungen in den Alpen und außeralpinen Regionen.
- VI** Überaus große Schwierigkeiten. Die Kletterei erfordert weit überdurchschnittliches Können und hervorragenden Trainingsstand. Große Ausgesetztheit, oft verbunden mit kleinen Standplätzen. Passagen dieser Schwierigkeit können in der Regel nur bei guten Bedingungen bezwungen werden.

## BERGWEGE / HOCHGEBIRGSWANDERUNGEN

Grad	Weg / Gelände	Anforderungen
<b>T1</b>	Weg gut gebahnt. Falls vorhanden, sind exponierte Stellen sehr gut gesichert. Absturzgefahr kann bei normalen Verhalten weitgehend ausgeschlossen werden. Falls nach SWW-Normen markiert: gelb	Keine, auch mit Turnschuhen geeignet. Orientierung problemlos, in der Regel auch ohne Karte möglich.
<b>T2</b>	Weg mit durchgehender Trasse. Gelände teilweise steil, Absturzgefahr nicht ausgeschlossen: Falls nach SWW-Normen markiert: weiß-rot-weiß	Etwas Trittsicherheit. Trekkingschuhe sind empfehlenswert. Elementares Orientierungsvermögen.
<b>T3</b>	Weg am Boden nicht unbedingt durchgehend sichtbar. Ausgesetzte Stellen können mit Seilen oder Ketten gesichert sein. Eventuell braucht man die Hände fürs Gleichgewicht. Zum Teil exponierte Stellen mit Absturzgefahr, Geröll-Flächen, weglose Schorfen. Falls nach SWW-Normen markiert: weiß-rot-weiß	Gute Trittsicherheit. Gute Trekkingschuhe, Durchschnittliches Orientierungsvermögen. Elementare alpine Erfahrung.
<b>T4</b>	Wegspur nicht zwingend vorhanden. An gewissen Stellen braucht es die Hände zum Vorwärtskommen. Gelände bereits exponiert, heikle Grashalden, Schorfe, einfache Firnfelder und apere Gletscherpassagen. Falls nach SWW-Normen markiert: weiß-blau-weiß	Vertrautheit mit exponiertem Gelände. Stabile Trekkingschuhe, Gewisse Geländebewertung und gutes Orientierungsvermögen, Alpine Erfahrung. Bei Wettersturz kann ein Rückzug schwierig werden.
<b>T5</b>	Oft weglos. Einzelne einfache Kletterstellen. Exponiert, anspruchsvolles Gelände, steile Schorfen. Apere Gletscher und Firnfelder mit Ausrutschgefahr. Falls nach SWW-Normen markiert: weiß-blau-weiß	Bergschuhe. Sichere Geländebewertung und sehr gutes Orientierungsvermögen. Gute Alpinerefahrung im hochalpinen Gelände. Elementare Kenntnisse im Umgang mit Pickel und Seil.
<b>T6</b>	wird für Wanderungen nicht angeboten, siehe Hochtouren.	–

### SCHNEESCHUHWANDERUNGEN

Die **SAC-Schneeschuhtourenskala** ist eine vom SAC (Schweizer Alpen-Club) speziell für Schneeschuhtouren entwickelte Schwierigkeitsskala. Sie ist in sechs verschiedene Grade eingeteilt: WT1 (leichteste) bis WT6 (schwierigste) wobei «WT» für „Wintertrekking“ steht. In der Schwierigkeitsbewertung wird die Länge der Touren nicht berücksichtigt. Für alle Touren sind gute Kenntnisse der Orientierungsmittel (Karte, Kompass, Höhenmesser oder GPS) und der Routenwahl nötig. Die diesbezüglichen Anforderungen sowie die Ernsthaftigkeit steigen in der Regel mit zunehmendem Schwierigkeitsgrad. Weiter wird für alle Touren (außer WT1) die Mitnahme von Lawinenschüttelgerät (LVS), Lawinenschaufel und Lawinsonde empfohlen. Bei den Schwierigkeitsgraden handelt es sich um Richtwerte bei guten Schnee-, Witterungs- und Sichtverhältnissen und gilt nur für den mit Schneeschuhen zurückgelegten Weg.

Grad	Gelände	Gefahren	Anforderungen
<b>WT1</b> Leichte Schneeschuhwanderung	< 25°. Insgesamt flach oder wenig steil. In der näheren Umgebung sind keine Steilhänge vorhanden.	Keine Lawinengefahr. Keine Abrutsch- oder Absturzgefahr.	Lawinenkenntnisse nicht notwendig.

Grad	Gelände	Gefahren	Anforderungen
<b>WT2</b> Schneeschuhwanderung	< 25°. Insgesamt flach oder wenig steil. In der näheren Umgebung sind Steilhänge vorhanden.	Lawinengefahr.  Keine Abrutsch- oder Absturzgefahr.	Grundkenntnisse im Beurteilen der Lawinensituation.
<b>WT3</b> Anspruchsvolle Schneeschuwwanderung	< 30°. Insgesamt wenig bis mäßig steil. Kurze steilere Passagen.	Lawinengefahr. Geringe Abrutschgefahr, kurze, auslaufende Rutschwege.	Grundkenntnisse im Beurteilen der Lawinensituation.

WT 4-6 werden aufgrund der Anforderungen Gletscherbegehung mit Spalten und Seilnutzung, nicht unter Schneeschuwwanderungen angeboten, sondern als Hochtour mit Schneeschuhen (siehe auch Hochtourenangebote).

### MOUNTAINBIKE (SINGLETRAIL-SKALA)

Die Single Trail-Skala (STS) unterteilt sich in die drei Schwierigkeitsklassen Leicht, Mittel und Schwer, welche durch die bei Skipisten üblichen Farbkennzeichnungen kenntlich gemacht werden. Diese Schwierigkeitsklassen orientieren sich dabei an dem Fahrkönnen eines durchschnittlichen Bikers mit einem technisch aktuellen Mountainbike.

Die Skala ist nach oben hin offen und beschränkt sich auf die technische Schwierigkeit eines flachen oder bergab führenden Weges. Bei den Einstufungskriterien werden nachfolgende Aspekte berücksichtigt:

- Wegbeschaffenheit, d. h. Griffigkeit und Art des Untergrunds • Art der Hindernisse
- Ggf. Gefälle • Kurven-Kategorie • fahrtechnischer Anspruch

- S1** Auf einem mit S1 beschriebenen Weg muss man bereits kleinere Hindernisse wie flache Wurzeln und kleine Steine erwarten. Sehr häufig sind vereinzelte Wasserrinnen und Erosionsschäden Grund für den erhöhten Schwierigkeitsgrad, der Untergrund kann teilweise auch nicht verfestigt sein. Das Gefälle beträgt maximal 40%. Spitzkehren sind nicht zu erwarten.
- S2** Im Schwierigkeitsgrad 2 muss man mit größeren Wurzeln und Steinen rechnen. Der Boden ist häufig nicht verfestigt. Stufen und flache Treppen sind zu erwarten. Oftmals kommen enge Kurven vor, die Steilheit beträgt Passagenweise bis zu 70%.
- S3** Verblockte Singletrails mit vielen größeren Felsbrocken und/ oder Wurzelpassagen gehören zur Kategorie S3. Hohe Stufen, Spitzkehren und knifflige Schrägfahrten kommen oft vor, entspannte Rollabschnitte werden selten. Häufig ist auch mit rutschigem Untergrund und losem Geröll zu rechnen, Steilheit über 70% sind keine Seltenheit.
- S4** Stark verblockte Single Trails, dazwischen häufig loses Geröll, anspruchsvolle Wurzelpassagen, alpine Wege, Schwindelfreiheit erforderlich.

(S5 wird nicht geführt und ist aus diesem Grund auch nicht näher beschrieben.)

### SKITOUREN

- L (leicht)** Steilheit unter 28° / weiches, hügeliges Gelände mit glattem Untergrund / keine Engpässe / Keine Ausrutschgefahr (z.B. Niederhorn)
- WS (wenig schwierig)** Steilheit um 30° / in der Regel offene Hänge mit einzelnen kurzen Teilstufen, Gräben, Buckel, Steinblöcke mit Ausweichmöglichkeiten, Spitzkehren sind nötig / Engpässe sind kurz und flach / kurze Rutschwege, sanft auslaufend (z.B. Turnen)
- ZS (ziemlich schwierig)** Steilheit um 35° / kurze Teilstufen ohne Ausweichmöglichkeit, die Abfolge von Hindernissen in mäßig steilem Gelände erfordert gute Reaktion / Engpässe kurz, aber steiler, Abbremsen und Abschwingen sind notwendig / längere Rutschwege mit Schwellen (z.B. Seehorn)

Die Einstufungen S, SS, AS und EX werden nicht angeboten und somit nicht dargestellt.

### HOCHTOUREN

- L (leicht)** Einfaches Gehgelände (Geröll, einfacher Blockgrat) / UIAA bis Grad I / einfache Firnhänge, kaum Spalten (z.B. Walliser Breithorn bzw. Piz Palü Normalwege).
  - WS (wenig schwierig)** Meistens noch Gehgelände, erhöhte Trittsicherheit nötig, Kletterstellen übersichtlich und problemlos / UIAA bis Grad II / in der Regel wenig steile Hänge, kurze steilere Passagen, wenig Spalten (z.B. Montblanc bzw. Finsteraarhorn Normalwege).
- Die Einstufungen ZS, S, SS, AS und EX werden nicht angeboten und somit nicht dargestellt.

### KLETTERSTEIGE

- A (wenig schwierig)** Einfache, gesicherte Wege. Flache oder senkrechte (kurze) Leitern und Eisenklammern zumeist im nicht sehr steilen Gelände. Vereinzelt Stellen können bereits ausgesetzt sein, aber einfach zu begehen (Felsbänder u. ä.). Das Gelände ist auch ohne Sicherungen leicht zu begehen (Ausnahme: Leitern über kleine Wandstufen) und weist gute Tritte und Griffe auf. z.B.: Alpspitze Garmisch-Partenkirchen.
  - B (mäßig schwierig)** Bereits etwas steileres Felsgelände mit teilweise kleintrittig, ausgesetzten Passagen. Senkrechte, längere Leitern, Eisenklammern, Trittstifte oder Ketten. Manche Passagen bereits anstrengend und kraftraubend z.B.: Hindelanger oder Pisciadu Klettersteig.
  - C (schwierig)** Steiles bis sehr steiles Felsgelände. Größtenteils kleintrittige Passagen, die fast immer ausgesetzt sind. Überhängende Leitern, Eisenklammern und Trittstifte, die auch etwas weiter auseinander liegen können. Oft senkrechte, nur mit einem Stahlseil gesicherte Abschnitte. Teilweise bereits sehr kraftraubend z.B.: Klettersteig Ilmspitze in den Stubai Alpen.
  - D (sehr schwierig)** Senkrecht, oft auch überhängendes Gelände. Eisenklammern und Trittstifte liegen vielfach weit auseinander. Sehr ausgesetzter und steiler Fels, der in den meisten Fällen nur mit einem Stahlseil gesichert ist. Längere, senkrechte bis überhängende Passagen, wobei bereits ein gehöriges Maß an Armkraft erforderlich ist. Manchmal auch in Kombination mit leichter Kletterei (bis zum 2. Schwierigkeitsgrad), die ohne Sicherungen bewältigt werden muss (z.B.: Tomaselli Klettersteig).
  - E (extrem schwierig)** Extreme Anforderungen an Kraft, Trittsicherheit (ev. Kletterschuhe) und Schwindelfreiheit. Dieser Schwierigkeitsgrad kommt bei Klettersteigen nur sehr selten vor. Ansonsten gelten alle Angaben im erhöhten Ausmaß wie unter „sehr schwer“ beschrieben (z.B.: Kaiser-Max-Steig in Imst).
- Die Einstufung F wird nicht angeboten und somit nicht dargestellt.

### KONDITIONELLE ANFORDERUNGEN

#### leicht

Guter gesundheitlicher Allgemeinzustand  
Aufstieg: < 800 Hm, < 4 Stunden  
Gesamt: Ausdauer für 4 - 5 h Gezeit

#### schwer

Ausgezeichneter gesundheitlicher Allgemeinzustand  
Aufstieg: > 1.200 Hm, > 4 Stunden  
Gesamt: Ausdauer für > 7 h Gezeit

#### mittel

Sehr guter gesundheitlicher Allgemeinzustand  
Aufstieg: 800 - 1.200 Hm, < 4 Stunden  
Gesamt: Ausdauer für 5 - 7 h Gezeit

#### schwer +

Ausgezeichneter gesundheitlicher Allgemeinzustand  
Aufstieg: > 1.600 Hm, > 6 Stunden  
Gesamt: Ausdauer für > 8 h Gezeit

## VERANSTALTUNGSANGEBOT

### Wichtiger Hinweis:

Wir hoffen, dass im nachfolgenden Programm auch für Dich etwas dabei ist, das Dir Spaß machen könnte.

Unsere TrainerInnen, Übungs- und TourenleiterInnen, BetreuerInnen sowie alle FunktionsträgerInnen (mit Ausnahme der Geschäftsstelle) in der Sektion arbeiten durchweg ehrenamtlich und nutzen ihre Freizeit und ihre Urlaubszeit, um den Sektionsmitgliedern schöne und sichere Naturerlebnisse anbieten zu können.

Dafür werden diese, über unser Ausbildungsreferat des Hauptverbands in München, durch hauptamtliche BergführerInnen, NotärztInnen, RettungshelferInnen, Umwelt- und SozialpädagogInnen, JuristInnen und viele andere Professionelle aus- und regelmäßig fortgebildet.

Unsere Ehrenamtlichen stehen für dieses umfangreiche und erneut sehr interessante Programm. Ihnen möchte ich an dieser Stelle einen besonderen Dank für ihr Engagement und ihre Ideen aussprechen.

Viel Spaß mit unserem Tourenangebot und eine erlebnisreiche und gesunde Bergsaison 2025.

Dietmar Werner  
Ausbildungs- und Tourenreferent



# Mit dem DAV auf Tour



NEU!!! JAHRESWECHSEL 2024/2025

**26. - 29.12.24 MW24-31 | Sächsische Schweiz, Deutschland Führungstour**

3-Tagestour

Für alle, die zwischen den Jahren noch viele Naturwunder und eine der schönsten Ecken Deutschlands besuchen möchten, hier ein Angebot der besonderen Art zum Jahresabschluss. Die sächsische Schweiz mit Papstein, Pfaffenstein, Barbarine, Großer Zschirnstein, Katzsteinfels. Standort ist die Dessauer Hütte.

**Anmeldeschluss: sofort über die Homepage**

Anforderungen: mittelschwere Wanderungen

**mittel**

Vorbesprechung: per E-Mail

Teilnehmerzahl: 7 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 60

Tourenleiter: Wolfgang Engelter



AUSBILDUNGEN UND KURSE

**Diverse Kletterkurse für Anfänger und Fortgeschrittene**

Angebote Klettern 2025:

- Grundkurs
- Technik / Bewegungslehre
- Vorstiegs-Kurse Halle oder Fels
- Standplatzbau / Mehrseillängenrouten

Es werden ganzjährig Kurse zu oben genannten Themen angeboten. Kursgebühr richtet sich nach Ort / Jahreszeit sowie Kursart: 20,- bis 30,- € p. P. und Tag; Teilnehmer: 4- 6 Personen. Sonderwünsche auf Anfrage. Material zu den Kursen kann in begrenzter Zahl auf Anfrage gestellt werden.

Die Anmeldung erfolgt telefonisch oder schriftlich in der Geschäftsstelle oder beim Fachübungsleiter. Die Gebühr ist direkt beim Fachübungsleiter zu entrichten. In der Geschäftsstelle liegen auch Listen zum Eintragen bereit. Das Angebot richtet sich an Mitglieder der DAV- Sektion Mannheim.

Nicht-Mitglieder bezahlen 100 % Aufschlag, Fremdsektionen 50 %.

Organisation: K.-H. Bürgy

**28.02. AB25-01 | Tourenplanung für EinsteigerInnen**

Theorie

Theoretische Schulung

Diese Weiterbildung richtet sich an interessierte Sektionsmitglieder, die gerne ihre ersten Touren in Hoch- und Mittelgebirgen in Eigenregie durchführen möchten und sich bei der Planung noch unsicher fühlen. Es wird beleuchtet, welche Aspekte für die erfolgreiche und sichere Durchführung von Ein- und Mehrtagestouren wichtig sind.

**Anmeldeschluss: 21.02.2025**

Inhalt: Tourenplanung für leichte bis mittelschwere Bergwege

Treffpunkt: 19.00 Uhr, Vereinsheim DAV Mannheim, Franklin

Teilnahmegebühr: EUR 10

Teilnehmer: 20 Personen

Kursleiter: Dietmar Werner



**07.03. AB25-02 | Wetterkunde für die Alpen**

Theorie

Theoretische Schulung

Das Wetter gehört zu den einflussreichsten Faktoren einer Bergtour, sowohl bezüglich der Sicherheit als auch im Hinblick auf den Erlebniswert. Gemeinsam mit anderen Faktoren bildet es die Grundlage jeder Tourenplanung. Ein selbstständiger Bergsteiger muss über das Wetter Bescheid wissen. Alpine Unfallstatistiken beweisen, dass viele alpinen Gefahren erst durch Wetteränderungen entstehen. Für eine ausreichend gute Einschätzung der Wetterlage ist es wichtig, dass die zahlreichen Informationen korrekt ausgewertet werden können. In diesem Kurs soll das für Bergsteiger notwendige Basiswissen vermittelt werden.

**Anmeldeschluss: 01.03.2025**

Inhalt: Typische Wetterphänomene in den Alpen

Treffpunkt: 19.00 Uhr, Vereinsheim DAV Mannheim, Franklin

Teilnahmegebühr: EUR 10

Teilnehmer: 20 Personen

Kursleiter: Dietmar Werner



**26.04. AB25-03 | Vom Klettergarten an den Pfälzer Fels**

Praxis-Kurs

2-Tagestour in Schriesheim

Es gibt eine Einführung, was an Buntsandsteintürmen anders ist als im Klettergarten, z.B. beim Finden der Touren, der Absicherung, den Ständen. Wir klettern entsprechende Touren.

**Anmeldeschluss: 20.04.2025**

Anforderungen: UIAA: V

Voraussetzung: Komplette Ausrüstung für das Klettern im Klettergarten

Vorbesprechung: per E-Mail und ggf. pers. Gespräch mit der Tourenleiterin

Teilnehmer: 4 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 30

Tourenleiterin: Irmgard Siede

**mittel**





**16.05. AB25-04 | Alpine Gefahren & Risikomanagement** Theorie

Theoretische Schulung  
*In den Alpen als Bergsport-Begeisterte unterwegs zu sein bedeutet auch, sich immer wieder auf wechselnde Umgebungsbedingungen einstellen zu können. Was im einen Moment eine überschaubare Herausforderung darstellt, kann sich im nächsten Moment schon zu einer lebensbedrohenden Gefahr entwickeln. Teilnehmende lernen hier typische alpine Gefahren und geeignete Maßnahmen kennen.*

**Anmeldeschluss:** 08.05.2024  
 Inhalt: Typische alpine Gefahren und der richtige Umgang damit  
 Treffpunkt: 19.00 Uhr, Vereinsheim DAV Mannheim, Franklin  
 Teilnahmegebühr: EUR 10  
 Teilnehmer: 20 Personen  
 Kursleiter: Dietmar Werner



**17.05. AB25-05 | Von Cams, Keilen und Kuhglocken in der Pfalz Theorie & Praxis**

Theoretische und praktische Ausbildung auf Touren  
*An einem gut mit den Öffis zu erreichenden Pfälzer Buntsandsteinfels wird das Legen mobiler Sicherungen erläutert und geübt, es werden Routen geklettert.*

**Anmeldeschluss:** 11.05.2025 schwer  
 Anforderungen: V  
 Vorberechnung: E-Mail bzw. virtuelle Besprechung  
 Teilnehmer: 4 Personen  
 Teilnahmegebühr: EUR 30  
 Kursleiterin: Irmgard Siede

**24.05. AB25-06 | DAV-Artenvielfaltstag** Theorie & Praxis

Tagestour  
*Nacht der Artenvielfalt am Bienenstand Ladenburg. Verbindung zum DAV-Rätikonprojekt.*

**Anmeldeschluss:** 05.05.2025 mittel  
 Anforderungen: -  
 Voraussetzungen: Schüler-Mittelstufe (Realschule oder Gymnasium), Lehrer, Bio-Firmen, Uni-Dozenten etc.  
 Vorbereitung: E-Mail bzw. virtuelle Besprechung  
 Teilnehmer: 8 Personen  
 Teilnahmegebühr: EUR 20  
 Kursleiter: Dirk Lankenau



**19. - 22.06. AB25-07 | Ausbildungskurs in Firn und Eis, Österreich Führungstour**

3-Tagestour  
*Eis- und Firngehen, Gletscherseilschaften, Spaltenbergung. Übungen und Anwendung der Techniken auf einer Tour. Standquartier voraussichtlich Gepatschhaus in den Ötztaler Alpen. Ausrüstungsliste wird per E-Mail verschickt.*

**Anmeldeschluss:** 20.04.2025 mittel  
 Anforderungen: WS, T5  
 Vorbereitung: Montag 17.06., 17:30h Schriesheim, Parkplatz Strahlenburg, mit kompletter Ausrüstung (Vortermin ist Teil des Kurses und obligatorisch)  
 Teilnehmer: 8 Personen  
 Teilnahmegebühr: EUR 110  
 TourenleiterIn: Bernd Hallex, Irmgard Siede

**21.06. AB25-08 | Glühwürmchen-Wanderung Naturschutz, Odenwald** Theorie & Praxis

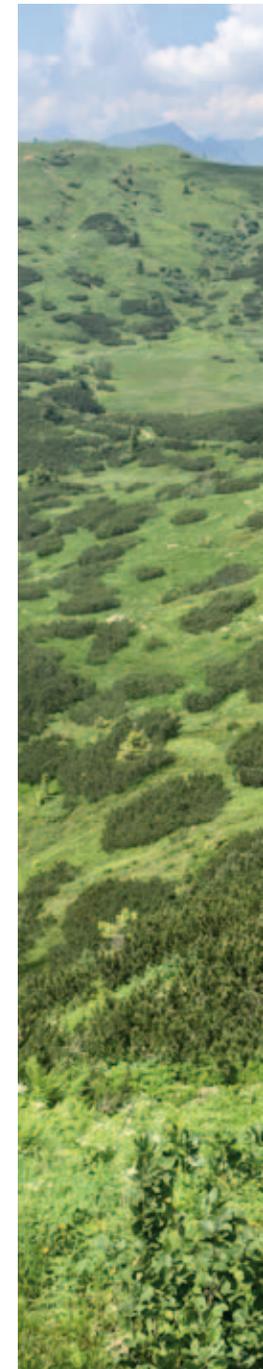
Tagestour  
*Naturschutz-Nachtwanderung auf den Ölberg. Ca. 300 Hm, sehr langsames Gehen mit Stirnlampe oder ganz im Dunkeln. Beobachtung der Glühwürmchen und Nachtinsekten. Nacht-Fotografie.*

**Anmeldeschluss:** 05.05.2025 mittel  
 Anforderungen: T1  
 Voraussetzungen: Trittsicherheit  
 Vorbereitung: E-Mail bzw. virtuelle Besprechung  
 Teilnehmer: 5 Personen  
 Teilnahmegebühr: EUR 20  
 Kursleiter: Dirk Lankenau

**25.06. AB25-09 | Glühwürmchen-Wanderung Naturschutz, Odenwald** Theorie & Praxis

Tagestour  
*Naturschutz-Nachtwanderung auf den Ölberg. Ca. 300 Hm, sehr langsames Gehen mit Stirnlampe oder ganz im Dunkeln. Beobachtung der Glühwürmchen und Nachtinsekten. Nacht-Fotografie (identisch mit 1. Glühwürmchen-Wanderung).*

**Anmeldeschluss:** 05.05.2025 mittel  
 Anforderungen: T1  
 Voraussetzungen: Trittsicherheit  
 Vorbereitung: E-Mail bzw. virtuelle Besprechung  
 Teilnehmer: 5 Personen  
 Teilnahmegebühr: EUR 20  
 Kursleiter: Dirk Lankenau



**12. - 16.07. AB25-10 | Alpine Mehrseillängen im Fels Führungstour**

4-Tagestour

Das Klettern von alpinen Mehrseillängentouren wird vermittelt, eingeübt und auf Besonderheiten hingewiesen. Die Teilnehmer sollen nach dem Kurs in der Lage sein, alpine Felstouren selbst zu planen und eigenverantwortlich durchzuführen.

Technik, Taktik, Planung, Ausrüstung, Seiltechniken und Rückzug stehen im Vordergrund.

**Anmeldeschluss: 09.05.2025**

- Anforderungen: IV+ mittel
- Voraussetzung: Grundlegende Sicherungs- und Seiltechniken zum Klettern
- Vorbesprechung: per E-Mail und ggf. pers. Gespräch mit dem Tourenleiter
- Teilnehmer: 4 Personen
- Teilnahmegebühr: EUR 150
- Tourenleiterin: Rolf Mohr

**Winter-Touren**

LANGLAUF-TOUREN

**30.01. LL25-01 | Südschwarzwald Führungstour**

Tagestour

Wenig schwierige Langlaufstour auf gespurter Loipe für Anfänger. Bei Bedarf Einführung in die Technik des klassischen Langlaufs. Gemeinsame Anfahrt mit PKW.

**Anmeldeschluss: 02.01.2025**

- Anforderungen: M leicht
- Vorbesprechung: E-Mail bzw. virtuelle Besprechung, 28.01.2025, 19.00 Uhr
- Teilnehmer: 5 Personen
- Teilnahmegebühr: EUR 20
- Zusatzkosten: ÜF ca. EUR 50
- Treffpunkt: nach Vereinbarung
- Tourenleiter: Michael Egert

SKI-TOUREN

Für die Teilnahme an den angebotenen Skitouren ist eine vorhandene Skitourenausrüstung Voraussetzung. Für LVS (Lawinen-Verschütteten-Suchgerät), Sonden und Schaufeln besteht eine limitierte Möglichkeit zur Ausleihe über die Sektion. Der sichere Umgang mit LVS ist notwendige Voraussetzung bei allen Touren, es sei denn, die Tour ist für Anfänger\*innen ohne Vorkenntnisse ausgeschrieben.

**11.02 - 13.02. ST25-01 | Allgäu, Kleinwalsertal Führungstour**

4-Tagestour

Mittelschwere Skitouren für Fortgeschrittene, mit Lawinenkunde und Üben mit LVS-Gerät. Matratzenlager mit HP auf DAV-Hütte. Skitouren mit ca. 1200 Hm pro Tag je nach Verhältnissen. Verschiedene Gipfelbesteigung im Gebiet sind je nach Wetterlage vorgesehen.

**Anmeldeschluss: 14.01.2025**

- Anforderungen: WS schwer
- Voraussetzungen: Lawinenausrüstung & LVS-Gerät, sichere Abfahrt mit Ski (auf Piste)
- Vorbesprechung: E-Mail bzw. virtuelle Besprechung
- Teilnahmegebühr: EUR 80
- Zusatzkosten: ÜF EUR 100
- Teilnehmer: 6 Personen
- Tourenleiter: Michael Egert

**23.02. - 26.02. ST25-02 | Glarner Alpen Führungstour**

3-Tagestour

Mittelschwere Skitouren in der Ofenpassregion mit Übernachtung in S-Charl.

Anreise Donnerstagabend. Ausweichtermin: 09.-12.03.

**Anmeldeschluss: 09.02.2025**

- Anforderungen: ZS- mittel
- Vorbesprechung: per E-Mail
- Teilnehmer: 6 Personen
- Teilnahmegebühr: EUR 160
- Tourenleiter: Clemens Köhler

**Sommer-Touren**

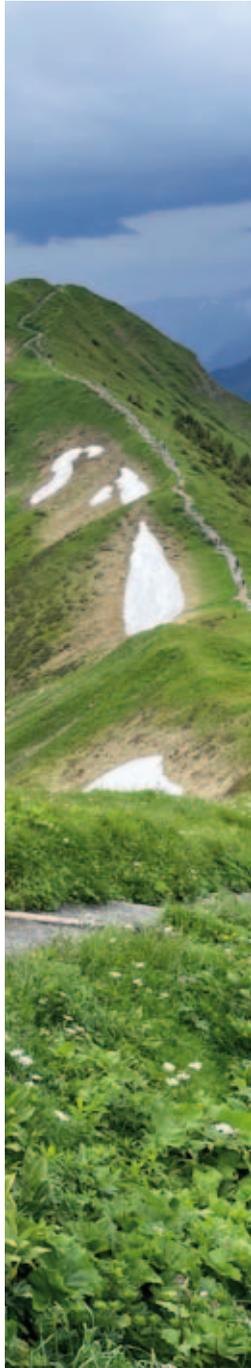
TRAILRUNNING

Seit 2020 sind wir in der glücklichen Lage, mit unserem Trailrunning-Guide Holger Gremmers, diese sehr interessante Spielart des Bergsports anbieten zu können. Trailrunning verbindet in idealer Weise das intensive unmittelbare Naturerlebnis mit dem sportlichen Anspruch an Herz-Kreislauf- und Kraftausdauer. Holger bietet monatlich Touren in den umliegenden Mittelgebirgen (Pfälzerwald, Schwarzwald, Odenwald) an, die ihr immer zeitnah und aktuell auf der Homepage der Sektion finden könnt.

**06.01. TR25-01 | Trailrunning Season Start, Weinheim Führungstour**

Tagestour

Gemeinsames Treffen zum Saison-Start. Dieses Jahr am 06.01. um 09:00 Uhr in Weinheim. Wir bieten euch zwei Strecken an. Mit 15 km und ca. 550 Höhenmetern, eine schöne Einsteiger Runde. Und mit 25 km und ca. 950 Höhenmetern gleich ein knackiger Rundkurs für erfahre-



ne Runner. Bei der 25 km Runde bitte genügend Wasser mitnehmen, empfohlen sind 0,5 Liter. Nach der Anmeldung bekommt ihr den Treffpunkt mitgeteilt.

**Anmeldeschluss:** 04.01.2025

Anforderungen: Singletrails: S2-S3

Vorbereitung: Per E-Mail bzw. telefonisch für Rückfragen

Teilnehmer: 25 Personen

Teilnahmegebühr: -

Tourenleiter: Holger Gremmers, Peijin Gong

**mittel**



**26.-29.06. TR25-02 | Chiemgauer Alpen Hochfelln, Deutschland Führungstour**  
3-Tagestour

2025 gehen wir auf die alten Spuren des ehemaligen Chiemgauer 100. Zwei Tage mit schönen Touren. Wir starten in Ruhpolding am 28.06 mit einer längeren Tour von ca. 37 km mit 2000 Höhenmetern. Am Folgetag dann eine kleine Tour wieder Start in Ruhpolding mit 15 km und 950 Höhenmetern. Unter anderem geht es zur Hörndlwand und an verschiedensten Almen vorbei, wo wir uns mit Wasser oder einem kleinen Snack versorgen können. Es gibt tolle Aussichten auf den Chiemsee.

**Anmeldeschluss:** 15.06.2025

Anforderungen: Singletrails: S3-S5

Voraussetzungen: Erfahrung im alpinen Trailrunning

Vorbereitung: Per E-Mail bzw. telefonisch für Rückfragen

Teilnehmer: 15 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 60

Tourenleiter: Holger Gremmers, Peijin Gong

**mittel**



**05.-07.09. TR25-03 | Hoch-Vogesen Ventron, Frankreich Führungstour**  
3-Tagestour

Zwei Tage in den Vogesen, auf den Spuren des Infernale Trail. Rauhe Trails im Up und Downhill. Es gibt wieder einen Long Run und einen Tag später einen knackigen Run über einen Ballon. Am 06.09. Long Run und am 07.09. wird es nochmal knackig. Wo wir genau starten, findet ihr im Tourenprogramm auf der Homepage.

**Anmeldeschluss:** 24.08.2025

Anforderungen: Singletrails: S3-S5

Voraussetzungen: Erfahrung erforderlich

Vorbereitung: Per E-Mail bzw. telefonisch für Rückfragen

Teilnehmer: 20 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 40

Tourenleiter: Holger Gremmers, Peijin Gong

**schwer**



**09.-12.10. TR25-04 | UTPW Ultratrail Pfälzer Weinsteig Gemeinschaftstour**  
3-Tagestour

Wir veranstalten am 09.-12.10. von Weintor zu Weintor ein 170 km Rennen. Am 10.10. ist Start. Im Dezember 2024 öffnet die Website mit der Anmeldung. Es gibt unterwegs 7 bis 8 Verpflegungen. Es werden 39 Stunden gewährt den Weinsteig zu absolvieren. Wir möchten gerne nur erfahrene Läufer an den Start lassen, die mindestens schon einen 100 km-Lauf gefinisht haben. Gerne freuen wir uns auch über Helfer.

**Anmeldeschluss:** 03.10.2025

Anforderungen: Singletrails: S3-S4

Voraussetzungen: Erfahrung erforderlich

Vorbereitung: Per E-Mail bzw. telefonisch für Rückfragen

Teilnehmer: 150 Personen

Teilnahmegebühr: Startgebühr ist beim Veranstalter zu zahlen

Tourenleiter: Holger Gremmers

**schwer**



**FAMILIEN-HOCHGEBIRGSWANDERUNGEN**

**11. - 14.09. FW25-01 | Spätsommertour im Rätikon mit Familie Führungstour**  
3-Tagestour

Diverse Touren (inkl. Gipfel) in verschiedenen Schwierigkeiten, alle ausgehend von der Lindauer Hütte im Rätikon. Wir nehmen unsere Kinder mit und freuen uns über Alt und Jung! Das Rätikon bietet größten Abwechslungsreichtum und sowohl Dauerläufer, wie auch Kleinkinder kommen auf ihre Kosten!

**Anmeldeschluss:** 31.07.2025

Anforderungen: T2

Vorbereitung: E-Mail bzw. virtuelle Besprechung

Teilnahmegebühr: EUR 90

Teilnehmer: 10 Personen

Zusatzkosten: ggf. EUR 20 Bergbahn

Tourenleiter: Eugenia & Moritz Ziegler

**mittel**



**HOCHGEBIRGSWANDERUNGEN**

**01. - 04.05. HW25-01 | Wanderklassiker Vogesen, Col de la Schlucht, Elsass Führungstour**  
3-Tagestour

Die Vogesen bieten mit ihren z.T. schwierigen Wegen, steilen Anstiegen und deren Beschaffenheit auch Anfänger\*innen die Möglichkeit, sich im mittelschweren Gehgelände zu erfahren. Wir übernachten in den Chalets von La Wormsa in Metzeral. Dieses kleine elsässische Dorf liegt im Tal der Fecht. Metzeral verdankt seinen Ruf den umliegenden Bergen und dem Naturschutz-

gebiet Schlucht-Hohneck in den Hochvogesen. Von hier aus Tagestouren mit vielen Höhenmetern und Länge zu einsamen Bergseen, durch stille Wälder und saftige Bergwiesen, z.B. auf dem Sentier des Roches, Le Hohneck, Lac de Fischboedle, Kerbholz...).

**Anmeldeschluss: 03.03.2025**

Anforderungen: T4+  
 Vorbesprechung: E-Mail bzw. virtuelle Besprechung  
 Teilnehmer: 4 Personen  
 Teilnahmegebühr: EUR 150  
 Zusatzkosten: ca. EUR 55 ÜHP, Fahrtkosten  
 Tourenleiter: Cilli Bauer, Günter Bergmann

**schwer**

**03. - 10.05. HW25-02 | Insel Elba – Wanderwoche**

**Führungstour**

7-Tagestour

Auf Elba erschließen wir uns eine traumhafte und abwechslungsreiche Landschaft: Auch wenn die Insel relativ klein ist – die höchste Erhebung, der Monte Capanne, liegt auf ca. 1.100 m über dem Meeresspiegel. Da wollen wir natürlich nicht nur hin, sondern auch rauf, wozu ist einige Kondition nötig ist. Die Unterkunft erfolgt in 1 - 2 Standortquartieren (Pension oder einfaches Hotel). Für die jeweilige Tagestour wird somit nur der Tagesrucksack mit Tagesproviand benötigt. Das Frühstück wird mit der Unterkunft gebucht. Über den Tag besorgt sich jeder den nötigen Proviant für ein Picknick. Abendessen ist im Restaurant.

**Anmeldeschluss: 28.03.2025**

Anforderungen: Bergwege: T3  
 Vorbesprechung: E-Mail bzw. virtuelle Besprechung  
 Teilnahmegebühr: EUR 100  
 Teilnehmer: 10 Personen  
 Zusatzkosten: Fähre, Transfer vor Ort EUR 100, ÜF/Tag EUR 80  
 Tourenleiter: Hans-Jörg Backes

**mittel**

**07. - 11.06. HW25-03 | Unterwegs im Val Grande, Italien**

**Führungstour**

4-Tagestour

Der Nationalpark Val Grande im norditalienischen Piemont liegt zwischen dem Lago Maggiore und dem Ossolatal und gilt als das größte Wildgebiet der Alpen. Das unzugängliche Gebiet besteht aus mehreren großen Tälern, die durch tiefe Schluchten und abenteuerliche Pässe miteinander verbunden sind. Ringsherum schirmt eine Kette von steilen, über 2.000 Meter hohen Bergen das „Große Tal“ völlig von der Außenwelt ab. Irgendwo hier – abhängig von den Schneeverhältnissen – werden wir unterwegs sein, genaueres siehe Webseite. Übernachtungen in einfachen Bivaccos, B&B, evtl. Zelt.

**Anmeldeschluss: 01.04.2025**

Anforderungen: T5  
 Vorbesprechung: E-Mail bzw. virtuelle Besprechung  
 Voraussetzungen: Trittsicherheit, Schwindelfreiheit, Isomatten, Schlafsack, Zelt  
 Teilnehmer: 8 Personen

**schwer**

Teilnahmegebühr: EUR 150  
 Zusatzkosten: Unterkunft / Verpflegung  
 Tourenleiter/in: Cilli Bauer, Günter Bergmann

**15. - 22.06. HW25-04 | Rund um den Achensee, Karwendel & Rofan, Österreich**

**Führungstour**

7-Tagestour

Wanderwoche rund um den Achensee mit Unterkunft in einem Hotel in Pertisau. Von diesem Standort gibt es viele Möglichkeiten für Wanderungen und leichte Steige im Karwendel- und Rofangebirge. Wir werden teilweise pro Tag Touren unterschiedlicher Schwierigkeit anbieten. Zusätzlich gibt es die Möglichkeit, auch einmal etwas Schwierigeres, wie einen Steig, auszuprobieren.

**Anmeldeschluss: 31.01.2025**

Anforderungen: T3  
 Vorbesprechung: E-Mail bzw. virtuelle Besprechung  
 Teilnehmer: 16 Personen  
 Teilnahmegebühr: EUR 100  
 Zusatzkosten: Hotel mit HP, Bergbahnen  
 Tourenleiter: Peter Welk, Uli Becker

**mittel**

**25. - 27.06. HW25-05 | Mädelegabel, Allgäuer Alpen, Deutschland**

**Führungstour**

2-Tagestour

Mit der Bahn nach Oberstdorf, weiter zum Waltenberger Haus, Hohes Licht auf Wunsch, Schwarzmilzferner Überquerung, Mädelegabel mit leichter Kletterei, Heilbronner Höhenweg, Kemptner Hütte, Spielmannsau mit der Bahn wieder nach Hause.

**Anmeldeschluss: 28.02.2025**

Anforderungen: T5  
 Voraussetzungen: Trittsicherheit  
 Vorbesprechung: Persönliches Treffen, 06.06.2025  
 Teilnehmer: 6 Personen  
 Teilnahmegebühr: EUR 50  
 Zusatzkosten: ca. EUR 110 ÜHP Hütte + Getränke, Bahn ca. EUR 70  
 Tourenleiter\*in: Wolfgang Engelter

**schwer**



**28. - 30.06. HW25-06 | Mieminger Kette & Wettersteingebirge**

**Führungstour**

5-Tagestour

Die Tour erfolgt in Kooperation mit der Sektion Speyer.

**Anmeldeschluss: 30.04.2025**

Anforderungen: T3  
 Voraussetzungen: Schwindelfreiheit & Trittsicherheit  
 Vorbesprechung: E-Mail bzw. virtuelle Besprechung  
 Teilnehmer: 5 Personen

**mittel**



Teilnahmegebühr: EUR 80  
 Zusatzkosten: Reise ca. EUR 30, ÜHP ca. EUR 120 (DAV), Bergbahn ca. EUR 45  
 Tourenleiterin: Anna-Karolina Keller

**01. - 05.07. HW25-07 | Die andere Seite der Bernina, Val Poschiavo, Italien**  
**Führungstour**

4-Tagestour  
*Nach Poschiavo in der Schweiz auf der Südseite des Bernina Massivs fahren wir mit dem gleichnamigen Express. Nach zwei weiteren Übernachtungen auf hochgelegenen CAI-Hütten im Valmalenco kommen wir über den Ex Schmugglerpass Muretto in die Schweiz zum alternativen Ort Salecina. An- und Abreise mit dem Zug. Diese Tour ist Teil unserer Alpendurchquerung Ost – West und bei sehr guter Kondition! kombinierbar mit der Tour „Salecina/Soglio/Lago di Lei“.*  
<https://www.nach-dem-berg-ist-morgen.de>

**Anmeldeschluss: 01.04.2025**

Anforderungen: T4  
 Vorberechnung: E-Mail bzw. virtuelle Besprechung  
 Teilnehmer: 8 Personen  
 Teilnahmegebühr: EUR 160  
 Zusatzkosten: Hütten/Hotel (Ü+HP) + Fahrtkosten  
 Tourenleiter\*in: Cäcilie Bauer/Günter Bergmann

**schwer +**



**04. - 06.07. HW25-08 | Cabane du Fenestral, Berner Alpen**  
**Führungstour**

2-Tagestour  
*Tourenmöglichkeiten sind: Chavalard-Umrandung, Grand Chavalard und Grande Dent de Morcles (2.968 m). Aussicht auf Montblanc, Genfer See und 4.000er im Wallis, Tiefblick ins Rhône-Tal.*

**Anmeldeschluss: 31.05.2025**

Anforderungen: T4+, II-  
 Vorberechnung: per E-Mail bzw. telefonisch  
 Teilnehmer: 4 Personen  
 Teilnahmegebühr: EUR 110  
 Zusatzkosten: ca. EUR 70 ÜHP, Fahrtkosten, Parkplatz, evtl. Bergbahn  
 Tourenleiter: Klaus Müller

**schwer**

**05. - 10.07. HW25-09 | Salecina/Soglio/Lago di Lei, Italien**  
**Führungstour**

4-Tagestour  
*Von Salecina (CH – bei Maloja) wandern wir zur Sonnenterrasse von Soglio. Am Piz Cam vorbei geht es mit fantastischen Ausblicken auf die Bergeller Granitriesen. Über den Via Panoramico durch Kastanienwälder gelangen wir ins italienische autofreie Savogno. Von hier lange, konditionell sehr fordernde Tagestour über den Lago dell' Acqua Fraggia und Bivacco Chiara e Walter zum schön gelegenen Rifugio Chiavenna auf der Alpe Angeloga. Am vorletzten Tag bei gutem Wetter sehr anspruchsvoll auf den Piz Stella (3.163 m) und entlang des Lago di Lei zum (leckeren!) Baita di Capriolo. Abstieg nach Innerferrera zum Postbus!*

*Diese Tour ist Teil unserer Alpendurchquerung Ost – West und kombinierbar mit der Tour „Die andere Seite der Bernina“. <https://www.nach-dem-berg-ist-morgen.de>*

**Anmeldeschluss: 01.04.2025**

Anforderungen: T4+  
 Vorberechnung: E-Mail bzw. virtuelle Besprechung  
 Teilnehmer: 8 Personen  
 Teilnahmegebühr: EUR 180  
 Zusatzkosten: Hütten/Hotel (Ü+HP) + Fahrtkosten  
 Tourenleiter\*in: Cäcilie Bauer/Günter Bergmann

**schwer +**



**18. - 26.07. HW25-10 | Vom Tessin ins Piemont, Italien**  
**Führungstour**

8-Tagestour  
*Von Biasca steigen wir hoch hinauf, queren den Alta Via Verzasca, schlängeln über die Alpen des Alta Via Maggia, landen im Val Formazza. Hierbei lernen wir die schön renovierten und gut ausgestatteten Selbstversorgerhütten des Tessins kennen. Voraussetzung Trittsicherheit, gute Knie und viel Luft! Von Baceno geht 's mit dem Bus nach Domodossola, von hier mit dem Zug zurück nach Mannheim. Diese Tour ist Teil unserer Alpendurchquerung Ost – West und kombinierbar mit der Tour „Die andere Seite der Bernina“. <https://www.nach-dem-berg-ist-morgen.de>*

**Anmeldeschluss: 01.04.2025**

Anforderungen: T4  
 Vorberechnung: E-Mail bzw. virtuelle Besprechung  
 Teilnehmer: 8 Personen  
 Teilnahmegebühr: EUR 250  
 Zusatzkosten: Selbstversorgerhütten/Hütten/Hotel (ÜHP) + Fahrtkosten  
 Tourenleiter\*in: Cäcilie Bauer/Günter Bergmann

**schwer +**



**28.07 - 01.08. HW25-11 | Rätikon – Natur, Österreich**  
**Führungstour**

4-Tagestour  
*Naturkundliche Hochgebirgswanderung im Gebiet der DAV-Mannheim Rätikon-Hütten. „Rätikon-Projekt“. Vier ruhige, z.T. anspruchsvolle Wanderungen, am Lünensee (bis 2.500 m). Naturkundliche Verbindung zum DAV-Artenvielfaltstag-Mannheim und der DAV-Rangerwanderung im Schwarzwald wird gelegt.*

**Anmeldeschluss: 05.05.2025**

Anforderung: T3  
 Voraussetzungen: Trittsicherheit im Geröll  
 Vorberechnung: per E-Mail  
 Teilnehmergebühr: EUR 100  
 Zusatzkosten: EUR 60 ÜHP Hütte  
 Teilnehmer: 5 Personen  
 Tourenleiter: Dirk Lankeau

**mittel**

**30.07. - 08.08. HW25-12 | Vom Tessin ins Piemont, Italien Führungstour**

9-Tagestour

*8-tägiges Trekking-Highlight für sehr konditionsstarke, sehr trittsichere KönnernInnen.**Von Macugnaga gehts über Almen, viel Walserkultur, 8 anspruchsvolle lange Tage, viele ausgesetzte Höhenmeter bis an die 3.000er Grenze und bis zum Mars (Alta Via Alpi Biellesi). Rückfahrt von Quincinetto mit dem Zug nach Mannheim. Diese Tour ist Teil unserer Alpendurchquerung Ost – West. <https://www.nach-dem-berg-ist-morgen.de>***Anmeldeschluss: 30.07.2025**

Anforderungen: T5

**schwer +**

Vorbereitung: E-Mail bzw. virtuelle Besprechung

Teilnehmer: 8 Personen



Teilnahmegebühr: EUR 280

Zusatzkosten: Hütten/Hotel (Ü+HP) + Fahrtkosten

Tourenleiter\*in: Cäcilie Bauer/Günter Bergmann

**10. - 13.08. HW25-13 | Mit dem Vorstand auf die Mannheimer Hütte Führungstour**

3-Tagestour

*Nach einer Übernachtung auf der Oberzalimhütte geht es über den Straußsteig und den Panüler zur Mannheimer Hütte, wo wir zwei Tage übernachten werden. Von der Mannheimer Hütte besteigen wir mit leichtem Gepäck die Schesaplana und am nächsten Tag geht es über den Straußsteig wieder zurück ins Tal.***Anmeldeschluss: 15.06.2025**

Anforderungen: T3

**schwer**

Vorbereitung: E-Mail bzw. virtuelle Besprechung

Voraussetzungen: Schwindelfreiheit

Teilnehmer: 10 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 50

Zusatzkosten: ÜHP Hütte

Tourenleiter: Peter Welk

**04. - 08.09. HW25-14 | Pizzo Stella und Piz Tambo, Valle Spluga, Italien Führungstour**

4-Tagestour

*Über Felsgrate zu Gipfeln mit umfassender Rundblick.***Anmeldeschluss: 31.07.2025**

Anforderungen: T4, I+

**schwer**

Vorbereitung: per E-Mail, bzw. telefonisch

Teilnahmegebühr: EUR 160

Teilnehmer: 4 Personen

Zusatzkosten: ca. EUR 70 ÜHP, Fahrtkosten

Tourenleiter: Klaus Müller

**13. - 20.09. HW25-15 | Rund um Alba im Fassatal, Dolomiten, Italien Führungstour**

7-Tagestour

*Mit Stützpunkt in einem Hotel in Alba im Fassatal werden täglich Wanderungen unterschiedlicher Schwierigkeiten unternommen. Hierbei gibt es auch die Möglichkeit schwierigere Touren, wie z.B. einen leichten Klettersteig, zu unternehmen. Hierbei werden wir Touren in verschiedenen Gebirgsketten der Dolomiten, wie z.B. Marmolada, Sella, Lang-/Plattkofelgruppe unternommen.***Anmeldeschluss: 28.02.2025**

Anforderungen: Bergwege: T4

**schwer**

Vorbereitung: E-Mail bzw. virtuelle Besprechung

Teilnehmer: 16 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 130

Zusatzkosten: Hütten/Hotel (Ü+HP) + Fahrtkosten

Tourenleiter: Peter Welk, Dietmar Werner

**02. - 05.10. HW25-16 | Allgäu im Herbst, Deutschland Führungstour**

3-Tagestour

*Vom Bad Hindelanger Ortsteil Bad Oberdorf im Tal des Wildbachs und mit festem Standort in der JDAV-Jugendbildungsstätte Hindelang wandern wir mit leichtem Gepäck. Wir durchqueren Tobel und besteigen verschiedene Berge (z.B. Iseler, Ponten, Bschießer, Breitenberg, Imberger Horn). An- und Abreise mit Bahn und Bus.***Anmeldeschluss: 21.06.2025**

Anforderungen: T4

**schwer**

Vorbereitung: E-Mail bzw. virtuelle Besprechung, 14.08., 19.00 Uhr

Teilnehmer: 12 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 70

Zusatzkosten: 3x ca. EUR 62 ÜHP/Lunchpaket + Fahrtkosten

Tourenleiter\*in: Cäcilie Bauer/Günter Bergmann

**08. - 10.10. HW25-17 | Rund um die Mannheimer Hütte, Deutschland****Führungstour**

2-Tagestour

Übernachtung auf der Oberzalimhütte, über den Leibersteig geht es zum Panülerkopf, um auf der Mannheimer Hütte noch eine Nacht zu verbringen. Am letzten Tag erwartet uns die Gletscherquerung, der Schesaplana Gipfel und der Abstieg über die Totalphütte zur Lünserseebahn.

**Anmeldeschluss: 06.06.2025**

Anforderungen: T4

**schwer**

Vorbereitung: Pers. Treffen, 10.07. 19.00 Uhr

Teilnehmer: 6 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 60

Zusatzkosten: ÖPNV, Bergbahn ca. EUR 25, HP ca. EUR 80/Ü

Tourenleiter: Dirk Östreich

**HOCH- / EISTOUREN****05.07. - 07.07. HT25-01 | Fluchtkogel und Umgebung, Ötztaler Alpen****Führungstour**

2-Tagestour

Anreise nach Vent, Aufstieg Vernagthütte (2.766 m), Besteigung des Fluchtkogels (3.500 m) und evtl. seiner Nachbarn, Abstieg Vernagthütte, Rückkehr nach Vent.

**Anmeldeschluss: 01.06.2025**

Anforderungen: WS

**schwer**

Voraussetzungen: bestandener Eiskurs, Hochtourenausrüstung

Vorbereitung: Persönliches Treffen, Schriesheim, Parkplatz Strahlenburg, 30.06.2025, 18.00 Uhr mit Gletscherausrüstung; obligatorisch

Teilnehmer: 6 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 120

Zusatzkosten: Übernachtung, Essen, Fahrt und Parkplatz

Tourenleiter: Irmgard Siede, Bernd Hallex

**Juni/Juli HT25-02 | Großvenediger-Überschreitung****Führungstour**

5-Tagestour

Im Umfeld der Johannishütte lernen wir das Gehen im weglosen Gelände und mit Steigeisen, das Gehen in Seilschaft und üben Orientieren und Kartenlesen. Je nach Bedingungen üben wir das Stürzen und Bremsen im Schnee. Höhepunkt unserer Reise ist die Überschreitung des Großvenedigers (3.666 m) von der Johannishütte zur Kürsingerhütte.

**Anmeldeschluss: 31.03.2025**

Anforderungen: WS

Vorbereitung: Persönliches Treffen

Voraussetzungen: bestandener Eiskurs

**mittel**

Teilnehmer: 6 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 70

Zusatzkosten: Hütte, An- und Abreisekosten

Tourenleiter: Tom Mühle

**August HT25-03 | Hochtourenwoche in der Bernina, Schweiz****Führungstour**

6-Tagestour

Die Tour richtet sich an Teilnehmer mit erster Hochtouren Erfahrung. Nach einem Tag auf dem Berghaus Diavolezza (Wanderung zum Munt Pers oder Klettersteig am Piz Trovat) überschreiten wir den Piz Palü von Ost nach West zum Rifugio Marco e Rosa. Vor Ort entscheiden wir über unser Ziel am nächsten Tag: Piz Zupò und Piz Argient oder Piz Bernina? Der Abstieg erfolgt zur Bovalhütte. An unserem letzten Tag überschreiten wir den Piz Morteratsch von Ost nach West.

**Anmeldeschluss: 31.03.2025**

Vorbereitung: Persönliches Treffen

Anforderungen: WS+ / III- / 35°, WS / 40° / I

**schwer**

Voraussetzungen: Eiskurs, erste Hochtouren Erfahrung, leichtes Klettern

Teilnehmer: 3 Personen

Teilnahmegebühr: 280 EUR

Tourenleiter: Danny Suhr, Marc Schiebel

**30.08. - 04.09. HT25-04 | 3000er rund um Vent, Ötztaler Alpen, Österreich****Führungstour**

5-Tagestour

Sechstägige Hochtour in der atemberaubenden Gletscherlandschaft des Ötztals. Dabei sind wir in Alpenvereins hütten rund um Vent untergebracht. Wir starten am ersten Tag in Vent und werden über den Gepatschferner sowie die Weißkogel ins schöne Schnalstal überschreiten. Anschließend folgen mehrere Dreitausender bis wir nach einem Besuch des Ötzi den Similaun erreichen.

**Anmeldeschluss: 30.07.2025**

Anforderungen: WS+

**schwer**

Voraussetzungen: bestandener Eiskurs, Hochtourenausrüstung

Vorbereitung: E-Mail bzw. virtuelle Besprechung

Teilnehmer: 10 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 120

Zusatzkosten: HP auf den Hütten / Fahrtkosten

TourenleiterIn: Lili Schönfeld, Frank Albertz





**noch offen HT25-05 | Leichte Hochtour für Einsteiger, Ötztaler Alpen** **Führungstour**

Tagestour  
 Hochtour für EinsteigerInnen im Rahmen des **moutainXperience**-Projekts.  
 Mehr Details findest Du auf Seite 19.

**Anmeldeschluss:** siehe Tourenportal der Homepage

- Anforderungen: WS+ schwer
- Voraussetzungen: bestandener Eiskurs
- Vorbesprechung: per E-Mail ♻️
- Teilnehmer: 6 Personen
- Teilnahmegebühr: siehe moutainXperience-Projekt
- Zusatzkosten: ca. EUR 85 ÜHP, Fahrtkosten
- Tourenleiter: Dietmar Werner

**noch offen HT25-06 | Leichte Hochtour für Einsteiger, Ötztaler Alpen** **Führungstour**

Tagestour  
 Hochtour für EinsteigerInnen im Rahmen des **moutainXperience**-Projekts.  
 Mehr Details findest Du auf Seite 19.

**Anmeldeschluss:** siehe Tourenportal der Homepage

- Anforderungen: WS schwer
- Voraussetzungen: bestandener Eiskurs
- Vorbesprechung: per E-Mail ♻️
- Teilnehmer: 4 Personen
- Teilnahmegebühr: siehe moutainXperience-Projekt
- Zusatzkosten: ca. EUR 85 ÜHP, Fahrtkosten
- Tourenleiter: Tom Mühle

**noch offen HT25-07 | Hochtour für Erfahrene, Schweiz** **Gemeinschaftstour**

3-Tagestour  
 Hochtour im kombinierten Gelände, ohne Eisklettern.

**Anmeldeschluss:** 15.02.2025

- Anforderungen: ZS schwer
- Voraussetzungen: bestandener Eiskurs, HT-Erfahrung, Klettern MSL
- Vorbesprechung: Persönliches Treffen
- Teilnehmer: 3 Personen
- Teilnahmegebühr: EUR 90
- Zusatzkosten: ca. EUR 85 ÜHP, Fahrtkosten
- Tourenleiter: Tom Mühle

**offen HT25-08 | Wildspitze, Ötztal, Österreich** **Führungstour**

2-Tagestour  
 Wildspitze (3.768 m), Normalweg, als Tour während unserer Woche im Ötztal.  
 Tag 1: ca. 30 Min. Anfahrt und Zustieg zur Breslauer Hütte  
 Tag 2: Wildspitze und Abstieg, Fahrt zum Startort.

**Anmeldeschluss:** offen

- Anforderungen: WS/30°/II schwer
- Vorbesprechung: Persönliches Treffen
- Voraussetzungen: Eiskurs, erste Erfahrungen im Klettersteiggehen ♻️
- Teilnehmer: 3 Personen
- Teilnahmegebühr: EUR 100
- Zusatzkosten: offen
- Tourenleiter: Tom Mühle

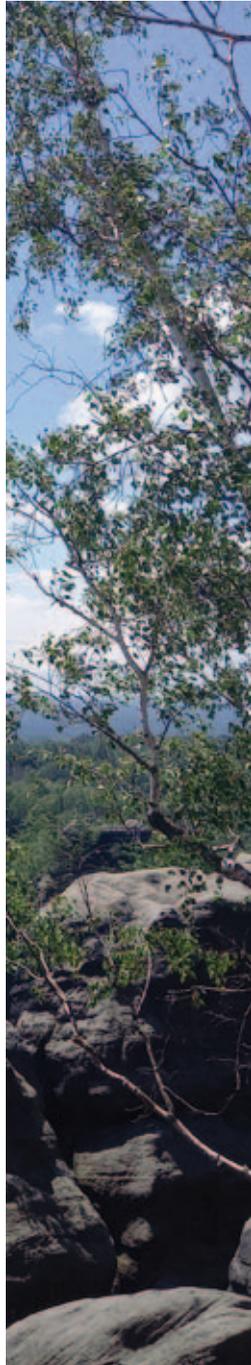
**KLETTERSTEIGE**

**12. - 19.07. KS25-01 | Dolomiten-Klettersteige für EinsteigerInnen, Italien** **Führungstour**

7-Tagestour  
 Leichte bis mittelschwere Klettersteige führen uns ins Latemar, den Rosengarten und zum Langkofel – einige der schönsten Gebirgsstöcke der Dolomiten. Grandiose Weitblicke, atemberaubende Tiefblicke und die beeindruckende Schönheit dieser Landschaft belohnen alle, die sich auf den Weg machen. Kultur und Geschichte der Region machen diese Tour zu einem besonderen Erlebnis.

**Anmeldeschluss:** 30.04.2025

- Anforderungen: T3, C mittel
- Voraussetzungen: Absolute Schwindelfreiheit, komplette Klettersteigausrüstung
- Vorbesprechung: E-Mail bzw. virtuelle Besprechung
- Teilnehmer: 6 Personen
- Teilnahmegebühr: EUR 170
- Zusatzkosten: ca. 40 Euro für Bergbahnen, ÜHP Hotel
- Tourenleiter: Dietmar Werner





**02. - 09.08. KS25-02 | Klettersteige in der Dauphiné, Frankreich Führungstour**

7-Tagestour

*Siebentägige Klettersteigtour in der Dauphiné, eine der spektakulärsten Regionen der Westalpen, die den NP Ecrins beherbergt. In der Umgebung Briancon gibt es eine Vielzahl von Klettersteigen unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade. Neben einem leichteren Steig zum Einstieg bewegen wir uns vor allem im Schwierigkeitsgrad C und D. Wir übernachten 3x im Hotel in Briancon und 4x in einer Herberge im Dorf La Grave mit Blick auf die fast 4.000 m hohe Meije.*

**Anmeldeschluss: 31.03.2025**

Anforderungen: D

**schwer**

Voraussetzungen: Absolute Schwindelfreiheit

Vorbesprechung: E-Mail bzw. virtuelle Besprechung

Teilnehmerzahl: 10 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 210

Tourenleiter: Stella Reuter, Frank Albertz

**06. - 13.09. KS25-03 | Klettersteigwoche rd. ums Fassatal, Dolomiten, Italien Führungstour**

7-Tagestour

*In dieser Woche werden von einem festen Stützpunkt in Alba im Fassatal täglich Klettersteigtouren in den verschiedenen Gebirgsgruppen (z.B. Marmolada, Sella, Langkofel usw.) unternommen. Beim Schwierigkeitsgrad richten wir uns an den Fertigkeiten der Gruppe und den Verhältnissen.*

**Anmeldeschluss: 28.02.2025**

Anforderungen: D

**schwer**

Voraussetzungen: Eiskurs, erste Erfahrungen im Klettersteiggehen

Vorbesprechung: E-Mail bzw. virtuelle Besprechung

Teilnehmer: 10 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 200

Zusatzkosten: ÜHP Hotel, Bergbahnen

Tourenleiter: Stella Reuter, Peter Welk

**FELSKLETTERN**

**18. - 24.06. KL25-01 | Kletterreise ins Tessin, Schweiz Gemeinschaftstour**

6-Tagestour

*Sportkletterrouten mit – zum Teil ungewöhnlicher Struktur – sowie Mehrseillängenrouten im griffigen Gneis/Granit sind gleichermaßen zu finden. ... und das Ganze in einer – fast – mediterranen Umgebung. Die Kletterschwierigkeiten decken den kompletten Bereich von französisch 5 bis 8 ab. Richtig Spaß hat man ab dem Grad 5b. Die einzelnen Seilschaften agieren möglichst eigenständig. Die Übernachtungen sind auf einem zentral gelegenen Campingplatz geplant. Eine Ausrüstungsliste wird erstellt.*

*Übernachtungen auf dem Campingplatz.*

**Anmeldeschluss: 09.05.2025**

Anforderungen: V+

**schwer**

Voraussetzungen: Beherrschen der Sicherungs- und Seiltechniken beim Klettern

Vorbesprechung: per E-Mail und ggf. pers. Gespräch mit dem Tourenleiter

Teilnehmer: 6 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 160

Zusatzkosten: Fahrt, Camping und Verpflegung

Tourenleiter: Rolf Mohr

**27. - 31.07. KL25-02 | Lange Kletterrouten im Val Durance, Frankreich Gemeinschaftstour**

4-Tagestour

*Sensationelle Umgebung mit Hochgebirgsflair, tolle Campingplätze, einige schöne Klettergärten, verschiedenste Möglichkeiten zum Wandern, Mountainbiken und Rennradfahren für einen Pausentag vom Klettern – sind nur einige der vielen Vorzüge des Gebietes. Die Kletterschwierigkeiten decken den kompletten Bereich von französisch 5 bis 8 ab und werden den Teilnehmern entsprechend angepasst. Hier sollte jeder auf seine Kosten kommen. Die einzelnen Seilschaften agieren möglichst eigenständig. Die Übernachtungen sind auf einem zentral gelegenen Campingplatz geplant. Eine Ausrüstungsliste wird erstellt. Interessenten, die sich nicht sicher sind, ob die Fahrt für sie geeignet ist, bitte einfach beim Tourenleiter melden.*

**Anmeldeschluss: 09.05.2025**

Anforderungen: V+

**schwer**

Voraussetzungen: Beherrschen der Sicherungs- und Seiltechniken beim Klettern

Vorbesprechung: E-Mail bzw. virtuelle Besprechung

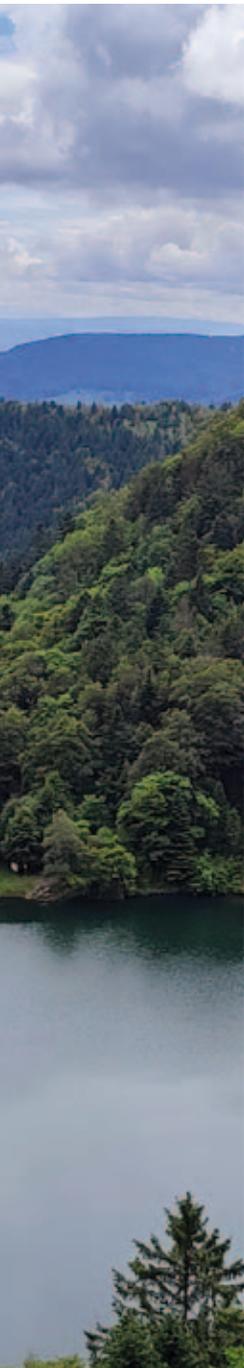
Teilnehmer: 5 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 280

Zusatzkosten: Fahrt, Camping und Verpflegung

Tourenleiter: Rolf Mohr





**offen KL25-03 | Leichte Mehrseillängen, Tannheimer Tal, Österreich**  
**Gemeinschaftstour**

3-Tagestour

*Gemeinschaftliches verlängertes Wochenende mit Klettern am Berg*

**Anmeldeschluss: 15.02.2025**

Anforderungen: VI

**schwer**

Voraussetzungen: Erfahrung im Klettern von MSL, mobile Sicherungen

Vorbesprechung: Persönliches Treffen



Teilnehmer: 5 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 80

Zusatzkosten: offen

Tourenleiter: Tom Mühle

**MITTELGEBIRGSWANDERUNGEN – SENIOREN**

Die Anmeldung auf dem Tourenportal der Sektion nicht vergessen!

**29.03. MW25-01 | Pfalz**  
**Führungstour**

Tagestour

*Neustadt - St. Martin - Klausenthalhütte (Einkehr) - Hambacher Schloß - (evt. mit dem Bus) nach Neustadt.*

Anmeldung: [www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/](http://www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/)

Anforderungen: ca. 9 km (14 km), ca. 60 Hm, 3 - 4 Stunden

**mittel**

Treffpunkt: 10:00 Uhr, Bhf. Neustadt

Tourenleiter: Volker Rothermel, Tel: 06203 85642



**26.04. MW25-02 | Pfalz**  
**Führungstour**

Tagestour

*Neustadt - Haardt - Wolfsburg - Weinbiet (Einkehr) - Parallelweg zurück.*

Anmeldung: [www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/](http://www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/)

Anforderungen: ca. 10 km, ca. 350 Hm, ca. 4 Stunden

**mittel**

Treffpunkt: 10:15 Uhr, Bhf. Neustadt

Tourenleiter: Karlheinz Merkel, Tel: 06391 9248787 oder 0170 6259115



**24.05. MW25-03 | Pfalz**  
**Führungstour**

Tagestour

*Riedburgbahn (Talstation) - Mit der Sesselbahn zur Riedburg - Ludwigsturm - Kohlplatz - Hüttenbrunnen (Einkehr) - zurück durchs Tal zur Talstation Riedburgbahn.*

Anmeldung: [www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/](http://www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/)

Anforderungen: ca. 9 - 11 km, ca. 178 Hm, 3 - 4 Stunden

**mittel**

Treffpunkt: 10:00 Uhr, Talstation Sesselbahn Riedburg

Tourenleiter: Volker Rothermel, Tel: 06203 8564



**28.06. MW25-04 | Pfalz**  
**Führungstour**

Tagestour

*Lambrecht - Lambertskreuz (Einkehr) - Parallelweg zurück nach Lambrecht.*

Anmeldung: [www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/](http://www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/)

Anforderungen: ca. 12 km, ca. 282 Hm, ca. 4 Stunden

**mittel**

Treffpunkt: 10:15 Uhr, Bhf. Neustadt

Tourenleiter: Karlheinz Merkel, Tel: 06391 9248787 oder 0170 6259115



**30.08. MW25-05 | Pfalz**  
**Führungstour**

Tagestour

*NFH Heidenbrunnertal - Kaisergärtchen - Hellerhütte (Einkehr) - Kleine Ebene - NFH Heidenbrunnertal.*

Anmeldung: [www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/](http://www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/)

Anforderungen: ca. 11 km, ca. 250 Hm, ca. 4 Stunde

**mittel**

Treffpunkt: 10:00 Uhr, Bhf. Neustadt

Tourenleiter: Karlheinz Merkel, Tel: 06391 9248787 oder 0170 6259115



**27.09. MW25-06 | Odenwald**  
**Führungstour**

Tagestour

*Schriesheim - Wilhelmsfeld - Weißer Stein (Einkehr) - Schriesheim zurück.*

Anmeldung: [www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/](http://www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/)

Anforderungen: ca. 11 km, ca. 120 Hm, 3 - 4 Stunden

**mittel**

Treffpunkt: 10:00 Uhr, OEG Bhf. Schriesheim

Tourenleiter: Volker Rothermel, Tel: 06203 85642



**18.10. MW25-07 | Odenwald**  
**Führungstour**

Tagestour

*Ursenbacher Höhe - Eichelberg - Oberflockenbach (Einkehr) - Ursenbacher Höhe zurück.*

Anmeldung: [www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/](http://www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/)

Anforderungen: ca. 11 km, ca. 235 Hm, 3 - 4 Stunden

**mittel**

Treffpunkt: 10:00 Uhr, OEG Bhf. Schriesheim

Tourenleiter: Volker Rothermel, Tel: 06203 85642



## MITTELGEBIRGSWANDERUNGEN – GRUPPE 40+

Die Anmeldung auf dem Tourenportal der Sektion nicht vergessen!

Für alle Touren gilt: Rucksackverpflegung und ausreichend Wasser mitnehmen.

Unsere Touren sind für die Mitnahme von Hunden nicht geeignet!

Teilnahmegebühr für Mitglieder anderer Sektion: 5 EUR pro Person und für Nicht-DAV-Mitglieder 10 EUR pro Person

### 22.02. MW25-08 | Leininger Klosterweg, Pfalz Gemeinschaftstour

Tagestour

*Premiumwanderweg, der die ehemaligen Klosterdörfer Höningen und Hertlingshausen verbindet. Schlusseinkehr im Rahnhof.*

Anmeldung: [www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/](http://www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/)

Anforderungen: ca. 20 km, 660 Hm, 6 Std. Gehzeit

Treffpunkt: 10 Uhr, Naturfreundehaus Rahnhof,

67316 Carlsberg-Hertlingshausen, Hintergasse 13

Organisation: Annette Kurz, Tel. 06202 77290

mittel



### 29.03. MW25-09 | Panoramaweg um Ober-Abtsteinach, Odenwald Führungstour

Tagestour

*Treffpunkt: 10:00 Uhr, Parkplatz Siedelsbrunn, Auf der Höh 12, Nähe Bergkirche (49°33'4,2" N – 8°48'40,4" O), Länge: ca. 20 km, 660 Hm, 6 h Gehzeit.*

Anmeldung: [www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/](http://www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/)

Anforderungen: ca. 16 km, 650 Hm, ca. 4,5 h

Treffpunkt: 10:00 Uhr, Bahnhof Sinsheim

Tourenleiterin: Wolfgang Stock, mobil: 0160 2261422

mittel



### 06.04. MW25-10 | Grünstadt – Bad Dürkheim, Pfälzer Weinsteig Führungstour

Tagestour

*Grünstadt vorbei an Burg Neuleiningen, Gayersbrunnen, Burg Battenberg über Lindemannsruh zum Bismarckturm, Teufelstisch, Bad Dürkheim.*

Anmeldung: [www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/](http://www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/)

Anforderungen: ca. 22 km, ca. 550 Hm, ca. 5 Std

Treffpunkt: 10:00 Uhr, Bahnhof Grünstadt

Tourenleiter: Stefanie Seifarth, mobil: 0160 3109700

mittel



### 10.05. MW25-11 | Brunnenweg um Esthal, Pfalz

Gemeinschaftstour

Tagestour

Anmeldung: [www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/](http://www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/)

Anforderungen: ca. 15 km, 400 Hm

Treffpunkt: 10:00 Uhr, Dorfplatz Kirche Esthal

Tourenleiter: Gabi Kennel, Tel. 06202 14650 (AB)

mittel



### 28.06. MW25-12 | Neckarsteig Eberbach – Neckargerach, Odenwald

Gemeinschaftstour

Tagestour

*Einer der schönsten Abschnitte über Teufelskanzel, Burg Stolzenberg, Steig am Wilden Waibelsberg, Ruine Minneburg.*

Anmeldung: [www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/](http://www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/)

Anforderungen: 25 km, etwa 6 Std., ca. 800 Hm

Treffpunkt: 09:30 Uhr, Bahnhof Bahnhof Eberbach

Tourenleiterin: Annette Kurz, Tel. 06202 77290 (AB)

schwer



### 12.07. MW25-13 | Fürstenlager-Felsenmeer-Runde, Odenwald

Gemeinschaftstour

Tagestour

*Anspruchsvolle Tour: Sehr gute Kondition und Trittsicherheit erforderlich.*

*Keine Einkehr, bitte ausreichend Proviant und Wasser mitnehmen!*

Anmeldung: [www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/](http://www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/)

Anforderungen: 21,6 km, ca. 750 Hm, ca. 7 Stunden

Treffpunkt: 9 Uhr, Bahnhof Bensheim-Auerbach

Organisation: Daniel Waasmeier, mobil: 0171 3196002

schwer



### 09.08. MW25-14 | Yoga und Wandern, Odenwald

Gemeinschaftstour

Tagestour

*Vom Bismarckplatz in Heidelberg durch die Altstadt zum Königsstuhl über das Felsenmeer nach Schlierbach.*

Anmeldung: [www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/](http://www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/)

Anforderungen: 3,5 Std. Laufen, ca. 12 km, 500 Hm, 1 Std. Yoga

Treffpunkt: 09:30 Uhr, Heidelberg Bismarck Platz

Teilnehmerzahl: 10 Personen

Organisation: Karin Bullinger (Yogalehrerin), Tel. 0172 5907955

mittel





**20.09. MW25-15 | Pfälzer Hüttentour, Pfalz** **Gemeinschaftstour**

Tagestour  
*Ringelsberghütte, St. Anna Hütte, Trifelsblickhütte, Landauer Hütte, NH Kiesbuckel.*

Anmeldung: [www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/](http://www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/)

Anforderungen: 19 km, 800 Hm, ca. 5,5 Std

**schwer**

Treffpunkt: 10:00 Uhr, Bahnhof in Albersweiler,  
 Rückfahrt ab Rockenhausen ½-stündig

Tourenleiter: Gabi Kennel, Tel. 06202 14650 (AB)



**04.10. MW25-16 | Lambrecht nach Neustadt, Pfalz** **Führungstour**

Tagestour  
*Aussichtsreiche Tour von Lambrecht nach Neustadt, über Alte Schanze, Weinbiet, Hohfelsen und Wolfsburg.*

Anmeldung: [www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/](http://www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/)

Anforderungen: 18 km ca. 600 Hm, ca. 5-6 h

**mittel**

Treffpunkt: 10:00 Uhr, Bahnhof Lambrecht

Teilnehmerzahl: 10 Personen

Tourenleiter: Aggi Bernhard, mobil 0174 5816979 (TN-Zahl 10)



**08.11. MW25-17 | Von Lambrecht zur Burg Neidenfels** **Führungstour**

Tagestour  
*Vom Lambrechter Wetterstein über Hinteren Stoppelkopf zur Pottaschhütte und Burg Neidenfels.*

Anmeldung: [www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/](http://www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/)

Anforderungen: ca. 16 km, 500 Hm, ca. 4-5 h

**mittel**

Treffpunkt: 10:00 Uhr, Bahnhof Weinheim Sulzbach

Teilnehmerzahl: 10 Personen

Tourenleiter: Aggi Bernhard, mobil 0174 5816979 (TN-Zahl 10)

**14.12. MW25-18 | Rund um Göllheim** **Führungstour**

Tagestour  
*Adolf-von-Nassau Wanderweg – traumhaft schön..*

Anmeldung: [www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/](http://www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/)

Anforderungen: ca. 16 km ca. 4 Std., ca. 346mH

**mittel**

Treffpunkt: Wanderparkplatz Göllheim 10:00 Uhr

Teilnehmerzahl: 15 Personen

Tourenleiter: Stefanie Seifarth, mobil: 0160 3109700



Zum Herausheften

# Namens- und Funktionsliste 2025

*Sektion Mannheim*  
 Deutscher Alpenverein e.V.

Vorstand		
Peter Welk karlpeter.welk@dav-mannheim.de	1.Vorsitzender	0162 9403365
Wolfgang Stock wolfgang.stock@dav-mannheim.de	2.Vorsitzender	0160 2261422
Thomas Magin thomas.magin@dav-mannheim.de	Schatzmeister	0152 29515924
Evelyne Stock evelyne.stock@dav-mannheim.de	Schriftführerin	
Oliver Gobin oliver.gobin@jdav-mannheim.de	Jugendreferent	0179 7612387

Beisitzer		
Dr. Hans-Ulrich Becker uli.becker@dav-mannheim.de	Alpinistik	0621 413191
Michael Egert michael.egert@dav-mannheim.de	Hüttenreferent	0175 3404421
Christine Seifert christine.seifert@dav-mannheim.de	Vorträge	0157 31838483
Gottfried Frey gottfried.frey@dav-mannheim.de	Koordination Kletterzentrum	0152 34553219
Dietmar Werner dietmar.werner@dav-mannheim.de	Ausbildungsreferent	07271 127582
Dirk Lankenau dirk.lankenau@dav-mannheim.de	Naturschutz	0176 82381125

Beirat		
Heiner Bürgy	Sportklettern	0177 4834421
Petra Huber	Sektionsnachrichten	0170 1565879
Anna Keller	Klimaschutz- koordinatorin	
Doris Kendel	Mitgliederverwaltung	0621 8323253
Ulrike Meboldt-Brenneis	Sportklettern	0621 7980422
Karlheinz Merkel	Senioren	06391 9248787
Dieter Mindl	Homepage/IT	0163 6181218
Renate Richter	Mitgliederverwaltung	0621 8323253
Dr. Irmgard Siede	Alpinklettern	

Revisoren
Birgit Maaßen-Rux, Gabriele Klumb

Ehrenrat
1. Vorsitzender oder 2. Vorsitzender, Dr. Alexander Birnbaum, Reinhold Konzett, Dr. Reinhard Messlinger, Prof. Dr. Ulrich Schlieper, Hans-Dieter Werner

Ehrenmitglieder
Reinhold Konzett, Gerhard Widder

Referate und Funktionen		
Alpinistik	Dr. Hans-Ulrich Becker uli.becker@dav-mannheim.de	0621 413191
Ausbildung und Touren	Dietmar Werner dietmar.werner@dav-mannheim.de	07271 127582
Digitalkoordinator	Thomas Demmig thomas.demmig@dav-mannheim.de	
Hütten	Michael Egert michael.egert@dav-mannheim.de	0175 3404421
Klettern	Dr. Irmgard Siede irmgard.siede@dav-mannheim.de	
	Ulrike Meboldt-Brenneis ulrike.meboldt-brenneis@dav-mannheim.de	0621 7980422
Klimaschutzkoordinatorin	Anna Keller anna.keller@dav-mannheim.de	
Koordinator Kletterzentrum	Gottfried Frey gottfried.frey@dav-mannheim.de	0152 34553219
Naturschutz	Dirk Lankenau dirk.lankenau@dav-mannheim.de	0176 82381125
Öffentlichkeitsarbeit	NN	
Seniorenwanderung	Karlheinz Merkel	06391 9248787
Vorträge	Christine Seifert christine.seifert@dav-mannheim.de	0157 31838483

Tourenleiterliste
siehe Jahresprogramm

Sonstiges		
Geschäftsstelle, Info-Zentrum und Bücherei	bei Engelhorn Sports Kunststr. 6+7, 68161 Mannheim kontakt@dav-mannheim.de	Tel. 0621 826190 oder 0621 1672515
Postadresse Backoffice, Mitgliederverwaltung	Abraham-Lincoln-Allee 7, 68309 Mannheim info@dav-mannheim.de Doris Kendel Renate Richter	Tel. 0621 8323253 Fax 0621 8323254
Mannheimer Hütte	Matthias Schatz Lötzweg 6c A-6500 Landeck huettenwirt@dav-mannheim.de	+43 664 1900691
Oberzalimhütte	Matthias Schatz Lötzweg 6c A-6500 Landeck huettenwirt@dav-mannheim.de	+43 6641 900691

Alpen im Quadrat		
Redaktion	Petra Huber petra.huber@dav-mannheim.de	0170 1565879

Ansprechpartner		
Peter Welk karlpeter.welk@dav-mannheim.de	1.Vorsitzender	0162 9403365
Wolfgang Stock wolfgang.stock@dav-mannheim.de	2.Vorsitzender	0160 2261422

**Geschäftsstelle, Info-Zentrum und Bücherei**  
bei Engelhorn Sports, Kunststr. 6+7, 68161 Mannheim  
Tel. 0621 1672515  
E-Mail: kontakt@dav-mannheim.de

**Öffnungszeiten:**  
Montag, Donnerstag, Freitag: 14:00 bis 19:00 Uhr  
Samstag 11:00 bis 18:00 Uhr

**Postadresse Backoffice, Mitgliederverwaltung**  
Abraham-Lincoln-Allee 7, 68309 Mannheim  
Tel. 0621 8323253  
Fax 0621 8323254  
E-Mail: info@dav-mannheim.de

**TOURENLEITER\*INNEN UND ANSPRECHPARTNER\*INNEN**

<b>Ausbildungsreferent:</b> Dietmar Werner	07271 127582	Roland Jöckel	0621 416755
<b>Trainer B/C und WL:</b>		Dirk-Henner Lankenau	06203 16307
<u>Alpinklettern:</u> Irmgard Siede		Klaus Müller	0621 1224688
Rolf Mohr		Dirk Östreich	0621 44016999
<u>Bergsteigen:</u> Uli Becker	0621 413191	Rainer Oppermann	
Alexander Birnbaum	01578 5723123	Renate Richter	
Hans Henninger	06201 183253	Stefanie Seifarth	0160 3109700
Marc Schiebel		Wolfgang Stock	0160 2261422
Danny Suhr	0621 7591484	Moritz Ziegler	0160 99100644
Stella Reuter	0172 6067294	Eugenia Ziegler	0160 99100644
Peter Welk	0621 475043	<u>Kletterbetreuung:</u> Ralf Kittel	
Dietmar Werner	07271 127582	Susanne Obermeyer	
Frank Albertz	0157 80907792	Dorota Reiter	
Kornelius Müller		Dirk Weisbrodt	
<u>Hochtouren:</u> Irmgard Siede		<b>Tourenleiter*innen:</b>	
Bernd Hallex	06205 16060	<u>Schneeschuhwandern:</u> Oliver Gerulat	0179 1043660
Oliver Gobin	0179 7612387	Skitouren: Uli Becker	0621 413191
Kornelius Müller		<u>Sportklettern:</u> Ulrike Meboldt-Brenneis	0621 7980422
Tom Mühle		Jessica Piecha	
<u>Eisklettern:</u> Oliver Gobin	0179 7612387	<u>Trailrunning:</u> Holger Gremmers	0176 36118409
<u>Klettern:</u> Karl-Heinrich Bürgy	0177 4834421	<u>Wandern:</u> Aggi Bernhard	
Julia Volker		R. u. B. Franke	07253 9324393
Susanne Obermeyer		Werner u. Karin Freidel	0151 28982137
Till Brinkmann		Elke Geschwill	0157 53304854
<u>Klettersteige:</u> Stella Reuter	0172 6067294	Gaby Kennel	0151 70161810
<u>Skitouren:</u> Michael Egert	0173 480051	Thomas Köller	0152 31972615
Michael Seis		Annette Kraus	0152 04819711
Clemens Köhler	0151 56504545	Annette Kurz	06202 77290
<u>Pistenski/lauf:</u> Andreas Bode	0621 49097003	Karlheinz Merkel	06391 9248787
<u>Mountainbike:</u> Susan Brendel	0176 23750627	V. Rothmerl	06203 85642
Bernard Ticala		Michael Köcher	06202 9708679
Benjamin Steinle		Hans-Dieter Werner	0621 873714
<u>Sportklettern:</u> Caroline Landherr	0177 4834421	Daniel Waasmaier	0171 3196002
Karl-Heinrich Bürgy	0176 47278949	Eva Schoob	0162 2949 375
Wassily Holzmann	0179 7612387	<b>Jugendreferent</b> Oliver Gobin	0179 7612387
Oliver Gobin		<b>Jugendleiter*innen</b> Karl-Heinrich Bürgy	0621 4814024 0177 4834421
Sebastian Jordan		Tobias Reiter	
Tobias Reiter		Alex Dinnebier	
Till Binkmann		Jessica Piecha	
Max Deck		Joshua Nerz	0176 31517332
<u>Bergwandern:</u> Oliver Gerulat	0179 1043660	Jörg Eisendick	
Christoph Popp	06233 45 939 45	Lena Heller	
Anna Keller		Lena Voss	
<u>Wandern:</u> Hans-Jörg Backes	0152 53860590	Max Deck	
Cäcilie Bauer	0621 3212693	Tobias Mauritz	
Günter Bergmann	0621 3212693	Wassily Holzmann	0176 47278949
Jürgen Böhm	0621 4379988	<b>Kassenwart des JDAV</b> Joshua Nerz	06202 24081 0176 31517332



**MITTELGEBIRGSWANDERUNGEN**

Die Anmeldung auf dem Tourenportal der Sektion nicht vergessen!  
 Teilnahmegebühr für Mitglieder anderer Sektion: 5 EUR pro Person und für Nicht-DAV-Mitglieder 10 EUR pro Person

**24. - 27.04. MW25-19 | Spessartbogen, Deutschland Führungstour**

3-Tagestour  
 Der Spessartbogen führt auf knapp 90 Kilometer von Langenselbold bis zum über 1000 Jahre alten Luftkurort Schlüchtern. Auf dem Premiumwanderweg, den wir in vier Etappen laufen, wechseln sich bewaldete Hügel mit weiten Landstrichen ab. Es geht durch das Kinzigtal in die Spessartwälder, vorbei an Höhenzügen des Sandsteinspessart, der Kurstadt Bad Orb mit ihrem Fachwerk-Idyll, Heidefeldern und Biberburgen. Der Spessart ist ein wunderbares Wandergebiet, oftmals unterschätzt man seine Steigungen. Die meisten Wege sind naturbelassen und die dichten Wälder, in denen viele Räuber- und Schmugglergeschichten entstanden sind, laden zum Wandern auf weichem Boden ein. Schöne alte Städte und eine gute Gastronomie entdecken wir zum Verweilen und Übernachten.

**Anmeldeschluss:** 28.02.2025  
 Anforderungen: T3 **mittel**  
 Voraussetzungen: Ausreichend Ausdauer für eine Mehrtagestour mit > 100 km  
 Vorbesprechung: per E-Mail  
 Teilnehmerzahl: 10 Personen   
 Teilnahmegebühr: EUR 30  
 Tourenleiter: Wolfgang Engelter

**27.04.-03.05. MW25-20 | Sächsische Schweiz, Sachsen und Böhmen Führungstour**

6-Tagestour  
 7 Tagestour, großzügiges Ferienhaus inmitten der Sächsischen Schweiz direkt am Malerweg als idealer Ausgangspunkt für Wanderungen.

**Anmeldeschluss:** 28.02.2025  
 Anforderungen: T1 **mittel**  
 Voraussetzungen: keine Scheu vor langen steilen Leitern und Treppen  
 Vorbesprechung: E-Mail bzw. virtuelle Besprechung, 07.04.2025  
 Teilnehmer: 8 Personen   
 Teilnahmegebühr: EUR 90  
 Zusatzkosten: ÖPNV  
 Tourenleiter: Wolfgang Stock

**24.05. MW25-21 | Rundwanderung im pfälzisch-französischen Grenzland Führungstour**

Tagestour  
 Ein abwechslungsreicher Rundwanderweg mit Seen, geheimnisvollen Weihern und eigenwilligen Felsformationen im pfälzisch-französischen Grenzland mit phantastischem Blick auf die Nordvogesen.

**Anmeldeschluss:** 11.04.2025  
 Anforderungen: T1 **mittel**  
 Voraussetzungen: Trittsicherheit  
 Vorbesprechung: E-Mail bzw. virtuelle Besprechung, 12.05.2025  
 Teilnehmer: 10 Personen  
 Teilnahmegebühr: EUR 5  
 Kursleiterin: Ulrike Gentner

**27.05. MW25-22 | Ranger-Wanderung Nationalpark-Schwarzwald Führungstour**

Tagestour  
 Naturkundliche Führung im Nationalpark Schwarzwald. Der Bezug zum Alpen-Rätikonprojekt wird erläutert. Thema: Erhalt-Artenreichtum.  
 Wanderung 1: 9:30h-13:30h - 4h-Wanderung zum Wilder-See einem Karsee.  
 Wanderung 2: Nachmittag: 13:30-17:30 – 2 h Wanderung Vogelskopf, Schweinkopf.

**Anmeldeschluss:** 05.05.2025  
 Anforderungen: T2 **mittel**  
 Vorbesprechung: per E-Mail Anforderungen  
 Treffpunkt: 9.00 Uhr, Nationalparkzentrum Ruhestein   
 Teilnehmerzahl: 8 Personen  
 Tourenleiter: Dirk Lankenau & Nationalpark Ranger

**19.10. MW25-23 | Genusswanderung – Felsenmeer Lautertal Gemeinschaftstour**

Tagestour  
 Die Tour wird an der Kuralpe starten und enden. Wir haben die Möglichkeit, zum Abschluss in der Kuralpe einzukehren. Alternativ können wir gemeinschaftlich ein Picknick für unterwegs organisieren. Insgesamt bewältigen wir 12 km und 450 Höhenmeter. Am Felsenmeer kann zwischen dem Wanderweg oder der Kraxelei über die Felsen gewählt werden. Im Anschluss folgen wir noch ein Stück dem Vogel- und Naturlehrpfad.

**Anmeldeschluss:** 14.09.2025  
 Treffpunkt: offen **leicht**  
 Anforderungen: T2  
 Vorbesprechung: E-Mail bzw. virtuelle Besprechung   
 Teilnehmerzahl: 10 Personen  
 Teilnahmegebühr: EUR 5  
 Organisator: Anna-Karolina Keller



## MITTELGEBIRGSWANDERUNGEN – DUBBEGLASWANDERUNGEN

Bei dieser Kategorie werden Wanderungen, bevorzugt im Pfälzerwald angeboten, bei denen die Kondition aber auch der Genuss nicht zu kurz kommen sollen. So werden durchaus Strecken von bis zu 20 km Länge und Höhenmeter mit alpinem Charakter zurückgelegt. Insbesondere das kulinarische und/oder kulturelle Vergnügen soll hier eine Rolle spielen. Eine Anmeldung über das Tourenportal ist aufgrund ev. Vorreservierungen erforderlich.

**Die Anmeldung auf dem Tourenportal der Sektion nicht vergessen!**

### 21.06. MW25-24 | St. Martin-Hambacher Schloss-Hohe Loog-Kalmit Führungstour

Der Start an der St- Martin an der deutschen Weinstraße lässt schon erahnen, dass diese Tour neben einem abwechslungsreichen Verlauf mit schönen Aussichtspunkten, auch in puncto Pfälzer Lebensart etliche (Einkehr-) Möglichkeiten bietet.

**Anmeldeschluss: 15.06.2025**

Anforderungen: ca. 22 km / An- Abstiege jeweils ca. 650 Hm

Treffpunkt: 9:30 Uhr, Hotel Krone in St. Martin

Teilnahmegebühr: EUR 5

Tourenleiter\*in: Dietmar Werner

**mittel**



## SPORT-WANDERUNGEN

Bei dieser neuen Kategorie werden Wanderungen ausschließlich in Mittelgebirgen angeboten, bei denen der Anspruch an die die Herz-Kreislauf- aber auch Kraftausdauer besonders hoch ist. Die angebotenen Touren wenden sich an Teilnehmende, die dem sportlichen Aspekt besonderes Augenmerk beimessen, z.B. als Vorbereitung anspruchsvoller alpiner Hochgebirgswanderungen oder einfach aus Freude an der Entwicklung des eigenen Leistungsvermögens. Das Tourenangebot orientiert sich hier an den Anforderungen „schwer“ und „schwer+“.

**Die Anmeldung auf dem Tourenportal der Sektion nicht vergessen!**

### 16.02. SPW25-01 | 50 km Weitwanderung zum Königstuhl Gemeinschaftstour

Die Tour ist für diejenigen unter euch, die ihre eigenen Grenzen austesten oder sich für Wanderwettkämpfe & konditionell anspruchsvolle Mehrtagestouren vorbereiten wollen. Wir starten und enden am Bahnhof Hockenheim. Ziel ist der Königstuhl mit kleineren Naturhighlights unterwegs, wie Sanddünen, Hohlwegen oder Bannwald.

**Anmeldeschluss: 12.01.2025**

Anforderungen: T1

Voraussetzungen: 25 Kilometer sollten in 5 Stunden locker machbar sein

Vorbesprechung: E-Mail bzw. virtuelle Besprechung

Teilnehmende: 5 Personen

**schwer +**



Teilnahmegebühr: EUR 5

Zusatzkosten: ÖPNV

Tourenleiter\*in: Anna-Karolina Keller

### 14.-16.03. SPW25-02 | Frühjahrs-Fatburner, Pfalz

**Führungstour**

2-Tagestour

*Für alle, die vor der Sommersaison richtig durchstarten wollen: mit 3x ca. 30 km ist diese Pfälzer Wanderung wieder der ultimative Frühjahrsfatburner! Anreise nachhaltig und einfach mit DB nach Hauenstein. Das Ziel es 1. Tages ist nach ca. 30 km und gut 1.000 Hm jeweils im Auf- und Abstieg das Landgasthaus zur Krone in Bunderthal. Übernachtung in Doppelzimmern. Am 2. Tag führt unser Weg zunächst nach Süden, z.T. über den deutsch-französischen Burgenweg, um dann nach Norden abzubiegen, bis wir nach gut 1.150 Hm jeweils im Auf- und Abstieg in Fischbach bei Dahn ankommen, wir übernachten in Doppelzimmern im Landhaus Tausendschön. Der Weg am 3. Tag mit ähnlich vielen Höhenmetern endet in Wissembourg am Bahnhof. Rückreise mit dem Zug.*

**Anmeldeschluss: 15.02.2025**

Anforderungen: T3

Vorbesprechung: telefonisch bzw. per E-Mail

Teilnehmende: 12 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 40

Zusatzkosten: 2x ÜF Hotel, ca. 65-75€, ÖPNV

Tourenleiter\*in: Cäcilie Bauer, Günter Bergmann

**schwer +**

### 16.03. SPW25-03 | 50 km Weitwanderung nach Karlsruhe Gemeinschaftstour

*Ich biete die 50 Kilometer Wanderung für diejenigen unter euch an, die ihre eigenen Grenzen testen oder sich gezielt auf einen Wander-Wettkampf oder eine Weitwanderung vorbereiten wollen. Die Tour startet um 7:00 Uhr am Hockheimer Bahnhof und endet am Karlsruher Bahnhof.*

**Anmeldeschluss: 18.02.2025**

Anforderungen: T1

Voraussetzungen: 25 Kilometer sollten in 5 Stunden locker machbar sein

Vorbesprechung: E-Mail bzw. virtuelle Besprechung

Teilnehmende: 5 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 10

Zusatzkosten: ÖPNV

Tourenleiter\*in: Anna-Karolina Keller

**schwer +**



**28.07. SPW25-04 | Burgenwanderung im Trifelsland**

**Führungstour**

Tagestour

Eine landschaftlich sehr reizvolle Tour mit vielen schönen Aussichtspunkten. Es werden 7 Burgruinen besucht. Man kann den Blick sowohl von den Gipfeln über den Pfälzerwald, als auch über die rheinische Tiefebene, vom Odenwald bis zum Nordschwarzwald, schweifen lassen. Bei aller Schönheit hat die Tour, mit einer Gehzeit von ca. zehn Stunden, einer Gesamtlänge von ca. 30 Kilometern und jeweils mehr als 1.500 Höhenmetern im Auf- und Abstieg, einen sehr anspruchsvollen Charakter und ist somit nur für sehr konditionsstarke Wanderer geeignet.

**Anmeldeschluss: 14.07.2024**

- Anforderungen: ca. 30 km/ An- Abstiege jeweils >1.500 Hm
- Treffpunkt: 8:30 Uhr / Ort siehe Vorbesprechung
- Vorbesprechung: telefonisch bzw. per E-Mail
- Teilnehmer: 8 Personen
- Teilnahmegebühr: EUR 5
- Zusatzkosten: keine
- Tourenleiter: Dietmar Werner

**schwer +**

**SPEZIAL**

**05.09 - 07.09. S25-01 | Zeit fürs Ich: Wandern und Schreiben im Allgäu**

**Führungstour**

2-Tagestour

Körper und Geist in Bewegung bringen, Sinneseindrücke festhalten, Kreativität entdecken, ins Schreiben kommen: Auf unseren Wanderungen durch die magische Bergwelt des Allgäus machen wir immer wieder Stopps für kleine Schreibheiten unter freiem Himmel. Das sorgt für Abstand zum Alltag, neue Klarheit und Kraft. Die Schreibimpulse beziehen sich auf die Natur und die historischen und kulturellen Zeugnisse vor Ort. Schreiberfahrung ist dafür nicht nötig – Neugier und Offenheit reichen völlig aus! Übernachtung in der Jugendbildungsstätte des DAV in Bad Hindelang.

**Anmeldeschluss: 03.06.2025**

- Anforderungen: T3
- Vorbesprechung: online, Termin s. Webseite
- Teilnehmer: 10 Personen
- Teilnahmegebühr: EUR 60
- Zusatzkosten: ca. EUR 62 ÜHP, Lunchpaket, Fahrtkosten
- Tourenleiterinnen: Cäcilie Bauer, Dorothee Köhler

**mittel**

**17. - 19.10. S25-02 | Wandern, entspannen und Kraft tanken**

**Führungstour**

2-Tagestour

Wir wollen aktiv den Altweibersommer genießen, im Hier und Jetzt und in der Natur sein, Kraft tanken, positive Momente erleben. Wir stellen Übungen und Tipps vor, um den Einstieg in achtsame Wandertouren zu erleichtern und gemeinsam ein entspanntes Wochenende zu verbringen. Unsere Unterkunft ist das Naturhotel Stiftsgut Keysermühle in Klingenstein. Dies ist ein Angebot speziell für Frauen, das ich mit Ute Pfüller und in Kooperation mit der DAV Sektion Heidelberg durchführe. Die Gruppe besteht aus max. 12 Teilnehmerinnen.

**Anmeldeschluss: 08.08.2025**

- Anforderungen: T3
- Vorbesprechung: online, Termin s. Webseite
- Teilnehmer: 6 Personen
- Teilnahmegebühr: s. Webseite
- Zusatzkosten: ÜF, Abendessen, Fahrtkosten
- Tourenleiterinnen: Cäcilie Bauer, Ute Pfüller

**mittel**



**Siehe Webseite S25-03 | mountainXperience in den Ötztaler Alpen**

**Führungstour**

7-Tagestour

Ein neues Angebot und die Möglichkeit für EinsteigerInnen und experimentierfreudige Bergsportbegeisterte sowie Familien mit Kindern im heranwachsenden Alter und Jugendlichen. Ein großes Haus dient als Stütz- und Treffpunkt für alle, die dabei sein möchten. Während einer Woche können täglich neue Bergsportarten ausprobiert werden. Das Ötztal bietet daneben viele interessante Möglichkeiten für jedes Alter und Aktivitätslevel.

Mehr Informationen auf der Sonderseite im Heft und demnächst ausführlich auf der Homepage.

**Anmeldeschluss: siehe Webseite**

- Anforderungen: für alle Angebote gelten leichte bis mäßig schwere Einstufungen
- Vorbesprechung: Persönlich im Vereinsheim, Termin s. Webseite
- Teilnehmer: 40 Personen
- Teilnahmegebühr: s. Webseite
- Zusatzkosten: ÜHP, Fahrtkosten, eventuell Ausleihe von Ausrüstung
- Tourenleiterinnen: verschiedene TrainerInnen, jeweils nach Bergsportart

**mittel**



## TEILNAHMEBEDINGUNGEN FÜR TOUREN UND KURSE DER SEKTION MANNHEIM DES DEUTSCHEN ALPENVEREINS E. V.

### 1. Teilnahmeberechtigte

Teilnahmeberechtigt ist jedes Mitglied der Sektion Mannheim, das die in der Ausschreibung ersichtlichen Voraussetzungen erfüllt. Ein Anspruch auf Teilnahme besteht nicht. Sollten die Touren nicht ausgebucht sein, können auch Mitglieder anderer Sektionen und Nichtmitglieder teilnehmen.

### 2. Voraussetzungen für die Teilnahme / Ausschluss von der Tour

Die Leistungsfähigkeit muss den Anforderungen der jeweiligen Veranstaltung so weit gerecht werden, dass die Gruppe nicht unzumutbar behindert oder gefährdet wird. Der Tourenleiter kann einen Teilnehmer im Vorfeld von der Veranstaltung ausschließen, wenn dieser den zu erwartenden Anforderungen nicht gewachsen erscheint.

Bei einer bereits begonnenen Tour ist ein Ausschluss möglich, wenn die Gruppe in unzumutbarer Weise gestört, behindert, gefährdet oder die Anweisungen des Leiters nicht befolgt werden (ebenso für zukünftige Veranstaltungen).

Andererseits kann der Teilnehmer, wenn seine Leistungsfähigkeit die ausgeschriebenen Anforderungen übersteigt, nicht damit rechnen, dass sein Leistungsanspruch erfüllt wird.

Wenn ein gesundheitliches Problem vorliegt, das den Ablauf der Tour beeinträchtigen könnte, ist der Teilnehmer verpflichtet, den Tourenleiter vor Veranstaltungsbeginn zu unterrichten.

### 3. Gemeinschaftstouren / Führungstouren

Anforderungen bei Gemeinschaftstouren: Während bei einer Führungstour der Tourenleiter gleichzeitig Führer und Organisator der Tour ist, ist er bei einer Gemeinschaftstour lediglich Organisator. Bei einer Gemeinschaftstour müssen die Teilnehmer somit zwingend die genannten Voraussetzungen erfüllen, sodass sie die Tour auch selbständig durchführen könnten.

### 4. Anmeldung

Die Anmeldung für die Touren und Kurse erfolgt über das entsprechende Anmeldeformular auf unserer Homepage oder manuell mit dem Anmeldevordruck aus dem Sektionsheft schriftlich bei der Geschäftsstelle.

**Die Anmeldung ist vollständig inkl. Telefonnummern und E-Mail-Adresse auszufüllen. Für jeden Teilnehmer sowie für jede Tour ist ein separates Anmeldeformular zu verwenden.**

**Die Reihenfolge der Teilnahme wird nach Geldzugang festgelegt.**

**Wird die Teilnehmergebühr nicht überwiesen wird der Platz an einen anderen Teilnehmer vergeben.**

Es wird eine Mitgliedschaft im DAV empfohlen, da nur für DAV-Mitglieder Ermäßigung auf Hütten und Versicherungsschutz aus der Haftpflicht- und Reisegepäckversicherung gewährt werden kann. Wir empfehlen eine Auslandskrankenversicherung sowie eine eigene Unfallversicherung sowie eine private Haftpflichtversicherung abzuschließen.

Aus gegebenem Anlass möchten wir darauf hinweisen, dass Nichtmitglieder keinen Versicherungsschutz über den Alpinen Sicherheits-Service haben. Dies gilt auch bei Teilnahme an Sektionstouren. Im Falle einer Bergretung muss das Nichtmitglied die Bergungskosten selber tragen, sofern nicht eine private Versicherung oder die Krankenkasse die Kosten übernimmt.

### 5. Rücktritt durch den Teilnehmer

Bei einem Rücktritt bis zu vier Wochen vor dem Tourenbeginn fällt eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von EUR 25,00, bei einem späteren Rücktritt die volle Teilnehmergebühr an. Die Gestellung einer Ersatzperson ist mit Einverständnis des Tourenleiters möglich. Darüber hinaus hat der zurücktretende Teilnehmer der Sektion alle bis dahin entstandenen Kosten zu erstatten (z. B. Stornokosten für Hüttenbelegung).

### 6. Absage/Abbruch/Änderung der Tour/ des Kurses durch die Sektion

Bei Nichterreichen der Teilnehmerzahl sowie bei ungünstigen Witterungs- und Schneeverhältnissen oder bei Ausfall eines Tourenleiters ist die Sektion berechtigt, die Veranstaltung abzusagen. In diesen Fällen werden die Vorauszahlungen vollständig erstattet.

Bei Ausfall eines Tourenleiters kann ein Ersatzleiter eingesetzt werden. Ein Wechsel des Tourenleiters oder eine zur Durchführung der Veranstaltung notwendige Zieländerung berechtigen nicht zum Rücktritt bzw. zu Erstattungsansprüchen der Tourengebühr bzw. Vorauszahlungen.

Die Nichtteilnahme bei Vorbesprechungen kann zum Ausschluss von der Tour führen.

Bei vorzeitiger Abreise, verspäteter Anreise oder bei Ausschluss nach Veranstaltungsbeginn besteht kein Anspruch auf Erstattung.

### 7. Teilnehmergebühr/Anzahlung

Die Teilnehmergebühr beinhaltet, soweit nicht ausdrücklich anders angegeben, ausschließlich die Touren- bzw. Kursgebühr. Dazu kommen je nach Veranstaltung die persönlichen Kosten, wie Fahrt-, Verpflegungs- und Übernachtungskosten. Diese sind von den Teilnehmern selbst zu tragen.

**Nichtmitglieder sowie Mitglieder anderer Sektionen zahlen eine um 50 % bzw. 20 % höhere Teilnehmergebühr als Sektionsmitglieder.**

Bei alpinen Kursen wird von der Sektion in der Regel Halbpension auf den Hütten vorreserviert.

**Die Teilnahmegebühr ist von jedem Teilnehmer mit Verwendungszweck (Tour-Nr., Tourbezeichnung, Teilnehmer) auf unser Konto bei der Sparkasse Heidelberg,**

**IBAN: DE26 6725 0020 0009 1075 50**

**BIC: SOLADES1HDB zu überweisen.**

### 8. Ausrüstung

Die in den Ausrüstungslisten bzw. in Teilnehmerinformationen oder Vorbesprechungen angegebene Ausrüstung ist obligatorisch. Eine Teilnahme ist nur mit vollständiger Ausrüstung möglich. Änderungen sind nur in Absprache mit dem Touren-/Kursleiter möglich.

### 9. Haftung

a) Bergsteigen und Klettern sowie andere sportliche Betätigungen sind nie ohne Risiko. Deshalb erfolgt die Teilnahme an einer Tour, einem Kurs oder einer sonstigen Sektionsveranstaltung grundsätzlich auf eigene Gefahr und Verantwortung.

Bei Unfällen bestehen Ersatz- oder Entschädigungsansprüche nur im Rahmen der bestehenden Versicherungen für Kursleiter und Kursteilnehmer.

b) Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer die nachfolgende Haftungsbeschränkung an:

Bei Touren und Kursen ist zu beachten, dass gerade im Bergsport ein erhöhtes Unfallrisiko besteht (Lawinen, Steinschlag, Spaltensturz, Abrutschgefahr usw.), das auch durch umsichtige Betreuung durch unsere Tourenleiter nie vollkommen reduziert oder ausgeschlossen werden kann.

Jeder Teilnehmer verzichtet auf die Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen jeglicher Art wegen leichter Fahrlässigkeit gegen die Tourenleiter und Ausbilder, andere Sektionsmitglieder oder die Sektion, soweit nicht durch bestehende Haftpflichtversicherungen der entsprechende Schaden abgedeckt ist. Eine Haftung der Ausbilder, Tourenleiter und Referenten oder der Sektion wegen leichter Fahrlässigkeit ist ausgeschlossen, soweit kein Versicherungsschutz besteht oder die Ansprüche über den Rahmen des bestehenden Versicherungsschutzes hinausgehen.

In folgender Höhe besteht Haftpflicht-Versicherungsschutz für Mitglieder des Vereins:

Deckungssummen je Schadensereignis

EUR 6.000.000 für Personenschäden

EUR 600.000 für Sachschäden  
EUR 1.500.000 für Personen-, Sach- sowie mitversicherte Vermögensschäden  
Die Höchstersatzleistung für alle Schadensereignisse eines Versicherungsjahres beträgt das Dreifache dieser Deckungssummen.

#### **10. Anerkenntnis/Vereinbarung der Teilnahmebedingungen**

Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer alle vorgenannten Teilnahmebedingungen an.

#### **11. Empfehlung zur Fahrtkostenabrechnung**

Zur Entlastung unserer Umwelt empfiehlt der Vorstand die Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel (Busse und Bahnen) oder die Bildung von Fahrgemeinschaften mit Privatautos oder Mietwagen.

Bei Fahrgemeinschaften mit Privatautos wird hinsichtlich der Fahrtkostenabrechnung folgende Empfehlung ausgesprochen: EUR 0,25 pro gefahrener Kilometer – zur Abgeltung von Betriebsmitteln (insbesondere Kraftstoff und Öl) und Abnutzung (insbesondere Fahrzeug und Reifen). Hinzu kommen anfallende Nebenkosten wie z. B. für Straßengebühren oder Parkgebühren. Die Gesamtkosten werden durch alle Autoinsassen einschließlich Fahrer geteilt.

Nicht umlagefähig sind anfallende Kosten, die dem Fahrzeughalter über die Reise hinaus Vorteile bringen, wie z.B. Jahresvignette für die Schweiz. Hier wird empfohlen, nur einen Teil der Kosten abzurechnen.

Bei Privatautos oder Mietwagen gilt: Kosten, die durch Unfall, Fahrzeugpanne oder Strafzettel entstehen, sind vom Fahrzeughalter bzw. vom Fahrer zu bezahlen.

Irritationen werden vermieden, wenn der Abrechnungsmodus bereits bei der Vorbesprechung einer Tour/eines Kurses von den Fahrern offengelegt wird und darauf basierend eine Kostenschätzung durchgeführt wird.

#### **12. Datenschutzerklärung**

Bitte beachten Sie künftig folgende Datenschutzerklärung:

Jeder Teilnehmer erkennt die Anmeldebedingungen für die Anmeldung und Teilnahme an Sektionsveranstaltungen, Touren, Theorie- und Ausbildungskursen an und bestätigt die Kenntnisnahme der Datenschutzerklärung.

Sollten Sie bei der Anmeldung zu unseren Touren und Ausbildungen nicht ausdrücklich folgender Erklärung widersprechen, gilt dies als Zustimmung:

Ich willige ein, dass die Sektion Mannheim des Deutschen Alpenvereins die von mir angegebenen personenbezogenen Daten zum Zwecke der Organisation und Durchführung der Touren sowie der Kommunikation mit mir verwenden darf. Um Ihnen die Kontaktaufnahme untereinander zu ermöglichen (insbesondere zur Bildung von Fahrgemeinschaften zur privaten Anreise), erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre E-Mail-Adresse bzw. Telefonnummer an die Teilnehmer der Veranstaltung weitergegeben werden.

#### Rechte an Fotos und Berichten

Die Teilnehmer/innen erklären sich, so sie nicht ausdrücklich widersprechen, bereit, dass Bilder mit ihnen oder von ihnen auf der Internetseite der Sektion oder in Druckwerken der Sektion unentgeltlich verwendet werden. Mit Zusendung von Berichten und Fotos übertragen die Autoren alle Rechte daran an die Sektion Mannheim des Deutschen Alpenvereins zur Verwendung in Vereinspublikationen.

Stand: November 2023



# Mit dem DAV durchs Jahr 2024

## Küstenwanderung Ligurien (Cinque Terre)

26.4. - 06.5.2024

Fünf „Länder“ haben wir nicht bereist, aber fünf ganz besondere Orte. Und wir hatten fünf tolle Sachen im Gepäck: 1. Einen wunderbaren Führer: 2. Eine lustige Truppe 3. Schönes Wetter 4. Gaumenkitzelndes Essen; 5. Neugier und Freude an allem. Dabei waren: Hans-Jörg (Chef), Christine (Chefassistentz), Birgit, Martin, Conny, Stephanie, Simone, Anette, Heike, Claudia, Dorothee – (also deutlicher Frauenüberschuss – hihi! Aber die Männer haben es gelassen ertragen, zumal die Weiblichkeit – fast – alle superfit waren).

Die Gruppe hatte ihr Standquartier in **Sestri Levante**. Von dort aus wurde auf langen Wanderungen jeden Tag ein anderes dieser berühmten „Dörfer“ ins Visier genommen. *Zur Info: Die Cinque Terre bestehen aus fünf kleinen, abschüssigen Gelände-Einschnitten an der ligurischen Küste, die sich zum Meer hin öffnen. In den Tälern liegt je eines der Dörfer. Von NW nach SO reihen sich Monterosso al Mare, Vernazza, Corniglia, Manarola und Riomaggiore entlang der steil abfallenden Küste auf.*

Die Bauten der Orte, oft recht hoch, die Kirchen, die Gärten türmen sich in den engen Geländeeinschnitten abenteuerlich übereinander auf, ihre bunten Farben lassen an Spielzeughäuschen denken. Ganz unten die klei-



nen Häfen, über den Dörfern Wein- und Obstterrassen (von denen man früher lebte, jetzt viel mehr vom Tourismus). Alles ist heute unter Welterbeschutz. Früher gab es Verkehrsmöglichkeiten nur übers Meer, jetzt fährt eine Bahn durch viele Tunnels von Ort zu Ort. Die kleinen Höhenpfade sind die wunderbaren Wanderrouten von heute. Und auf diesen bewegte sich unsere Gruppe nun höchst eifertig auf und ab. Die Pfade gehen oft direkt an einer Steilkante zum Meer hinunter entlang, dann wieder durch schattige, mediterrane Wälder. Nach jeder Kurve ändert sich der Blick, meist auf das tiefblaue Meer hinunter mit seinen Felsstränden und Einbuchtungen; an den höchsten Stellen sahen wir bis auf die ligurischen Alpen hinüber. Oft stellen sich uns auch ganz wunderlich gewachsene Bäume in den Weg. Die pittoresken Städt-

chen mit ihren engen Straßen und alten Kirchen (die Rosetten!) sind mitunter schon sehr voll, aber es ging für uns ja immer recht schnell wieder weiter. Einmal gab es eine schweißtreibende Langtour von 13 km mit 1000 hm (nicht alle waren dabei...)

Echte Höhepunkte waren unsere Picknicks, auf Kuppen, neben Doria-Türmen, auf Mauerchen an Taleinschnitten; was da alles aufgetischt wurde! (Und „geistige Getränke“ fehlten natürlich auch nicht...) Einen Tag war Regen angesagt, da machten einige Chill- oder Shopping-Tag, andere fuhren in die Hafenstadt Genua mit ihren grandiosen Kirchen und Gebäuden. Entzückend war auch Camogli, ein halbkreisförmiger Strand und bunten Puppenhäusern daran. Abends saßen wir höchst vergnügt in einer der Trattorien in Sestri, die „Frutti-di-mare“-Bestellungen häuften sich. Auf unserer letzten Wanderung gab es, auf einem wunderbaren Plätzchen hoch



über Portofino, für alle eine Erinnerungssteinchen. Als sich am Sonntag die Gruppe trennte, hörte man allseits intensive „Auf nächstes Jahr!“-Schwüre. Danke an Hans-Jörg, Christine und die ganze lustige Truppe!

Text: Dorothee Ötli, Fotos: Hans-Jörg Backes



## 5 Tage unterwegs im Val Grande

29.05. - 02.06.2024

Wieder Val Grande. Dieses Mal von Westen. Und noch etwas wilder, einsamer, einfacher, dadurch schwerer. Für unsere geplanten Übernachtungen brauchen wir diesmal auch ein, zwei Zelte oder einige Biwaksäcke, Isomatten und Schlafsäcke sowieso für die Holzböden in den kleinen Hütten.

Dieses Mal gilt das für drei Nächte! Denn aufgrund der Einsamkeit, der marginalen Infrastruktur in Zusammenhang mit dem „Wilderness“ Konzept dieses ältesten Nationalparks Italiens werden wir für 3 Tage und Nächte auch das Essen mittragen müssen. Wasser ist unterwegs vorhanden und gut trinkbar. So war der Plan!

Womit wir nicht gerechnet hatten: in diesem Jahr gab es noch massenhaft Schnee, so dass wir von der Planung abweichen mussten. Bereits Wochen vorher haben wir Kontakt mit örtlichen Guides aufgenommen, um uns über die Situation auf der uns unbekannt Route zu informieren. Trotz „Pokern“, ob es bezüglich der Schneelage nicht doch noch Entwarnung gibt – wir müssen den Plan ändern, die Strecke anpassen!



Die Anreise: bereits obligatorisch mit dem Zug. Morgens steigen wir in Mannheim ein und mittags sind wir zu zehnt dann schon im Anstieg zur ersten Übernachtung, statt dem geplanten Biwak ein Agriturismo, uns schon gut bekannt von anderen Touren.

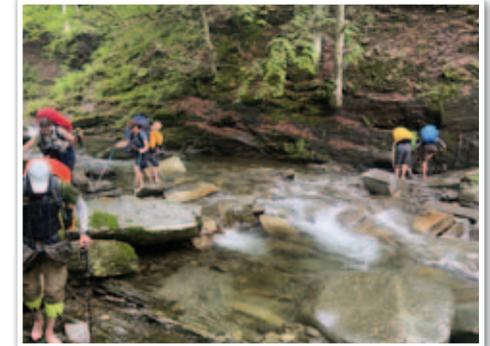
Trotz des zu Beginn der Tour etwas höheren Zusatzgewichts müssen wir versuchen, möglichst leicht und beweglich bleiben, denn oft bewegten wir uns auch auf Pfadspuren oder im Gebüsch und im Bereich der Schwierigkeit T4.

So bringt uns Tag 2 den ersten Aufstieg in verschneiten Regionen, insgesamt 950 Hm hoch, 1.245 Hm runter. Die

Übernachtung: unten auf 1.730 Meter im Tal im Wald, in der Nähe einer Wasserstelle, zwei kleine Hütten mit Holzöfen. Waschen am Bach, Holz sammeln, kochen ...

Tag 3 führt uns entlang eines schönen Baches an einzelnen Badestellen vorbei – und dann 1.000 Meter hoch zu einem sehr kleinen Biwak auf dem Grat – ohne jemand anderen zu treffen! Einige von uns übernachteten im Biwak, andere im Zelt – also nach der Ankunft Wasser holen, Zelte aufstellen, kochen ... und darauf hoffen, dass sich die Wolken vom Monterosa gegenüber verziehen.

Das tun sie in der Nacht, so dass wir am nächsten Morgen einen fantastischen Ausblick aus dem Zelt haben!!! Die Sonne scheint und wir frühstücken draußen. Heute wollen wir zunächst etwas ausgesetzt auf den Pizzo Proman (2.100 Meter) aufsteigen! Unmöglich aufgrund der Schneelage, aber die unverschneite Bergflanke hinter dem Biwak erklimmen wir doch noch. Der Ausblick ist phänomenal: der Lago Maggiore auf der einen, Monterosa auf der anderen Seite. Zurück zum Biwak und noch weiter führt uns der Weg heute 1.250 Meter tiefer! Hier erwartet uns zur Belohnung ein kleiner Ort, wieder ein



Bett oder mindestens ein Lager, natürlich eine warme Dusche ... und was Gutes zu Essen. Also das, was man an Zivilisation primär mal gut finden kann.

Am letzten Tag geht es nach dem Frühstück entspannt 300 Meter runter ins Tal. Und dann hat uns Domodossola wieder, hier lassen wir uns etwas Zeit zum Flanieren, Mittagessen und Cappuccino trinken - dann steigen wir in den Zug nach Mannheim! Wir kommen 2025 natürlich wieder!!!!



## Alpenquerung von Ost nach West Teil 1: Julische Alpen, Karnischer Höhenweg, Dolomiten

Juni und Juli 2024

Sechs Wochen in den Bergen unterwegs im ersten Drittel unserer Alpendurchquerung Ost-West, davon drei mit Teilnehmenden – eine sehr bereichernde Erfahrung. Der ganze Plan und die einzelnen bisherigen Etappen sind mit vielen Bildern dokumentiert auf der Webseite unserer Alpendurchquerung:

<https://www.nach-dem-berg-ist-morgen.de>.

538,3 Kilometer, dabei 38.180 Meter hoch und 34.285 Meter runter – manche mögen sich das nicht vorstellen können, aber bei uns setzt das Glücksgefühl frei!

Gestartet sind wir Ende Juni in den Steiner Alpen in Slowenien, die Tour endete im August 2024 am Stilfser Joch.

In Bled kam die erste DAV-Sektionsgruppe dazu, um mit uns durch die Julischen Alpen zu wandern. Von Bled ging es über die Pokljuka Hochebene runter zum Wocheiner See, von dem wir durch das 7-Seen-Tal aufstiegen. Auf dem Triglav waren wir ganz alleine. Über Trenta und den Vrščičpass querten wir dann nach Italien. Diese Tour endete in Tarvisio.

Mit der 2. Gruppe waren wir auf dem Karnischen Höhenweg unterwegs und die 3. Gruppe durchwanderte mit uns die Dolomiten, vom Fischleintal vorbei an den 3 Zinnen mit ihren Menschenmassen. Wunderschön und einsam der Bonacossasteig. Nicht nur bei Cortina d'Ampezzo mit seinen vielen Skiliften wurde die Zerstörung der Natur deutlich. Vom Rifugio Kostner aus bestiegen wir den Piz Boe und weiter ging es über den Sellappass nach Völs am Schlern.

Zunächst mal: alle unsere TeilnehmerInnen sind sehr gut gegangen, haben sich dabei auf teils lange Etappen und viele Höhenmeter eingelassen und dabei für sie selbst

auch teilweise wandertechnisch Neuland betreten. Oft waren wir auch in schwierigem, ausgesetztem oder fast weglosem Gelände unterwegs. Chapeau und vielen Dank für Euren Teamgeist: Gerlinde, Ralf, Susanne, Heidi, Susanne, Theresa, Johannes, Alexander, Ute, Beate, Jürgen, Ralf, Jürgen, Leo, Albrecht, es hat Spaß gemacht mit Euch!

Alle diese sehr unterschiedlichen Berggegenden hatten einen speziellen Reiz. Die Besonderheit der Karstgebiete und türkisfarbenen Flüsse im Osten, der eher grüne und blumenreiche Karnische Höhenweg, die Steilwände der Dolomiten (und später auf unserem Weiterweg ohne die Gruppen das einsamere Val di Non und die zahlreichen vergletscherten Gipfel der Ortlergruppe) – wir möchten nichts davon ausgelassen haben. Der ständige Wechsel durch alle Wachstumszonen, also farblich von den verschiedenen „Grünschattierungen“ über Braun und Grau nach Weiß, verbunden mit einigen knallfarbenen (Blumen-)Punkten, das führt sowieso andauernd wieder zu einer vielleicht nötigen Veränderung, wenn einem gerade etwas fehlt. Auch die Almen und Kulturlandschaften dazwischen, die Orte – alles war wichtig mitzukriegen und interessant.

Zwei große Themen, mit denen die wir zusätzlich zu den Bergen konfrontiert waren, war sicherlich entlang der gesamten Strecke („Friedensweg“) fast zwangsläufig der 1. Weltkrieg, in Slowenien und in Südtirol auch der 2. Weltkrieg. Als zweites Thema natürlich die zunehmende Klimakrise und deren potenzierte Auswirkungen auf die Bergregionen, zusätzlich erschwert durch die allgemeine sichtbare Veränderung der Alpen infolge von Übernutzung und Ausbeutung.

Es gibt positive Gegenbeispiele: das nachhaltige Modell der Bergsteigerdörfer wie in Jezersko. Oder eben die auf Gemeinwohl ausgerichtete Initiative der Bewoh-

nerInnen von Mals, die sich nicht nur gegen den Einsatz von Pestiziden in ihrer Gemeinde (und Luft, und Wasser) stemmt, sondern auch für eine komplett andere, nachhaltige Art des Wirtschaftens arbeitet. Oder auch Hütten, die sich bewusst dem Trend zum Aufrüsten entziehen bzw. entziehen müssen, HüttenwartInnen, die mit ihren Teams mit Herzblut dabei waren. Gastfreundschaft pur!

Wir sind bereits in der Planung für 2025. Im 2. Drittel geht es vom Stilfser Joch bis Quincinetto vor dem Gran Paradiso. Auch hier werden wir wieder Touren anbieten und freuen uns auf neugierige, fitte, konditionsstarke und belastbare MitwanderInnen.

Text: Cilli und Günter, Fotos: Cilli und Johannes Hayn



## Kleinwalsertal, Allgäuer Alpen

22. - 28.06.2024

Die Wanderwoche im Kleinwalsertal gehört zu den Klassikern unseres Tourangebots. Wir übernachteten auch dieses Mal in einem Hotel im Tal und unternahmen von dort aus mit unserer motivierten Wandergruppe Streckenwanderungen verschiedener Schwierigkeitsgrade.

Fotos: Peter Welk



## Nördliche Kalkalpen

21. - 28.09.2024

**Sa., 21.9.2024** Um 10 sind wir am Bahnhof, wo uns Roman mit dem DAV-Bus abholt: Kristiane, Jürgen, Gerald, Martin, Elisabeth, Dorothee. Am späteren Nachmittag in Garmisch, zwei Damen werden im Gästehaus Strasser abgeladen, die Großgruppe im schicken Appart-menthaus! Dort sind dann: Peter und Geli, Heidi und Markus, Wolfgang und Evelyn. Abends in den Ort zum Colosseo, der Wein schmeckt, obwohl wir ja noch nichts geschafft haben.

**So., 22.9.2024** Erste Wanderung: mit Autos zum Parkplatz vom Wank; von dort nehmen wir nicht den direkten Weg auf den Berg, sondern in großem Bogen bis zur hübschen Esterbergalm; dort (mit Kapelle, hühnerjagenden Hunden und huhnbehelmt Mountainbikern) kleine Pause. Dann geht es über einen Wiesenhang steil den Berg hinauf. Oben liegen noch große Schneeabzaten (vom Schneefall vor zwei Wochen). Um eine Biegung herum zur Bergbahnstation, und dahinter zum schönen Gipfelkreuz. Pause an der Station. Abfahrt mit der Gondelbahn. Abends geht es ins Brauhaus zum bayrischen Schweinebraten.

**Mo., 23.9.2024** Heute ist Walchensee-Tag. Um 9 Uhr los mit den Autos zum Parkplatz unterhalb der Herzogenbahn. Aufstieg auf einem langen, manchmal recht steilen Weg. Einmal an einem kleinen eingeschnittenen Wasserfall vorbei; Rast auf Baumstämmen – geschlechtermäßig getrennt, aber gelacht wird zusammen. Im oberen Teil wird der Weg felsig und arg rutschig. Wir kommen am großem Berggasthaus mit der schönen Aussichtsterrasse an, aber – das hatten wir unten schon gelesen – alles geschlossen (Montag)! Schmalhans ist Küchenmeister. Nach einer Pause gehen wir mit Peter auf den höhergelegenen Gipfel des Herzogenstandes hinauf und das ist nun wirklich schön. Es gibt ein Gipfelkreuz und weiter oben noch einen Aussichtspavillon, in Memoriam Ludwig II, der hier ein Belvedere hatte (seine





Vorfahren, die „Herzöge“, haben in dem Gebiet schon begeistert gejagt – er hat lieber gebaut und geträumt) Man hat von hier eine unglaubliche Rundum-Aussicht: unter uns Walchen- und der tiefer gelegene Kochelsee, Fernblick ins Alpenvorland bis zum Starnbergersee; kurz unter uns die Vorgipfel, darunter der Martinskopf. Wir sehen auch den schmalen Gratweg zum Heimgarten hinüber Abfahrt mit der Gondelbahn, toller Steilblick auf den See hinunter. Auf der Heimfahrt wird feste eingekauft und abends kocht die Küchentruppe Nudeln mit Gemüse und Ragout, schmeckt echt super!

**Di., 24.9.2024** Die Höllentalklamm ist angesagt: mit Auto nach Greinau, dort geht es eine recht lange Strecke durch den Wald hinauf, bis man zum Schluchteingang kommt: Da steht das Kontrollhäuschen und dahinter ein interessantes kleines Museum über den Bau des Steiges; ab da geht es recht schnell in die Klamm hinein. Es gibt anfangs bald einige Tunnels und tolle Engstellen, aber erst später wird es so richtig nass – von allen Seiten spritzt und tropft es! Man ist froh um Anorak samt Kapuze. Es gibt immer wieder diese phänomenalen Engstellen, Abgründe und Tunneldurchgänge. Ich habe die Klamm ja schon mehrmals durchwandert, aber immer wieder fasziniert mich dieses Naturwunder und auch die unglaubliche Leistung, diesen Schluchtweg anzulegen. Wir kommen wieder ins Helle und schließlich hin-

auf zu der Verebnung vor der Höllentalangerhütte: Von hier geht der Weg weiter zum Höllentalgletscher und schließlich zur Zugspitze! Aber DAS machen wir heute nicht... Dafür Suppenpause an der Hütte. Eigentlich wollten wir über die Knappenhäuser und das Hupfleitenjoch zum Kreuzecke gehen, aber der Weg ist (wohl wegen der jüngsten Wetterereignisse) gesperrt; also wieder runter durch die Klamm. An der Abzweigstelle zum Stangensteig wählen ein paar von uns diesen und bewältigen „hochalpine Gefahren“. Unser Runterweg ist nun an einer Stelle richtig glitschig geworden, Wolfgang büßt per Körpereinsatz seinen Stock ein. Abends wieder zum Italiener.

**Mi, 25.8.2024** Morgens herrliches kristallklares Wetter. Heute ist die Riesentour über den Kramer angesagt. Es gehen nicht alle mit, man kann sich auch mit der Martinshütte begnügen (eine Stunde Aufstieg und eine



wunderbare Terasse mit Blick auf das ganze Garmischer Tal). Die Leistungsgruppe bewältigt die 22 km, samt 1400 Höhenmetern mit Bravour; an der Martinshütte wird vorbeigedüst, der tapfer erklommene Gipfel durfte nur kurz „besessen“ werden, die Hütte wurde mit Verachtung gestraft, der Runterweg „zog sich etwas hin“... Um halb sieben lief der Trupp in der Hütte ein (Abmarsch morgens um 9 Uhr!) Eine reife Leistung! Jürgen und Markus haben gekocht, die Langwanderer sind froh, nicht nochmal rausgehen zu müssen.

**Do., 26.8.2024** Heute wieder alle zusammen mit Auto zur Skiflugschanze, wir gehen durch das Olympiastadium und zur Partnachklamm: Die ist ja auch schön, aber doch nicht so ein-drucksvoll wie die „Hölle“. Nach der Klamm links durch den Wald hinauf bis zum Eckbauer. Der wird mächtig umgebaut, also weiter nach O. An der Eckbauerbahn vorbei (mit sonniger Bankpause), über eine wunderhübsche Anhöhe, und schließlich zum kleinen Ort Wamberg (mit hübscher Kirche, leider zu). Dort wird am Gasthaus Mittagspause gemacht, bevor es wieder zu Tal geht (über einen z. T. aberwitzig steilen Weg hinunter). Abends sind wir in dem urigen Muckefuck mit den Münchner Schnitzeln (wobei uns am Ende Jürgen ein wenig verloren geht...)

**Fr., 27.8.2024** Heute ist starker Absetztag – zumal der Wetterbericht ganz auf Regen getrimmt ist: Zur Hüttenwanderung sind wir nur zu sechst. Es ist aber eine wunderhübsche Wanderung, erst durch das malerische Partenkirchen, dann den schmalen recht steilen Weg hinauf, mit Passieren einer etwa 60-köpfigen Schulklasse. Die Tannenhütte ist wunderschön, recht neu (nach Brand), alles aus hellem Holz; die bayrische Mahlzeit schmeckt. Dann zum hiesigen Highlight: die Hacker-Pschorr-Brücke: eine Hängebrücke, ca. 60 Meter lang, über dem Faulengraben in 30 Meter Tiefe! Ist einfach lustig, drüber zu gehen, ein wenig zu schaukeln und in den „Abgrund“ zu schauen. Als Runterweg nehmen wir eine bequemere Variante. In Partenkirchen trennt sich die Guppe, jeder folgt seinen Neigungen; später fängt es tatsächlich zu regnen an. Aber im Ganzen haben wir



ein Riesenglück mit dem Wetter gehabt. Am Abend schwingt Peter nochmal gewaltig den Kochlöffel, und alle finden es lecker und sind hochzufrieden.

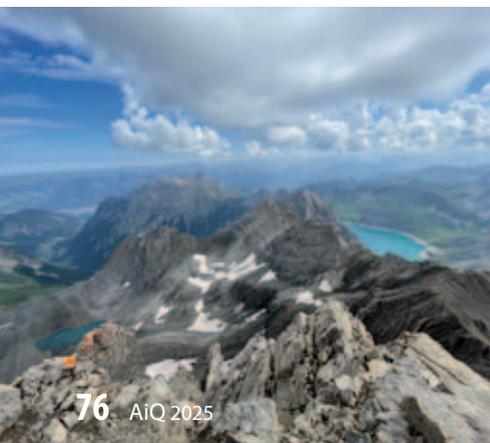
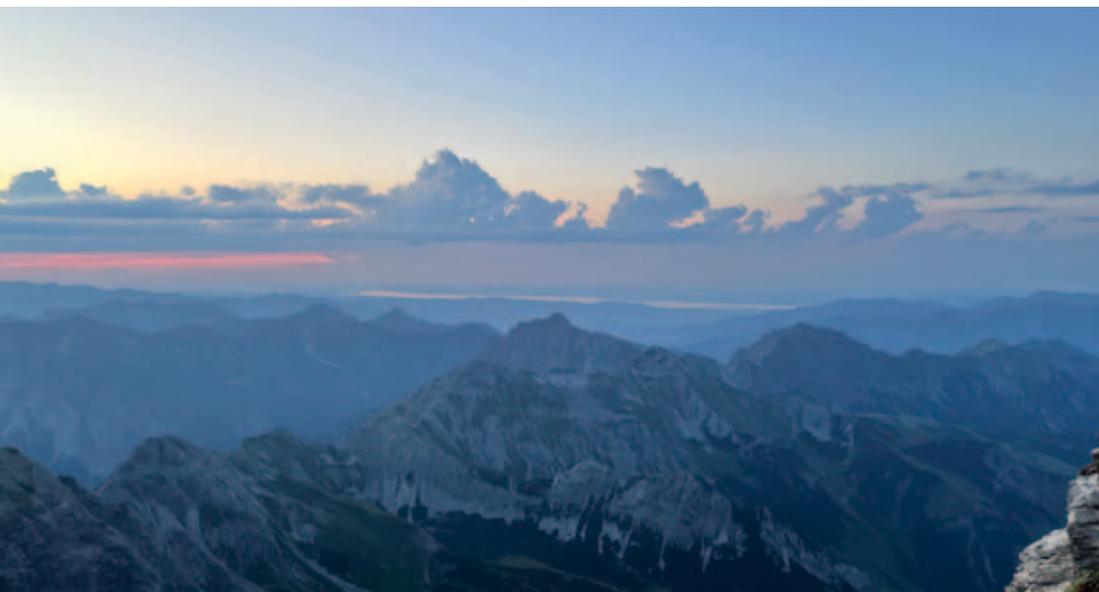
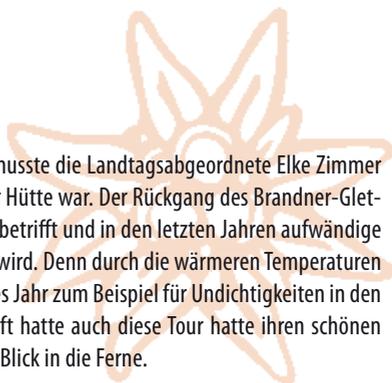
**Sa., 28.9.2024** Abfahrtstag. Allgemeiner „tränenreicher“ Abschied: die Heimfahrt im Bus (immer nur chauffiert vom tapferen Roman) mit einigen Staus und mehreren dicken Regenschauern – In Mannheim und drumherum liefert Roman jeden vor seiner Haustür ab!! Ein guter Mensch!! (Später wird er ja noch den Bus putzen) In summa: Eine wunderschöne Berg-Woche. Großer Dank an Peter.



## Mannheimer Hütte

11. - 14.08.2024

Der Klimawandel macht auch vor der Mannheimer Hütte nicht Halt, musste die Landtagsabgeordnete Elke Zimmer feststellen, die in diesem Jahr Teil der Wandergruppe zur Mannheimer Hütte war. Der Rückgang des Brandner-Gletschers ist deutlich sichtbar, was auch die Wasserversorgung der Hütte betrifft und in den letzten Jahren aufwändige Umbaumaßnahmen erforderlich machte und auch weiterhin machen wird. Denn durch die wärmeren Temperaturen geht auch der Permafrost zurück und macht den Boden labil, was dieses Jahr zum Beispiel für Undichtigkeiten in den Klärbecken sorgte. Trotz aller traurigen Veränderungen der Landschaft hatte auch diese Tour hatte ihren schönen Momente: Die Sonne schien und vom Berg öffnete sich ein grandioser Blick in die Ferne.



## Wanderwoche in der Sächsischen Schweiz

26. - 31.05.2024

3 Tage Wandern plus – wetterbedingt – ein Tag in Dresden, so lässt sich die Wanderwoche in der Sächsischen Schweiz kurz zusammenfassen. Schöne Touren, großartige Ausblicke, dazu eine super Unterkunft in einem Ferienhaus in Bad Schandau mit gutem Restaurant gleich nebenan, besser konnte es eigentlich nicht sein.

Bereits am Anreisetag besuchten wir DAS Highlight der Sächsischen Schweiz: die Bastei. Beeindruckend ja, aber auch beeindruckend voll, was bestimmt auch dem hervorragenden Wetter geschuldet war.

Am nächsten Tag wanderten wir vom Falkenstein über die Schrammsteine nach Schmilka. Die abwechslungsreiche Tour führte durch den Wildschützensteig hoch zu wunderbaren Aussichtspunkten, danach über den Grat zum „Pfad der Wildnis“. Hier konnten wir sehen, wie sich die Natur in einem durch Waldbrand zerstörten Gebiet regeneriert.

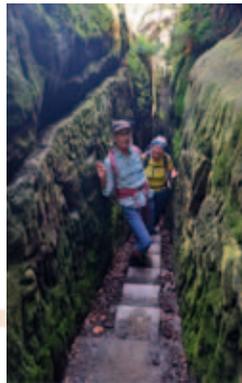
Am folgenden Tag schüttet es, perfekt für eine Stippvisite in Dresden. Während sich ein Teil der Gruppe in Museen tummelte, machte sich der zweite Teil der Gruppe auf den Weg in die Neustadt, dem angesagtesten Stadtteil Dresdens.

Schon am nächsten Tag war das Wetter besser und wir wanderten vom Lichtenhainer Wasserfall über den „Kuhstall“ (gemalt von Casper David Friedrich) auf den Carola-Felsen und bezwangen dann noch die „Wilde Hölle“ mit ihren Leitern und Steintritten.

Am letzten Tag ging es dann bei wechselhaftem Wetter zur Brand-Aussicht, dem „Balkon der Sächsischen Schweiz“. Beim Rückweg über Hohnstein durch das Polenztal regnete es zwar, doch die Stimmung war top.

Bilanz bei der Rückfahrt: Vier Wandertage reichen nicht, die Sächsische Schweiz zu erkunden. Daher: Gerne mehr!

Fotos: Wolfgang Stock und Petra Huber



## „Zeit fürs Ich“, Wandern & Schreiben – was ist denn das? Und was macht das mit einem?

06. - 09.09.2024

Unterwegs mit Dorothee und Cilli waren Christine, Fides, Karin, Lida, Margret, Michi und Monika

**Die Rahmenbedingungen:** 6. bis 8. September 2024 – 3 Tage, 3 Touren, jeweils mit Start und Ende in der Jugendbildungsstätte der JDAV in Bad Hindelang und Schreibimpulsen unterwegs (an Wasserfällen und Bergbächen, im Schutz von Bäumen und Felswänden) und bei grandiosem, sommerlichem Bergwetter.

**Die Rückmeldung der Teilnehmenden:** An einem schönen Platz in stiller Gemeinschaft zu sitzen und zu schreiben verwandelt diesen zu einer Stelle, wo ich mich ganz auf das Vorgegebene konzentrieren und zulassen kann, was über den Stift aufs Papier fließen will. Gleichzeitig sind die Schreibzeiten willkommene Erholungsphasen bei den Wandertouren, die uns an diese besonderen Plätze geführt haben.

Was haben Schreiben und Wandern in der Natur gemeinsam? Es sind kleine Kraftwerke fürs Ich. Es ist eine wunderbare Mischung aus „Blick in die Weite“ und „Blick nach innen“ richten. Danke!

Wandern und Schreiben ermöglicht es mir, durch Schreibimpulse in die innere Bewegung zu kommen und auf Tobelwegen zu Wasserfällen und steilen Anstiegen zu Gipfelkreuzen zu gelangen und das alles in eine Verbindung zu bringen. Möglichkeiten eröffnen. In Einklang mit der Natur sein. Wandern und Schreiben hat mir mal wieder die Gegensätze bewusst gemacht, die uns umgeben. So etwas wie hell und dunkel. Und dass beides Berechtigung hat und zusammengehört.

Wandern und Schreiben bedeutet: Neue Impulse bekommen, Gedanken sortieren, in Bewegung kommen und bleiben und gestärkt in den Alltag zurückkehren.



# Klettersteige Comer See



Ferrata Gamma



Ferrata Gruppo Alpini



Ferrata Gruppo Alpini



Letzter Schnee in der Grigne



Ferrata Gamma



Grignetta



Gipfel oberhalb Lecco

## Wandern, entspannen und Kraft tanken

2024

Im Hier und Jetzt sein, die Natur genießen, Kraft tanken, positive Momente erleben – das sind die Ziele beim achtsamen Wandern. Bei unserem ersten Angebot dieser Art und in Kooperation mit der Sektion Heidelberg waren wir – Cilli Bauer und Ute Pfüller – mit Andrea, Birgit, Edelgard, Erika, Ilka, Karin, Kati, Kerstin und Nadja unterwegs in der Südpfalz. Wir erlebten anregende, intensive und Kraft spendende Tage. Hier ein kleiner Einblick wie die Teilnehmerinnen die gemeinsame Zeit wahrgenommen haben:

Ein sehr erholsames und stärkendes Wochenende, abwechslungsreiche Landschaft, super schöne Wanderwege, nette Truppe, gut geführte, tagesfüllende Touren. Impulse, über die man schweigend oder im Austausch nachdenken konnte oder in Stille die Natur wahrnehmen. Genuss pur, ein guter Abstand vom Alltag und Anregungen, die sicher noch nachklingen werden. Danke an Ute und Cilli.

Wandern und schweigen ... die Umgebung wahrnehmen ... die Farben der Natur genießen, das kann ich als Lebensqualitätsbesserung beschreiben. Das sollte man auch bei Trainingswanderungen unbedingt ausprobieren. Das war ein Genuss, lieben Dank dafür.

Für mich war dieses Angebot rundum gelungen. Die vielen Bausteine, Einladungen zum Nachdenken, Besinnen, einlassen auf die Natur trotz allen Wetterkapriolen und mit Entdeckung der Denkmäler der Pfälzer Berge. Eine angenehme Gruppenerfahrung, begleitet durch zwei erfahrene und empathische Leiterinnen, die uns durch dieses Wochenende begleitet haben. Danke!

Trotz Wetter war es eine gute Zeit hier. Mir hat es gefallen, dass ihr mit euren Einlagen mich immer wieder achtsam gemacht habt. Es war eine perfekte Führung mit gutem Tempo zum Innehalten in Gemeinschaft.



Drei sehr schöne intensive Tage mit Langzeitwirkung, wir sind ausgedehnt gewandert in wunderschöner abwechslungsreicher Natur. Zusätzlich gab es mehrmals am Tag Anregungen, denen man folgen kann, aber nicht muss. Wandern im Schweigen, Qigong Übungen, ein Motto zum Nachdenken, ein Tagesmotto lenkt die Gedanken am Tag. Am Ende des Wochenendes fühlt man sich entspannt und voller neuer Energie.

Wochenende zum Kraft tanken, tolle Balance zwischen Bewegung, in Aktion sein und zur Ruhe kommen. Gibt die Möglichkeit, in den inneren Fluss zu kommen, nach innen zu schauen, nach innen zu spüren. Raum, das eigene Tempo, den eigenen Rhythmus zu finden. Energie tanken, Kraft schöpfen in den Flow kommen.

Wochenende war gut. Neue Erfahrung für mich: Wandern kann man auch gut bei Regenwetter. Die drei Wanderungen in der Südpfalz waren sportlich und sehr vielfältig. Die Anleitungen haben mir ein bewusstes Erleben der Natur ermöglicht. Es war ein sehr schönes und entspanntes Wochenende, an dem ich viel Kraft tanken konnte. Vielen Dank an Cilli und Ute.

## Fatburner Pfalz

08. - 10.03.2024

Die diesjährige Tour im Naturpark Pfälzerwald startete am Freitag, den 8. März, wie vereinbart um 9 Uhr. Leider gab es am gleichen Wochenende auch den Streik der Lokomotivführer und so wurde die Tour kurzfristig zwecks Anfahrt und Wegverlauf ein wenig umgeplant. Anstelle einer Tour von Rodalben bis nach Annweiler wurde aus den drei Etappen mit Übernachtungen in Ruppertsweiler und Hauenstein ein Rundweg mit Start und Ziel in Rodalben.

Im Gegensatz zu den Lokführern streikten unsere beiden Zugführer Cilli und Günter keineswegs, wir starteten voller Elan und bei schönem Sonnenschein in den Felsenwanderweg um Rodalben herum. Bei sehr frischen Temperaturen haben wir die Kilometer recht fix zurückgelegt und trotzdem hatten wir das Gefühl, dass uns das kleine Städtchen Rodalben nicht so recht davonziehen lassen wollte. Unsere Wegstrecke am ersten Tag wand sich größtenteils an abwechslungsreichen Felsformationen vorbei auf dem zertifizierten Felsenwanderweg. Im Ori-

ginal hat er eine Länge von ca. 45 km, den wir ungefähr nach 25 km verließen und in Richtung Münchweiler weiterzogen. Kurz darauf kamen wir auch schon an unser erstes Ziel, dem vorzüglichen Landgasthaus Ständenhof in Ruppertsweiler. Unser geselliger Wirt half uns direkt den Mineralverlust auszugleichen und die Gastfreundlichkeit in diesem Haus trug ebenfalls zu einem sehr schönen und angenehmen ersten Aufenthalt bei. Viele der 13 wanderfreudigen Weggefährten kannten sich bereits von vorangegangenen Touren und die wenigen neuen Teilnehmer fanden leicht und schnell Anschluss, was zu einem sehr unterhaltsamen Abend führte.

Die nächste Etappe begann nach dem gemeinsamen Frühstück unter dem Motto „Freundlich“. An jedem Morgen gab es eine Lagebesprechung und abwechselnd kamen neben dem Wandern auch verschiedene sinnfällige Themen zur Sprache. Eine heiß angefochtene Einkehr in einem Café stand genauso zur Debatte wie das anfangs erwähnte Tagesmotto.



Gruppenbild mit Burg Lemberg im Hintergrund (leider nicht im Bild: unsere Fotografin Carmen).

Den höchsten Gipfel an diesem Samstag hatten wir schon nach knapp 5 km überschritten (der mit 475 m hohe Hummelberg bei Lemberg). Bis Dahn streiften wir noch an der vom Biosphärenreservat Pfälzerwald ausgewiesenen Kernzone „Lehmberg“ vorbei und gingen durchs Moosbachtal wieder bergauf zum Jakobsfelsen. Das war kurz vor Dahn und mit einer wunderbaren Aussicht auf den Jungfernsprung machten wir unsere Mittagspause. An dem Tag war es sogar recht mild und die ein oder der andere wanderten bequem in T-Shirt in Richtung Erfweiler weiter. Von da an waren wir weit weg vom Straßenlärm und streiften weitere zertifizierte Wanderwege wie die „Hahnfels-Tour“ in Richtung Winterkirchl bis zu unserer Zielunterkunft, dem Waldhotel Felsentor in Hauenstein.

Nach diesen weiteren 30 km Fußmarsch und ca. 1.000 Höhenmetern konnten wir am Ende des Tages auch dort wieder unsere Speckreserven auffüllen. In der Nacht passierte dann aber etwas Unerwartetes, gegen ca. 2 Uhr wurden alle Hotelgäste durch einen Feueralarm aufgeweckt. Nachdem sich die meisten bereits auf der Straße vorm Hotel versammelten, war die Nachtruhe zwar hinüber, aber glücklicherweise stellte sich die Warnung als blinder Alarm heraus.

Diese Umstände brachten uns aber nicht aus der Ruhe und wir starteten am Sonntag zur letzten Etappe zurück nach Rodalben, diesmal unter dem Motto „Grundlos vergnügt“. Unser erstes Zwischenziel war Hinterweidenthal, von dort wanderten wir dann in die vom Biosphärenreservat Pfälzerwald ausgewiesene westliche Kernzone „Quellgebiet der Wieslauter“ und machten am Naturdenkmal Rotenstein auf ca. 450 m Höhe unsere lange Pause und genossen dabei die herrliche Aussicht. Zur Halbzeit dieser Tagesetappe waren wir kurz vor Münchweiler a.d.R. und gingen wie so oft abwechselnd mal bergauf oder bergab. Ab da schloss sich der Kreis wieder und wir lernten auf den letzten Kilometern noch einen neuen Abschnitt auf dem Rodalbener Felsenwanderweg kennen. Nahe der Ortschaft wanderten wir sehr häufig entlang schöner Bundsandsteinfelsen, bis wir zum Abschluss unseres Ausfluges im PWV-Hilshberg-Haus einkehrten. An diesem letzten Wandertag machte sich dann auch verstärkt die ein oder andere Blessur bemerkbar und trotz alledem hatten wir uns wieder vollständig bei der Schlusseinkehr eingefunden. Nach den insgesamt 90 km und ca. 2.500 Höhenmetern in unseren Wanderbeinen stimmten wir lauschig-fröhlich ein letztes Prosit an und machten uns am Ende wieder per Fahrgemeinschaften auf den Nachhauseweg.

Thomas

## Trailrunning Rückblick

### Rückblick 2024

Wie jedes Jahr gab es im Januar wieder **Trailrunning Season Opening in Lauterbach/Odw.** mit zwei unterschiedlichen Strecken, ein Leckerbissen für die Läufer.

Davor schon Tradition unser **Jahresabschluss am Königstuhl Heidelberg.** Immer am Silvester, morgen um 06:00 Uhr eine kleine 12km Runde.

**Trailrunning Vogesen,** wieder zwei Anspruchsvolle Tage in Bussang verbracht mit 38km und 2200 Höhenmetern. Ein muss der Ballon d'Alsace mit anspruchsvollen Downhills. Ein auf und ab in einer faszinierenden Landschaft.

Am zweiten Tag ein **Bambini-Lauf** mit 14km und 800 Höhenmetern, vorbei am Grand Drumont und am Petit Drumont hinunter zur Quelle der Mosel.

Viele **Wettbewerbe** wurden in Angriff genommen, mit vielen **Platzierungen** auf den Treppchen.

Das Highlight, die **Durchquerung der Schweizer Alpen.** Ein Rennen mit 390km und 28.000 Höhenmetern.

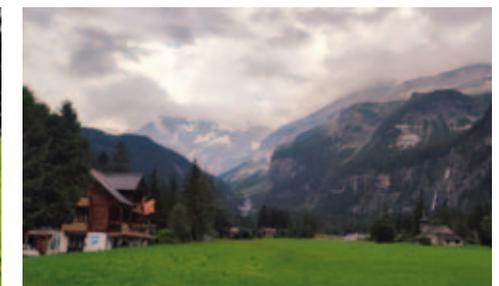
**Sonja** läuft das erste Mal 75km

**Regina** läuft ihren ersten 100km Lauf

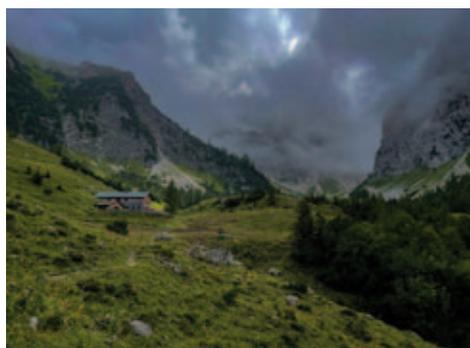
**Annabelle** mit viel Erfahrung, lief ihren ersten 170km Lauf

**Peijin** mit ebenfalls viel Erfahrung lief ihr erstes 390km Rennen.

Die **Mädels aus der DAV-Gruppe** rockten den Crossing Switzerland und sind bereit für 2025



## DAV-Naturschutzbericht 2024



Wildes Sarotlatal



Drusenfluh macht sein eigenes Wetter.

Im Rahmen des Naturschutzes fanden seit der letzten Ausgabe 2023 zahlreiche Aktivitäten statt. Unter anderem die Rätikon-Exkursionen 8, 9, 10, 11. Sie sind auf den Plattformen Flickr und im iNaturalist-Rätikon-Projekt repräsentiert:



8. Rätikon: Spät-Oktober Wanderung Schweizer Tor, Ufs Sätzli, Gafalljoch



11. Rätikon: i.) Naturkunde: Sarotlahütte, Zimbajoch, Eisernes Tor, Zwölfer Joch.

ii.) Führungstour: Fürkele Steig, Spusagang, Straussteig, Panüler Kopf, Mannheimer Hütte, Brandner Gletscher, Schesaplana, Fossilien, Leibersteig.



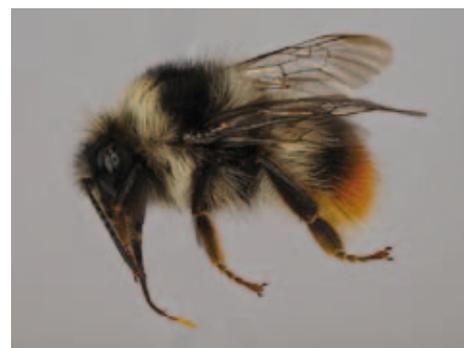
9. Rätikon: geführte Hochgebirgswanderungen. Oberzalimhütte, Lünersee, Verajoch, Schweizer-Tor, Gafalljoch, Hueter Hütte, Gipsköpfe, Lüner Krinne.



10. Rätikon: Naturkundliche tour: Oberzalimhütte, Lünersee, Totalphütte, Totalpark.

Durmitor Nationalpark. Im Rahmen von Taxon Expeditions fand eine Expedition statt in den Durmitor Nationalpark, Montenegro, Dinarische Alpen. Hier wurde die Artenvielfalt erfaßt mit dem Ziel die einzigartigen Arten der Komarnica Schlucht zu erfassen. Ein geplanter Staudamm droht diese Habitate unwiederbringlich zu zerstören.

### Bemerkenswerte Funde im Rätikon:



Höhenhummel

#### Höhenhummel (*Bombus sichelii*)

Diese von Experten als seltene Art beschriebene Hummel kommt in den Alpen häufiger auf über 1900m Höhe vor. Sie wurde von uns unterhalb des Zimba-Jochs festgestellt. Sie könnte an der Oberzalimhütte oder auch im Leibersteig vorkommen. Wir warten dort auf eine Entdeckung.



Oberhalb der Sarotlahütte wurde der **Bergwaldlaufkäfer** (*Carabus sylvestris*) auf 1900m festgestellt. Auch seine Entdeckung an der Oberzalimhütte liegt in der Luft. Dieser Großlaufkäfer ist ein Anzeiger einer gesunden Bodenökologie.



**Alpen-Ehrenpreis mit Springschwänzen:** Eine interessante Entdeckung waren winzige lebende, gelbe Punkte im Inneren einer Blüte. Diese wie Läuse wirkenden Tiere genossen wohl die Sonne auf 2400m Höhe. Es handelt sich um Urinsekten – Springschwänze (Collembolen). Diese Insekten gehören zu den wichtigsten Humusboden-Erzeugern in unseren Wäldern. Hier hat es eine Springschwanz-Art nun bereits bis zur Totalphütte auf 2400m geschafft. An der Mannheimer Hütte werden wir in Zukunft gezielt danach suchen.

**Weitere DAV-Aktivitäten:**

- Veranstaltung einer Herbstakademie der Studienstiftung zu Biodiversität & Klima mit dem Naturschutzreferenten des DAV-Mannheim in Heidelberg.
- DAV-Naturschutztagung in Herrenwies im Schwarzwald und Ausstellung unserer role-up Banner.
- Artenvielfaltstag: Nacht der Artenvielfalt am Bienenstand Ladenburg.



DAV-Artenvielfaltstag

- Höhenmetertraining. Wanderungen am Ölberg. Amtliche Neuaufstellung der Naturschutzschilder im Naturschutzgebiet am Klettergebiet, Schriesheimer Steinbruch durch das Regierungspräsidium Karlsruhe.
- Bundesamt für Naturschutz: Erstes Tischgespräch der Stadt Mannheim – Biodiversitätsstrategie: Vertretung des DAV-Mannheim durch den Naturschutzreferenten. Versuch der Verbindung unseres alpinen Rätikon-Projektes an der Mannheimer Hütte mit „urbanen Biodiversity“ Projekten. Vorschlag interregionaler Konzepte u.a. Mannheim / Heidelberg / Österreich. – Stichwort: Artenvielfalt existiert nur überregional.



# Mit der JDAV durchs Jahr 2024

## Ergebnisse Baden-Württembergischer Jugendcup 2024

Die baden-württembergische Jugendcup-Serie besteht aus jeweils zwei Wettkämpfen im Bouldern, Lead und Speed. Aus Mannheim sind im Jahr 2024 die folgenden Athletinnen und Athleten aus unserer Leistungsgruppe gestartet:

### In der Jugend D:

David Weingärtner, Elias Jordan, Leonidas Familias-Demirci

### In der Jugend C:

Emma Reiter, Sophie Jordan, David Hauck, Jonathan Rambausek, Jonas Lethi, Maximilian Korte

### In der Jugend B:

Mina Rambausek, Maximilian Christ, Piet Andermahr

### und in der Jugend A:

Clara-Marie Nagel und Linda Wuhrer

Die Gesamtwertung berechnet sich aus allen drei Disziplinen, wobei zwei Streichergebnisse möglich sind. Die folgenden Platzierungen in der Gesamtwertung konnten wir erreichen:

Gesamtwertung:	
Sophie Jordan:	1. Platz
David Hauck:	7. Platz
Jonathan Rambausek:	10. Platz
Jonas Lethi:	11. Platz
Mina Rambausek:	4. Platz
Piet Andermahr:	5. Platz



## Ergebnisse Deutscher Jugendcup 2024

Bei der Deutscher Jugendcup Serie 2024 waren aus Mannheim die folgenden Athlet\*innen vom Landeskader nominiert und konnten folgende Platzierungen erreichen:

in der Jugend C: Sophie Jordan, David Hauck

in der Jugend B: Mina Rambausek, Piet Andermahr

in der Jugend A: Clara-Marie Nagel

### Sophie Jordan

**Gesamtwertung: 2. Platz (Punktgleich mit Platz 1)**

- 1. DJC Bouldern: 3. Platz
- 2. DJC Bouldern: 4. Platz
- 3. DJC Speed: 12. Platz
- 4. DJC Lead: 3. Platz
- 5. DJC Lead: 2. Platz
- 6. DJC Speed: 4. Platz

### David Hauck

- 1. DJC Bouldern: 22. Platz
- 2. DJC Bouldern: 21. Platz

### Mina Rambausek

**Gesamtwertung: 26. Platz**

- 1. DJC Bouldern: 31. Platz
- 2. DJC Bouldern: 25. Platz
- 3. DJC Speed: 28. Platz
- 4. DJC Lead: 36. Platz
- 5. DJC Lead: 17. Platz
- 6. DJC Speed: 16. Platz

### Piet Andermahr

**Gesamtwertung: 13. Platz**

- 1. DJC Bouldern: 20. Platz
- 2. DJC Bouldern: 14. Platz
- 3. DJC Speed: 21. Platz
- 4. DJC Lead: 7. Platz
- 5. DJC Lead: 3. Platz
- 6. DJC Speed: 24. Platz

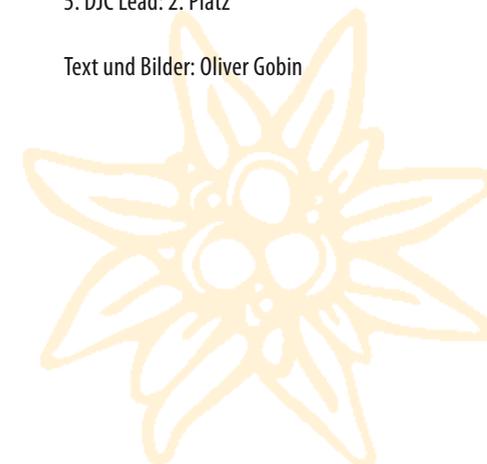
### Clara-Marie Nagel

**Gesamtwertung Bouldern: 2. Platz**

**Gesamtwertung Lead: 1. Platz**

- 1. DJC Bouldern: 3. Platz
- 2. DJC Bouldern: 1. Platz
- 4. DJC Lead: 2. Platz
- 5. DJC Lead: 2. Platz

Text und Bilder: Oliver Gobin



Sophie Jordan



David Hauck



David Weingärtner



Emma Reiter



Mina Rambausek



Jonathan Rambausek



Jonas Lethi



Piet Andermahr



Gruppenbild



Sophie Jordan



David Hauck



Mina Rambausek



Piet Andermahr



Clara-Marie Nagel

## Speedcup 21. Juli 2024

Am 21. Juli 2024 hat die Sektion Mannheim erneut den Baden-Württembergischen Speed-Jugendcup bei uns am KletterZ ausgetragen. Diesmal mit der neuen italienischen Variante für die jüngeren Altersklassen Jugend C und D und der offiziellen Variante ab Jugend B.

Daher durfte zum ersten Mal auch die ältere Jugend D starten und da unsere Wand rekordfähig ist, waren wir gespannt, welche Rekorde an diesem Tag fallen würden. Aus Mannheim sind diesmal Elias, Erik, David, Leonidas und Wendelin in der Jugend D, Sophie, David, Jonathan und Jonas in der Jugend C sowie Mina und Piet in der Jugend B gestartet. Clara und Otto waren zeitgleich beim EYC in Žilina im Leadfinale.

In der Jugend D holte sich Elias mit einer Bestzeit von 8,38 Sekunden den Deutschen Rekord, konnte die Zeit im Finale aber nicht wiederholen und landete somit auf dem 2. Platz. Unsere restlichen Jugend D-ler konnten zwar nicht die beiden Schwaben schlagen, hatten aber dennoch ei-



nen tollen ersten Jugendcup und freuen sich bereits auf den nächsten Jugendcup im Lead in Stuttgart.

In der Jugend C konnte Sophie zwar nicht ganz ihre Spitzenzeit von 5,89 Sekunden vom Vortag in Bad Wimpfen wiederholen, sicherte sich aber dennoch souverän den 1. Platz mit einer Zeit von 6,38 Sekunden.

Sowohl bei Mina als auch bei Piet lief der Wettkampf richtig gut und beide konnten neue persönliche Bestzeiten aufstellen.



Vielen Dank an @engelhorn\_sports und @captainfinerfood für die Unterstützung vom Wettkampf mit tollen Preisen. Bericht und Fotos: Oliver Gobin



## Starke Saison 2024 für unsere Jugend A und Junior\*innen

Unsere leistungsstarken Athlet\*innen Clara-Marie Nagel (Jugend A), Linda Wuhrer, Yannick Nagel und Otto Reiter (alle Junior\*innen) hatten 2024 eine ereignisreiche Saison mit zahlreichen nationalen und internationalen Wettkämpfen. Alle vier sind Teil des Landeskaders und wurden für die nationalen Meisterschaften nominiert. Clara, Otto und Yannick als Mitglieder des Nationalkaders hatten zudem die Möglichkeit, sich für internationale Wettbewerbe zu qualifizieren.

Mit Teilnahmen an Europäischen Jugendcups, den Jugend-Europa- und Jugend-Weltmeisterschaften, den Europacups der Damen und Herren sowie – für Yannick – einigen Weltcups und den Olympic Qualifiern, war der Terminkalender prall gefüllt. Die Herausforderungen der intensiven Wettkampfplanung und -reisen meisterten sie mit Bravour. Unsere jungen Athlet\*innen erzielten dabei nicht nur starke Ergebnisse, sondern konnten auch Podestplätze erreichen.

### Die Ergebnisse im Einzelnen:

#### **Clara-Marie Nagel (Auswahl)**

- Deutsche Meisterschaft Bouldern, Jugend A: Platz 2
- Deutsche Meisterschaft Lead, Jugend A: Platz 1
- Deutsche Meisterschaft Boulder, Damen: Platz 17
- Deutsche Meisterschaft Lead, Damen: Platz 4
- Europ. Jugendcup Bouldern (Soure, Portugal): Platz 12
- Europ. Jugendcup Lead (Dornbirn, Österreich): Platz 14
- Europäischer Jugendcup Lead (Žilina, Slowakei): Platz 10
- Jugend-Europameisterschaft Lead (Troyes, FR): Platz 13



Clara-Marie Nagel



Yannick Nagel



Otto Reiter



Linda Wuhrer

#### **Yannick Nagel (Auswahl)**

- Europ. Jugendcup Bouldern (Curno, Italien): Platz 2
- Olympische Qualifikationsserie Combined (Shanghai & Budapest): Platz 19
- Weltcup Lead (Innsbruck, Österreich): Platz 26
- Jugend-Weltmeisterschaft Lead (Guiyang, China): Platz 4
- Jugend-Weltmeisterschaft Bouldern (Guiyang, China): Platz 2
- Deutsche Meisterschaft Lead, Herren: Platz 6

#### **Otto Reiter**

- Europäischer Jugendcup Lead (Dornbirn, Österreich): Platz 4
- Europäischer Jugendcup Lead (Žilina, Slowakei): Platz 5
- Europacup Lead, Herren (Augsburg, Deutschland): Platz 11
- Europacup Lead, Herren (Bologna, Italien): Platz 12
- Jugend-Europameisterschaft Lead (Troyes, FR): Platz 23
- Jugend-Weltmeisterschaft Lead (Guiyang, China): Platz 25
- Deutsche Meisterschaft Lead, Herren: Platz 3

#### **Linda Wuhrer**

- Süddeutsche Meisterschaft Bouldern, Damen: Platz 3
- Süddeutsche Meisterschaft Lead, Damen: Platz 4
- Deutsche Meisterschaft Bouldern, Damen: Platz 18
- Deutsche Meisterschaft Lead, Damen: Platz 9

Text und Bilder: Tobias Reiter



## Eisklettern mit der JDAV

Im Januar 2024 haben wir die Eisgeräte ausgepackt und sind nach Innsbruck gefahren, um die Drytooling-Kenntnisse der letzten Wochen aufs Eis zu übertragen. Am ersten Tag ging es bei schön kalten Bedingungen (am Morgen deutlich unter  $-15^{\circ}\text{C}$ ) in den Ochsgarten, und im Mixed-Garten konnten wir alle Linien durchklettern. Das Eis war anfangs schön spröde und erforderte vorsichtiges Treten und Schlagen. Später gegen Nachmittag wurde das Eis dann schön soft und duktil, und das Schlagen machte zunehmend mehr Spaß. Um den Tag ausklingen zu lassen, ging es dann am Abend noch ins Ki in Innsbruck. Der Sonntag war bereits am Morgen deutlich wärmer (ca.  $-10^{\circ}\text{C}$ ), und im Tagesverlauf sollte es sogar um die Null Grad warm werden. Diesmal ging es ins Pitztal, um anschließend direkt von dort wieder nach Mannheim zu fahren. Als erstes schauten wir uns die Kitzgartenschlucht an. Leider waren die Eisfälle bereits hinterspült, und große Zapfen hatten sich weit oben gebildet. Zu gefährlich, um sich dort aufzuhalten. Daher ging es weiter in Richtung Taschachschlucht. Wie üblich war dort recht viel los, aber nach einigen Absprachen hatten wir schöne Linien zum Klettern, um dann gegen 15:00 wieder zurück nach Mannheim zu fahren.

Zwei Wochen später ging es bei bestem T-Shirt Wetter zum zweiten Mal zum Eisklettern nach Tirol. Durch die leider sehr viel zu hohen Temperaturen waren nahezu alle für die Gruppe erreichbaren Ziele keine Option: Entweder waren die Eisfälle bereits zusammengebrochen oder standen kurz vor dem Kollaps. Gleichzeitig war die Gefahr durch Lawinen nicht zu unterschätzen. Daher ging es zum zweiten Mal in die Taschachschlucht, um bei sicheren Bedingungen schöne Eis- und Mixed-Routen zu klettern. Aufgrund eines kurzfristigen Ausfalls hatten wir diesmal mit einem Nachrücker aus der Jugend D mit 10 Jahren einen der bisher jüngsten Teilnehmer dabei, der sich ins Eis gewagt hat :). Da die Kids alle stark klettern, war die Lernkurve an den zwei Tagen auch sehr steil. Nachdem alle ein Gefühl für die Steigeisen entwickelt hatten, wurde die Technik nach jeder Route besser, und gegen Ende der zwei Tage bereits richtig flüssig, sodass wir uns auch an die steileren Mixed-Linien wagen konnten. Drytooling bei uns am Turm in Mannheim hatten wir ja auch schon geübt. Die erfahrenen Teilnehmer konnten die ein oder andere Route auch im Vorstieg mit gesetzten Schrauben klettern.

Text und Fotos: Oliver Gobin



## Bergtour auf die Saarbrücker Hütte

Hallo, ich bin David. . .

und erzähle von unserer Bergtour auf der Saarbrücker Hütte, die in der Silvretta Gruppe liegt. Es waren da: Erik, Leo, Finn, Jonas und David. Als Gruppenleiter waren Max und Oliver dabei. Am ersten Tag trafen wir uns um 12 Uhr am Turm. Auf der langen Autofahrt (5 Stunden) wurde viel gelesen, Musik gehört und Spaß gehabt. Nach der Ankunft wanderten wir zwei Stunden durch die wunderschöne Natur, bis wir um ca. 20:30 Uhr die Saarbrücker Hütte erreichten. Nach einem leckeren Abendessen ging es dann ins Bett.

Am nächsten Tag wanderten wir direkt nach dem Frühstück über ein großes Schneefeld auf die Seelücke, einen Pass. Wir wollten eigentlich eine der Plattenspitzen oder das kleine Seehorn besteigen, doch durch viel liegen-

gebliebenen Schnees war dies zu anspruchsvoll. Da wir noch einen Berg ganz besteigen wollten, ging es zurück zur Hütte, um von dort aus einen Klettersteig, den Kleinitzner, in Angriff zu nehmen. Doch wir fanden den Einstieg leider nicht und gerieten in einen naheliegenden Klettergarten. Schon bald kamen wir nicht weiter und Oliver musste uns mit einem Halbmastwurf abseilen.

Wir hatten zwar keinen Berg bestiegen, aber dafür ein Abenteuer erlebt. Danach sind wir noch einmal auf das große Schneefeld gegangen um zu üben, was man tut, wenn man auf einem Schneefeld abrutscht. Am letzten Tag hat viel geregnet, daher sind wir nach dem Frühstück abgestiegen. Trotzdem war es eine schöne Bergtour.

Text: David Weingärtner, Fotos: Oliver Gobin



## Bouldern in Fontainebleau

In den Pfingstferien sind wir für eine Woche nach Fontainebleau gefahren und hatten dort eine tolle Zeit. Die Stimmung war großartig, alle waren extrem motiviert und es wurde stark gebouldert und angefeuert. Viele bekannte Boulder wie die Marie-Rose, der Cul de Chien, Yoga, L'Oblique, Jet Set, La Barre Fixe, La Longue Marche konnten von den Kids getoppt werden. Wir haben folgende Gebiete besucht: Elephant, 95.2, Cuvier, Sabot, Cul de Chien, 91.1, Canche und Souris.  
Text und Fotos: Oliver Gobin



## Sommerausfahrt nach Lofer

Vom 1. bis 9. September fuhren die JDAV Mannheim gemeinsam mit der Jugend der Akademischen Sektion München zur Ferienwiese in Weißbach bei Lofer, um eine erlebnisreiche Woche in den Bergen zu verbringen. Bei durchgehend bestem Wetter standen vielseitige Aktivitäten auf dem Programm.

Während der Woche konnten wir uns beim Felsklettern an den steilen Wänden der Region ausprobieren und auf spannenden Klettersteigen unsere Grenzen testen. Ein besonderes Highlight war eine Bergtour, bei der wir die beeindruckende Naturkulisse in vollen Zügen genießen konnten. Abseits der Kletterei nutzten wir die warmen Tage, um uns in der kühlen Saalach und im Pillersee zu erfrischen – eine willkommene Abwechslung nach den sportlichen Herausforderungen.

Zum Abschluss der Woche ließen wir den letzten Abend entspannt mit einem gemütlichen Lagerfeuer ausklingen. Bei guter Stimmung und vielen Gesprächen ließen wir die gemeinsamen Erlebnisse Revue passieren und behielten die Woche in bester Erinnerung.  
Text: Max Deck, Fotos: Oliver Gobin



## Mitgliedsbeiträge und Aufnahmegebühren

ab dem 1. Januar 2025 für die Sektion Mannheim des Deutschen Alpenvereins e.V.

	Mitgliedsbeitrag	Aufnahmegebühren
<b>A-Mitglieder</b> Jahrgang 1999 und früher	€ 85,-	€ 20,-
<b>B-Mitglieder (Partner von A-Mitglied)</b> Jahrgang 1999 und früher	€ 45,-	€ 10,-
<b>B-Mitglieder (Senioren ab 70 Jahren)</b> Jahrgang 1954 und früher, auf Antrag	€ 45,-	€ 10,-
<b>B-Mitglieder (Schwerbehinderte ab 50%)</b> Jahrgang 1999 und früher, auf Antrag	€ 35,-	€ 10,-
<b>Familienbeitrag</b> Kinder bis zum 18. Lebensjahr frei	€ 130,-	€ 30,-
<b>C-Mitglieder</b>	€ 30,-	keine Aufnahmegebühren
<b>Junioren</b> Jahrgang 2000 bis 2006	€ 45,-	€ 10,-
<b>Junioren (Schwerbehinderte ab 50%)</b> Jahrgang 2000 bis 2006	€ 30,-	€ 5,-
<b>Jugend</b> Jahrgang 2007 bis 2010, wenn Eltern keine Mitglieder sind	€ 30,-	€ 5,-
<b>Kinder</b> ab Jahrgang 2011 und später, wenn Eltern keine Mitglieder sind	€ 30,-	€ 5,-

Es handelt sich hier um den Jahresbeitrag. Auch bei unterjährigem Eintritt in die Sektion ist der volle Beitrag zu entrichten.

**Der Ausweis 2024 bleibt bis einschließlich Februar 2025 gültig, sofern die Mitgliedschaft nicht zum Jahresende gekündigt wurde.**

Die Sektion Mannheim wird auch 2025 am Direktversand der Ausweise aus München teilnehmen. Die Beiträge werden in der ersten Januarwoche abgebucht. Mitglieder, bei denen der Bankeinzug nicht möglich ist, werden wie Barzahler behandelt und erhalten ihren Ausweis erst nach Zahlung des vollständigen Beitrages und ggf. entstandener Bankgebühren.

**Bitte beachten Sie, dass zum neuen Beitragsjahr alle Mitglieder bei Erreichen der entsprechenden Altersgrenze automatisch in die nächste Kategorie umgestuft werden. Dies betrifft besonders Kinder und Jugendliche, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, sowie Junioren, die das 25. Lebensjahr vollendet haben. Wir haben Sie bereits im September diesbezüglich angeschrieben.**

### An alle Barzahler

Bitte überweisen Sie den Jahresbeitrag zwischen dem 1. und 31. Januar 2025 auf folgendes Konto bei der

Sparkasse Heidelberg:

**IBAN:** DE75 6725 0020 0009 1075 41

**BIC:** SOLADES1HDB

Der im Mitgliedsbeitrag enthaltene Versicherungsschutz ASS besteht nur, wenn der Jahresbeitrag für das Kalenderjahr bezahlt ist. Weitere Fragen beantworten wir Ihnen gerne unter [info@dav-mannheim.de](mailto:info@dav-mannheim.de)

Gemäß unserer Satzung ist der Jahresbeitrag spätestens am 31. Januar fällig. Sind Sie aus irgendeinem Grund mit der Abbuchung des Mitgliedsbeitrages nicht einverstanden, fordern Sie die Lastschrift nicht einfach von Ihrer Bank zurück, sondern setzen Sie sich bitte mit der Geschäftsstelle über [info@dav-mannheim.de](mailto:info@dav-mannheim.de) in Verbindung.

### Neue Adresse? Neue Bankverbindung?

Bitte teilen Sie uns das schnellstmöglichst mit. Nur so ist eine korrekte Zustellung der Ausweise, der Sektionsmitteilungen und der Zeitschrift PANORAMA möglich.

### Ansprechpartner Mitgliederverwaltung:

Doris Kendel und Renate Richter: [info@dav-mannheim.de](mailto:info@dav-mannheim.de)

**Leider ist eine unterjährige Kategoriestufung (z.B. in Senior) nicht mehr möglich. Der Antrag zur Umstufung muss bis zum 30. November des Vorjahres bei uns eingegangen sein.**

## Ansprechpartner

Geschäftsstelle, Info-Zentrum und Bücherei		
bei Engelhorn Sports, Kunststr. 6+7, 68161 Mannheim, Tel. 0621 1672515, E-Mail: <a href="mailto:kontakt@dav-mannheim.de">kontakt@dav-mannheim.de</a>		
Öffnungszeiten	Montag	14:00 bis 19:00 Uhr
	Donnerstag	14:00 bis 19:00 Uhr
	Freitag	14:00 bis 19:00 Uhr
	Samstag	11:00 bis 18:00 Uhr

Backoffice
Ansprechpartner Mitgliederverwaltung: Doris Kendel und Renate Richter: <a href="mailto:info@dav-mannheim.de">info@dav-mannheim.de</a>

Vorstand		
1. Vorsitzender	Peter Welk	Tel. 0162 9403365, <a href="mailto:karlpeter.welk@dav-mannheim.de">karlpeter.welk@dav-mannheim.de</a>
2. Vorsitzender	Wolfgang Stock	Tel. 0160 2261422, <a href="mailto:wolfgang.stock@dav-mannheim.de">wolfgang.stock@dav-mannheim.de</a>
Schatzmeister	Thomas Magin	Tel. 0152 29515924, <a href="mailto:schatzmeister@dav-mannheim.de">schatzmeister@dav-mannheim.de</a>
Jugendreferent	Oliver Gobin	Tel. 0179 7612387, <a href="mailto:oliver.gobin@jdav-mannheim.de">oliver.gobin@jdav-mannheim.de</a>
Schriftführerin	Evelyne Stock	<a href="mailto:evelyne.stock@dav-mannheim.de">evelyne.stock@dav-mannheim.de</a>

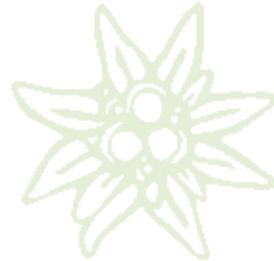
Die Namen und Telefonnummern der Fachübungsleiter finden Sie im Kapitel „Tourenprogramm“ oder in der Namens- und Funktionsliste.

## Eintrittspreise im KletterZ

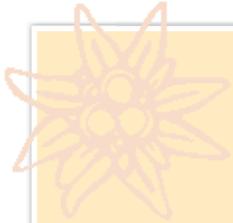
	Sektion Mannheim	andere Sektionen	Nicht DAV
<b>Einzeleintritt Erwachsene</b>	8 €	10 €	12 €
<b>Einzeleintritt Jugendliche *</b>	5 €	7 €	9 €
<b>11er Karte Erwachsene</b>	80 €	100 €	120 €
<b>11er Karte Jugendliche *</b>	50 €	70 €	90 €
<b>Jahreskarte Erwachsene</b>	230 €	**	**
<b>Jahreskarte Jugendliche *</b>	150 €	**	**

\* Jugendliche unter 18

\*\* Jahreskarten (12 Monate) kann man nur als Mitglied der Sektion erwerben. Mitglieder anderer Sektionen können für 30 € eine C-Mitgliedschaft in der Mannheimer Sektion erwerben. Jahreskarten sind 365 Tage gültig und nicht an das Kalenderjahr gebunden.



## Weihnachtswünsche



Vorstand, Beisitzer, Beirat  
und Redaktionsteam

wünschen allen  
unseren Mitgliedern und ihren Familien

ein gesegnetes Weihnachtsfest  
und ein gesundes neues Jahr 2025



**Wir trauern um unsere  
im Jahr 2024  
verstorbenen Mitglieder**

Rainer Baschwik  
Helga Elßner  
Rudi Ewald  
Horst Hentzschel  
Elke Michelbrink-Mantel  
Oskar Schmitt

## Hütten

**Mannheimer Hütte** (2.679 m)  
im Rätikon bei Brand  
Tel.: +43 664 1900691  
E-Mail: [huettenwirt@dav-mannheim.de](mailto:huettenwirt@dav-mannheim.de)



**Oberzalimhütte** (1.889 m)  
im Rätikon bei Brand  
Tel.: +43 664 1900691  
E-Mail: [huettenwirt@dav-mannheim.de](mailto:huettenwirt@dav-mannheim.de)



Hüttenwirt Matthias Schatz

A vertical advertisement for Wanderfit. The background is a photograph of a woman in a grey tank top and blue shorts climbing a large tree trunk. A man in a dark shirt and plaid shorts is standing on a lower branch. The sky is blue and there are green trees in the background.

ich bin  wanderfit  
[www.wanderfit.de](http://www.wanderfit.de)

**Wanderfit –  
eine Initiative der  
BKK Pfalz**

- Ausgewählte Routen für Jung und Alt
- Tipps von Wander- und Gesundheitsexperten
- Aktionen rund ums Wandern
- Gesundheitswanderkurse – Prävention in freier Natur

Jetzt Newsletter abonnieren:  
[www.wanderfit.de/newsletter](http://www.wanderfit.de/newsletter)

Service-Telefon: 0800/133 33 00  
[www.bkkpfalz.de](http://www.bkkpfalz.de), [info@bkkpfalz.de](mailto:info@bkkpfalz.de)  
[www.facebook.com/bkkpfalz](https://www.facebook.com/bkkpfalz)

